



**Kommen Sie mit Ihrer Familie
und Ihrer Golfausrüstung vorbei.
Wir finden für alle Platz.**

Erleben Sie die Faszination Porsche im Porsche Zentrum Würzburg.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Porsche Zentrum Würzburg
Sportwagen Spindler GmbH & Co. KG
Porschestraße 2
97230 Estenfeld
Tel. 0931 2099-911
www.porsche-wuerzburg.de



DRIVE

SPORT ENTSPANNUNG NATUR GENUSS

BACKSTAGE.

BLICK HINTER DIE KULISSEN

GESUCHT. GEFUNDEN.

DIE PERFEKTE EVENT-
LOCATION IM GASTHAUS

HOLE IN ONE.

CUP DES PRÄSIDIUMS UND
WEITERE HIGHLIGHTS



HERZLICH WILLKOMMEN

IM GOLF CLUB WÜRZBURG

www.golfclub-wuerzburg.de

Wir vollenden diese Uhr von Hand.
Selbst Teile, die Sie nicht sehen.



A. LANGE & SÖHNE
GLASHÜTTE I/SA

Obwohl Sie viele Hebel, Rädchen und Federn im Uhrwerk der 1815 JAHRESKALENDER vermutlich nie zu Gesicht bekommen werden, vollenden die Meisteruhmacher von Lange sie in aufwendiger Handarbeit. Genießer feinsten Uhrmacherkunst wird

erfreuen, dass nicht alle finisshierten Einzelteile im Verborgenen liegen. Viele davon können Sie durch den Saphirglasboden bei ihrem faszinierenden Zusammenspiel betrachten. Am besten, Sie gönnen sich selbst einen Blick. www.alange-soehne.com

Scheuble
Juwelen · Uhren · Lebensart

Präsidentengrußwort.

Liebe Mitglieder und
Gäste des Golf Clubs
Würzburg,

ich freue mich sehr, Ihnen die erste Ausgabe unseres Clubmagazins „Drive“ präsentieren zu können. Aus einer ambitionierten Idee, gepaart mit enormem Enthusiasmus, entstand in den letzten wenigen – aber sehr arbeitsreichen – Monaten dieses Magazin.

Ziel war es, Ihnen die Vielfalt des Golf Clubs Würzburg in bisher unbekannter Form aufzuzeigen. Schmökern Sie durch die Highlights, Turniere und Events des vergangenen Jahres und freuen Sie sich über zahlreiche Einblicke in unser Restaurant „Gasthaus“, interessante (Hintergrund-) Informationen unserer Greenkeeper zur Platzpflege, Trainingstipps unserer Pros, Fitnessempfehlungen von „Golfathlet“ und „Perfit“ sowie Neuigkeiten aus unserem Golfshop und vieles mehr.

Den Golfplatz selbst werden Sie nach Lektüre der strategischen Informationen zu den einzelnen Spielbahnen eventuell mit anderen Augen sehen – und vielleicht das nächste Mal zumindest versuchen, auch anders zu spielen.

Genießen Sie neue Events im Jahr 2018 wie ein erstmaliges Weinfest auf unserem Golfplatz sowie neue attraktive Golfturniere bis hin zur Clubmeisterschaft inklusive Sommerfest. Notieren Sie sich rechtzeitig die entsprechenden Termine und seien Sie Teil dieses lebendigen und abwechslungsreichen Clublebens.

Interessenten und Einsteiger können außerdem erfahren, dass unser Sport in Würzburg unkomplizierter und günstiger ist, als die meisten heute noch denken. Und das in einem Club, der Mitglied der „Leading Golf Clubs of Germany e. V.“ und zertifizierte „5 Sterne Golfanlage“ ist!

Herzlich bedanken möchte ich mich für die Zusammenarbeit bei der Gestaltung dieses Magazins bei der Firma „Gerryland“, bei unseren renommierten Werbepartnern sowie bei meiner Frau für viele kreative Ideen und vor allem die Unterstützung bei der Gesamtkoordination dieses umfangreichen Projekts.



Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei meinen Kollegen aus dem Präsidium und den Mitgliedern unseres Clubs, die sich auf die unterschiedlichste Art und Weise ehrenamtlich engagieren für die vielfältige Unterstützung meiner Arbeit. Dieses gemeinsame Wirken bildet die Basis unseres Erfolges auch für die Zukunft. Ebenso einen herzlichen Dank für die hervorragende Zusammenarbeit an alle Mitarbeiter unseres Teams aus den Bereichen Sekretariat, Greenkeeping, Platzservice, Golflehrer und Gastronomie!

Allen Mitgliedern und Gästen wünsche ich in diesem Sinne viele entspannte und genussreiche Stunden auch in diesem Jahr im Golf Club Würzburg!

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard May
Präsident
Golf Club Würzburg

INHALT



8 HERZLICH WILLKOMMEN IM GOLF CLUB WÜRZBURG

3
PRÄSIDENTENGRUSSWORT

6
MEHR ALS EIN CLUB

8
**HERZLICH
WILLKOMMEN**

16
**EINE STARKE
SCHLÄGERTRUPPE**
Vier ganz unterschiedliche
Menschen lernen Golf kennen

17
**CHARIVARI &
„WÜRZBURG ERLEBEN“
BESTEHEN DIE REIFEPRÜFUNG!**

18
FIRMENEVENT

20
SCHNUPPERKURS
Faszination Golf – Tauchen Sie ein

21
PLATZREIFEKURS
Platzreife – Let's start

22
**KURSTERMINE
ZUR PLATZREIFE 2018**

23
**WARUM GOLF CLUB
WÜRZBURG**
Stimmen unserer Mitglieder

26
**SPORTLICHER RÜCKBLICK AUF
DIE GOLFSAISON 2017**

27
**BRÜCKNER & HOFMANN JAGUAR
LAND ROVER CUP**

28
**DISTELHÄUSER OPEN UND
GASTHAUS GOLF CUP**

29
CLUBTURNIER MERCEDES-BENZ

30
**PARFÜMERIE AKZENTE GOLF CUP
UND PFINGSTVIERER**

31
JULIUS BÄR GOLF CUP

32
BLICKFANG
Impressionen des Golf Club
Würzburg

34
BVUK DEUTSCHE SPORTRILFE CUP

36
**JUWELIER SCHEUBLE WÜRZBURG
LADIES OPEN**

37
LIONS OPEN

38
PRIVATBANK MONEY CLASSICS

40
MAINKA REISEN CUP

42
BLICKFANG
Impressionen des Golf Club Würzburg

44
CLUBMEISTERSCHAFT

46
**MERCEDES-BENZ & MARITIM HOTEL
WÜRZBURG AFTER WORK GOLF CUP**



26
**GOLF-
SAISON
2017**

48
**ECKHAUS, HABAKUK & MAINGOLD
LADIES MORNING CUPS**

50
JAB ANSTOETZ LADIES CUP SERIE

51
MONATSPREISE

52
**RIMPAR WÖLFE & S.OLIVER
WÜRZBURG HERRENCUP**

53
**WÜRZBURGER KICKERS &
SCHOPPEN HERREN CUP**

54
**OPTIK HORN GOLF CUP SERIE &
PLATZREKORD DURCH
KONSANTIN RAAB**

56
CUP DES PRÄSIDIUMS

62
**MOZART AM GRÜN &
MOZART INTERMEZZO**

63
CHARITY LADIES LUNCH

64
SENIORENGOLF

65
**WEIHNACHTEN
STEHT VOR DEM GRÜN**

66
**AUSBLICK AUF
DAS GOLFFJAHR 2018**

67
TURNIERKALENDER 2018

68
MITGLIEDSCHAFTEN
Für jeden das Richtige dabei

70
GASTHAUS
Ein Einblick in die Soulfood
Kitchen des Golf Club Würzburg

75
MEINE HOCHZEIT
Die perfekte Eventlocation

76
BLICKFANG
Impressionen des
Golf Club Würzburg

78
WENN GOLF COOL WIRD
Unser Nachwuchs

82
JUGENDFÖRDERVEREIN
Wer wir sind. Unsere Ziele 2018

84
WAS BISHER GESCHAH...
Die Geschichte des Golf Club
Würzburg von 1984 bis 2017

92
18 BAHNEN. 18 TIPPS.
Golfprofis teilen ihre Geheimnisse

102
TRAININGSZENTRUM

104
BLICKFANG
Impressionen des
Golf Club Würzburg

106
STILLE HELDEN
Die Arbeit der Greenkeeper im Golf
Club Würzburg

112
ZAHLEN, DATEN & FAKTEN
Interessante Zahlen zu unserer
Mäharbeit

113
GOLF UND NATUR

114
GOLF CLUB WÜRZBURG
Darum sind wir Leading

115
5 STERNE DELUXE
Golfanlagenklassifizierung

116
KEINE ZEIT VERSCHWENDEN

118
READYGOLF
Der Schlüssel zum zügigen Spiel

120
GOLFATHLET

121
**MANNSCHAFTSTRAINING
IM PERFIT-MÖNCHBERG**
Die Saison perfekt vorbereitet
beginnen



70
GASTHAUS

122
VIELE PROS, KEINE CONS
Das sind unsere Golflehrer

124
**GOLFSCHLÄGERFITTING &
MAINGOLD**

126
LÄSSIG, BEQUEM UND EDEL
Unser Golf Shop

128
MANNSCHAFTEN

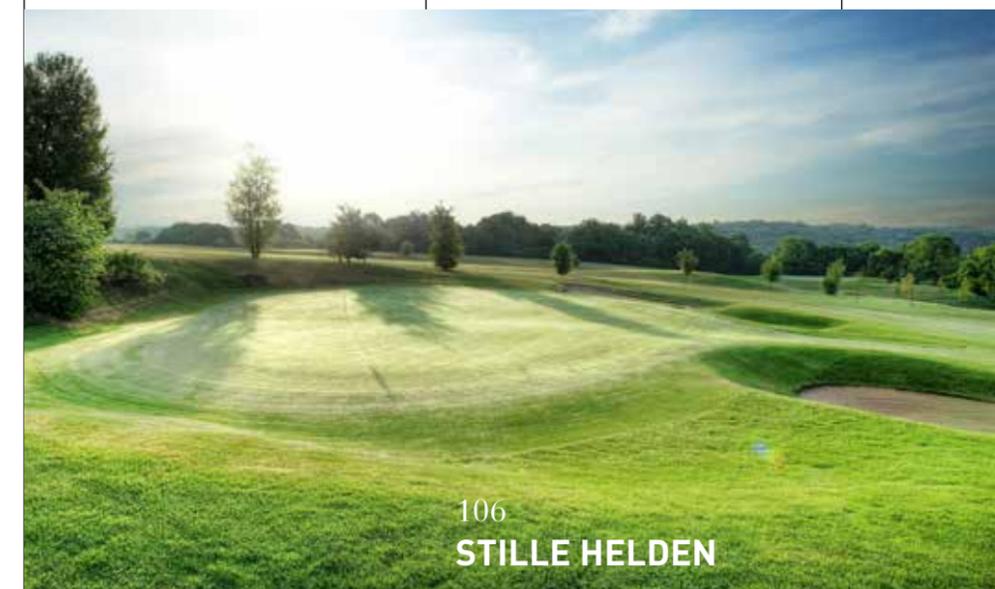
133
THERESA DE BOCHDANOVITS

134
**DER GOLFCLUB WÜRZBURG
IST DIGITAL**

136
KONTAKT

138
TEAM

138
IMPRESSUM



106
STILLE HELDEN



MEHR ALS EIN CLUB

Eine erstaunliche Naturlandschaft.
Dreh- und Angelpunkt des gesellschaftlichen Lebens. Oase der Stille. Perfekte Bühne für den schönsten Tag im Leben. Habitat bedrohter Tier- und Pflanzenarten.
Ein Spielfeld.
Unvergleichliche Partylocation. Der Ort, an dem man gerne seine Freizeit verbringt.
Ein idealer Treffpunkt für geschäftliche Meetings.
Beliebtes Restaurant für Genießer. 18 sportliche Herausforderungen.

HERZLICH WILLKOMMEN





WILLKOMMEN IM GOLF CLUB WÜRZBURG

Sie interessieren sich für Golf und möchten sowohl den Sport als auch den Golf Club Würzburg näher kennenlernen?

„Teuer, elitär, kein richtiger Sport“ – so kurz und knackig kann man die landläufige Meinung über Golf im Allgemeinen und Golfclubs im Speziellen zusammenfassen. Und vielleicht war an diesen Vorurteilen früher auch einmal etwas dran. Aber diese Zeiten sind Gott sei Dank schon lange vorbei! Sie werden überrascht sein, wie wenig die Realität mit vielen Vorurteilen zu tun hat und wie einfach es im Golf Club Würzburg ist, den Sport zu testen und die neue Begeisterung unkompliziert und preiswert, jedoch auf höchstem Niveau auszuleben. Auf unserer Golfanlage trifft ein breites Spektrum an Menschen jeder Altersklasse mit unterschiedlichsten Berufen aufeinander. Was sie alle eint, ist die Liebe zu einem Sport, einer Freizeitbeschäftigung für die ganze Familie.

Wie jede andere Sportart kann auch Golf leider nicht kostenlos ausgeübt werden. Doch belastet bspw. eine Woche Wintersport in einem der großen Skigebiete mit allen Nebenkosten das Konto im Durchschnitt immer noch deutlich mehr als eine komplette Golfsaison! Und bei uns im Golf Club Würzburg können Sie annähernd 12 Monate im Jahr Golf spielen!

Für Sie als möglichen Neugolfer, der erst noch herausfinden muss, ob Golf und Leben kompatibel sind, wollen wir die Einstiegskosten bewusst so gering wie möglich halten. Deshalb investieren wir in Ihre mögliche Begeisterung, die sich erfahrungsgemäß oft „schlagartig“ einstellt. Denn nicht wenige unserer Mitglieder entdeckten ihre Liebe zum Golf schon nach den ersten Schwüngen und sind ihrem neuen Hobby seither immer treu geblieben. Ja, Golf kann man durchaus mit einer

Virusinfektion vergleichen. Hochansteckend, allerdings viel angenehmer im Verlauf, dafür jedoch deutlich langwieriger. Wenn Sie feststellen wollen, ob Sie für den „Golfvirus“ empfänglich sind, müssen Sie für den Erstkontakt 25 Euro in die Hand nehmen und im Golf Club Würzburg einen Schnupperkurs belegen.

Hat Sie die Begeisterung gepackt, werden Sie Golf wirklich lernen wollen. Und das ist auch gut so, denn eines möchten wir Ihnen nicht vorenthalten: Golf ist eine anspruchsvolle Sportart, die aber in jeder Altersklasse erlernbar ist und einfach wahnsinnig viel Spaß macht. Um jedoch die Fähigkeit zu erlangen, einen Golfball erfolgreich von A nach B zu befördern, genügt ein Platzreifekurs. Im Golf Club Würzburg verfolgen wir ein besonderes Konzept, um Neugolfer fit für den sogenannten „Golfführerschein“ zu machen. In 28 Übungseinheiten werden Ihnen die notwendigen Kenntnisse über die verschiedenen Schlagvariationen vermittelt, zudem können Sie im Verlauf der vierwöchigen Kursdauer beliebig unsere Übungsanlagen nutzen, egal ob Unterricht ist oder nicht. Nach der Platzreifepflichtprüfung sind Sie dann „ready to play“.

Die meisten Kursteilnehmer bleiben uns als Mitglieder und Freunde erhalten. Doch am Anfang jeder „Golfkarriere“ steht der erste Schritt, den Sie wagen müssen.

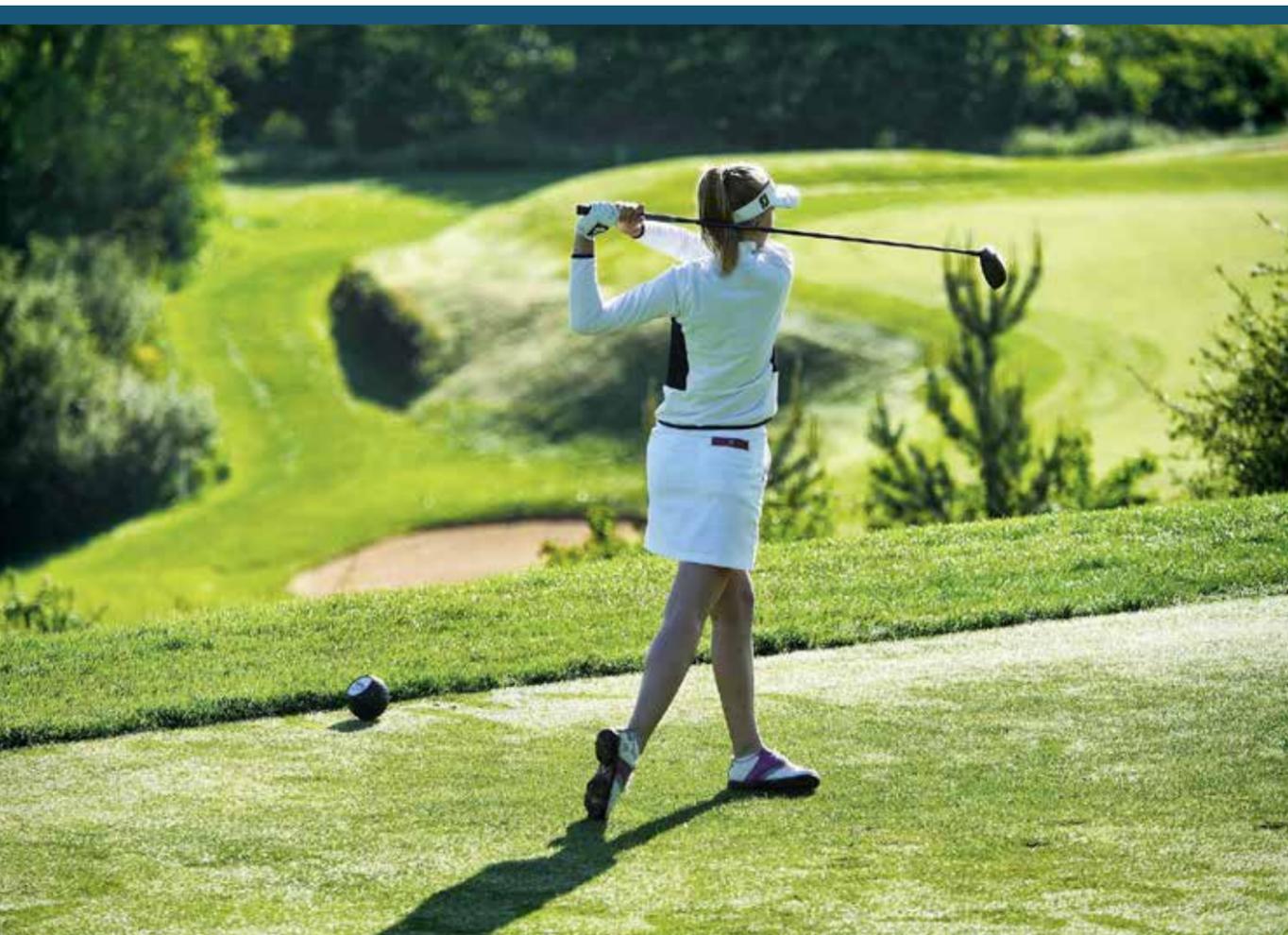
Dafür leben wir im Golf Club Würzburg echte Willkommenskultur. Golf ist zwar ein Einzelsport, ▶

ALLER EINSTIEG IST LEICHT.

Sie wollen unkompliziert Golf ausprobieren?

Für nur **25 Euro** bieten wir Ihnen die Möglichkeit, unter Anleitung zu testen, ob Golf in Ihr Lebensgefühl passen könnte. Sie erhalten **90 Minuten** professionellen Golfunterricht sowie kostenfreie Leihschläger und Übungsbälle. Zudem erleben Sie die erstaunlichen Ausmaße des Golf Club Würzburg, der mit **60 Hektar** die größte zusammenhängende Sportanlage in Würzburg darstellt. Egal ob Golf Sie restlos begeistert oder nicht, in jedem Fall werden Sie einen unvergesslichen Nachmittag erleben und eine Vorstellung erhalten, was den Golfsport so faszinierend macht.





GOLF – DER GESUND MACHER.

Beim Golfschwung werden **124 von insgesamt 434 Muskeln** beansprucht. Während einer 18-Loch-Runde, die Sie zu Fuß zurücklegen, werden ca. **1.700 Kalorien** verbraucht, wodurch ein Netto-Gewichtsverlust von **700 bis 900 Gramm** erzielt werden kann. Die Pulsfrequenz kann Spitzenwerte von bis zu **150 Schlägen pro Minute** erreichen, die Sauerstoffaufnahme ist viermal so hoch wie üblicherweise. Blutdruck, Blutfettwerte und der Insulinspiegel können durch Golf nachweislich gesenkt werden. Golf wirkt sich zudem positiv auf die Psyche aus, da es besonders stresslösend wirkt.

bei dem jeder für sein Spiel selbst verantwortlich ist, doch ist es eine Freizeitbeschäftigung mit einer hohen sozialen Komponente. Sie spielen in den seltensten Fällen eine Runde Golf alleine, und die Mitspieler sind alters- und spielstärkenunabhängig. Um Ihnen den Einstieg ins Clubleben zu erleichtern, können Sie über unser Startzeitsystem bequem eine Golfrunde mit erfahrenen Clubspielern buchen, die Sie gerne mit auf die Runde nehmen und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Die Mitgliederstruktur des Golf Club Würzburg bildet die Gesellschaft in allen Facetten ab. Jugendliche Neugolfer finden bei ihren Altersgenossen genauso unkompliziert Anschluss wie Erwachsene jeden Alters. Wer sich gegenüber neuen Bekanntschaften offen zeigt, wird im Golf Club Würzburg schnell neue Freundschaften schließen und ganz nebenbei feststellen, dass Golfer auch nur ganz normale Menschen sind, die jedoch eine gemeinsame Leidenschaft verbindet.

Sind Sie einmal im Golf Club Würzburg „angekommen“, werden Sie die Erfahrung machen, dass es neben der rein sportlichen Aktivität noch einen weiteren hochinteressanten Aspekt gibt: das Clubleben. Dreh- und Angelpunkt sind die Golfturniere und Events, die wir unseren Mitgliedern und Gästen anbieten.

Manche dieser Veranstaltungen fallen sogar komplett aus dem „sportlichen Rahmen“, so findet bspw. seit vielen Jahren das „Mozart am Grün“, ein Konzertabend mit herausragenden Klassikmusikern im Rahmen des Würzburger Mozartfestes auf dem Gelände des Golfclubs statt. Oder wir laden Kinder und Jugendliche zum öffentlichen Jugendsommerfest ein, während die Erwachsenen beim Cup des Präsidiums einen unvergesslichen Partyabend erleben können.

Doch die Höhepunkte im Jahr sind die vielen hochklassigen Golfturniere, bei denen es dank diverser Wertungsklassen auch für Neugolfer durchaus möglich ist, den Hauptpreis des

Tages zu gewinnen. Denn Golf ist dank eines genialen Wertungssystems die vielleicht einzige Sportart überhaupt, bei der ein Anfänger sich auch mit einem Profi problemlos messen kann. ▶

IM GOLF CLUB WÜRZBURG LEBEN WIR ECHTE WILL- KOMMENS- KULTUR.





JE KLEINER DIE ZAHL, DESTO BESSER DER SPIELER.

Unser Ziel ist es, Ihnen hervorragende Rahmenbedingungen zur Ausübung des Golfsports in unmittelbarer Stadtnähe und zum Genießen Ihrer Freizeit zu bieten. Erfreuen Sie sich an unserer großzügigen Golfanlage, Ihrer Golfrunde in fränkischer Landschaft, partizipieren Sie am geselligen Clubleben, kurz, verleben Sie Ihren Urlaub vom Alltag in einer Golf-Oase im Golf Club Würzburg!

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns, wenn wir auch Ihr Leben mit dem Golfsport nachhaltig bereichern können.



Rödle Kempf Kollegen

Partnerschaft mbB

Steuerberater Rechtsanwalt vereidigter Buchprüfer



Leistungen

Wir bieten das gesamte Leistungsspektrum einer Steuer- und Rechtsanwaltskanzlei. Ob Prüfungsleistungen, steuerliche Fragestellungen oder rechtliche Probleme – die Kanzlei Rödle Kempf Kollegen deckt Ihre Bedürfnisse der Ressorts Wirtschaft, Steuern und Recht.

Mit sechs Partnern und einem über 40-köpfigen Team (m/w) aus Steuerberatern, Rechtsanwälten, Steuerfachangestellten, Steuerfachwirten und Bilanzbuchhaltern betreuen wir zahlreiche Mandate mit unterschiedlichen Schwerpunkten – gerne informieren wir Sie über unseren detaillierten Leistungskatalog.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Karl Kempf, Detlef Mayer-Rödle, Harald Seifert, Alexander Dietz, Michael Kempf, Frank Engel und Team



STEUERN

Wir beraten Sie in allen steuerlichen Angelegenheiten und übernehmen die Erstellung Ihrer Jahresabschlüsse, sämtlicher Steuererklärungen und Ihrer Finanzbuchführung und Lohnabrechnung.



WIRTSCHAFT

Wir unterstützen Sie gern bei allen betriebswirtschaftlichen Fragen und Unternehmensumstrukturierungen sowie Nachfolgeplanungen und -gestaltungen.



RECHT

Wir beraten und vertreten Sie in Fragen zu Gesellschafts-, Arbeits-, Steuerstraf- und Mietrecht.

So erreichen Sie uns

 (0931) 35416-0

 info@roedle-kempf.de

 Berliner Platz 11
97080 Würzburg

Wir sind für Sie da – sprechen Sie uns an!

Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 17:30 Uhr
Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr

www.roedle-kempf.de

EINE STARKE SCHLÄGERTRUPPE

VIER GANZ UNTERSCHIEDLICHE MENSCHEN LERNEN GOLF KENNEN



Auf den Übungsanlagen des Golf Club Würzburg konnte man im September eine illustre Runde Menschen bei ihren ersten golferischen Gehversuchen beobachten. Weltklasse-Langstreckenschwimmer Thomas Lurz, der ehemalige Olympia-Fechter Dieter Schneider, Main Post-Redakteurin Natalie Gress und Kabarettistin Birgit Süß. Unsere Idee: was passiert, wenn vier so unterschiedliche Zeitgenossen mit Golf in Berührung kommen und welche Vorurteile gegenüber dem Golfsport werden sie mitbringen?

Schon im Verlauf der ersten Übungsstunde erlebte jeder Golf-ABC-Schütze seine ersten Erfolgserlebnisse auf der Driving Range, als der Ball – erst eher zufällig, dann schon etwas vorsätzlicher – in majestätischem Flug über die Wiese segelte.

Thomas Lurz zeigte sich vom Areal des Golf Club Würzburg angetan: „Ich bin positiv überrascht, wie schön die Anlage in Würzburg ist. Zusammen mit drei Freunden macht es noch mehr Spaß und man kann wie in jedem Sport nicht häufig genug trainieren, um besser zu werden.“

Birgit Süß reflektierte ihre ersten Gehversuche ganz im Stile der Kabarettistin: „Golf ist zu teuer, das ist eines meiner

Vorurteile. Aber eigentlich habe ich ungern Vorurteile. Auf dem Platz selbst macht es Spaß und der Ehrgeiz ist sofort geweckt.“ Natalie Gress von der Main Post: „Es deutet sich an, dass Golf eine Geduldsprobe für mich sein wird. Mein erster Eindruck: es könnte Spaß machen.“ Dieter Schneider: „Mit dem ersten gut getroffenen Schlag war jede Skepsis verfliegen. Ab diesem Moment wollte ich nur noch höher und weiter, was Schläger und Ball jedoch meistens zu verhindern wussten.“

Nach der bestandenen Platzreifepfung attestierten alle vier Teilnehmer dem neuen Sport einen hohen Spaßfaktor: Dieter Schneider hat sich definitiv den Golfvirus eingefangen: „Ich habe zwar jetzt die Platzreife, kann es aber noch nicht so richtig. Daher möchte ich jetzt auch nicht mehr soviel Zeit mit der Schreiberei verplempern. Denn ich muss unbedingt noch ein paar Bälle schlagen gehen!“ Birgit Süß meinte: „Ich weiß nicht, wie viele Quadratmeter Rasen auf der Driving Range dran glauben mussten. Aber es macht Spaß und ich habe jetzt sogar meinen Golf-Führerschein!“ Und Thomas Lurz ist ebenfalls begeistert: „Golf ist eine wunderschöne Sportart, die ich gerne weiterbetreiben möchte.“



CHARIVARI

Als im Juni bei Radio Charivari das Thema Golf zur Sprache kam, trug Moderatorin Daniela Füg den Radio Charivari-Hörern allerlei Vorurteile und althergebrachte Golflischees in Bezug auf unseren Sport vor. Bis plötzlich das Telefon klingelte und Bernhard May in der Sendung anrief, um im Gespräch die in Schiefelage geratenen Golfdinge wieder ein wenig gerade zu rücken. Aus dem Anruf des Präsidenten des Golf Club Würzburg entstand die Idee, das Moderatorenteam zu einem Einsteiger-Crashkurs einzuladen. Über 14 Tage berichteten Dany Füg und Daniel Pesch (Die Muntermacher von Charivari) täglich über ihre ersten Golfgehversuche, während Bernhard May die Beiträge durch weiterführende Informationen zum Golfsport im Allgemeinen und dem Golf Club Würzburg im Speziellen ergänzte. Am Ende des Platzreifekurses musste Dany Füg dann zugeben: „Alle Klischees, die ich je über Golf hatte, haben sich überhaupt nicht bestätigt, ganz im Gegenteil. Golf ist toll!“

„WÜRZBURG ERLEBEN“ BESTEHT DIE REIFEPFUNG!

Die erfolgreichste Informationsplattform Mainfrankens, „Würzburg erleben“, war im Mai regelmäßig zu Gast auf der Anlage des Golf Club Würzburg. Das Team um Dr. Leonard Landois und Christian J. Papay wollte stellvertretend für seine zahlreichen Leser der Webseite bzw. seine über 90.000 Facebook-Follower mit den gängigen Vorurteilen aufräumen, die dem Golfsport leider noch immer anhaften. „Elitär, überaltert, teuer und spießig – welcher Golfer musste seinen Sport noch nicht verteidigen?“, leitete „Würzburg erleben“ den Erfahrungsbericht für sein vorwiegend jüngeres Publikum ein.

Nach vier Tagen Platzreifekurs stellte sich jedenfalls heraus, dass das „Würzburg erleben“-Team definitiv eine gewisse Golfbegabung mitbringt und auch das Golfvirus auch schon ganze Arbeit geleistet hat. Stuart Bannerman

unterwies die Gruppe kompetent im langen Spiel, lehrte die Grundzüge des Kurzspiels, des Putten sowie die Golfregeln und konnte am Ende guten Gewissens den „Golfführerschein“, sprich die Platzreife attestieren.



FIRMENEVENT



MITARBEITERGRATIFIKATION TEAMBUILDING KUNDENBINDUNG AKQUISE VON GESCHÄFTS- PARTNERN FIRMENJUBILÄUM

Ob in Form eines Golf-Schnupperkurses für Anfänger oder einer Golf Clinic für Fortgeschrittene, als Hauptaktivität oder sportliche Pause Ihrer Seminarveranstaltung: Der Golf Club Würzburg ist die ideale Location, Ihre Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter zu einem exklusiven Event einzuladen und eine geeignete Plattform, Ihre geschäftlichen Beziehungen zu pflegen und auszuweiten. Golf vereint Sport und Spaß inmitten der Natur in entspannter Atmosphäre vor einer einzigartigen Kulisse. Wagen Sie sich mit Gleichgesinnten unter Anleitung durch erfahrene PGA Golftrainer in die Welt des Pichens, Puttens und Chippens. Die Vielfalt des Golfsports und die Einzigartigkeit des Teamgeists warten auf Sie.

BEISPIEL A

- bis 10 Teilnehmer
 - 1,5 Stunden Training
 - Bälle und Schläger inklusive
- KURSGEBÜHR: 350,- EUR**

BEISPIEL B

- bis 10 Teilnehmer
 - 3 Stunden Training
 - Bälle und Schläger inklusive
- KURSGEBÜHR: 490,- EUR**

BEISPIEL C

- Bis 20 Teilnehmer
 - 3 Stunden Training
 - Bälle und Schläger inklusive
- KURSGEBÜHR: 990,- EUR**

Wir freuen uns, Ihnen ein Ihren Wünschen maßgeschneidert entsprechendes Angebot zukommen zu lassen und gemeinsam mit Ihnen Ihrer Veranstaltung zum gebührenden Erfolg zu verhelfen. Kontaktieren Sie uns gerne für ein erstes persönliches Gespräch unter
TELEFON: (09 31) 6 78 90 oder
E-MAIL: info@golfclub-wuerzburg.de

Freuen Sie sich auf ein erlebnisreiches und unvergessliches Event im Golf Club Würzburg!

RESTAURANT

Falls gewünscht, berät Sie Herr Thorsten Kremer vom Restaurant „GASTHAUS“ gerne individuell zum gastronomischen Angebot. Diese Leistungen werden separat abgerechnet.

Telefon (09 31) 660 529 50
E-Mail: info@gasthaus-soulfood.de

SCHÜTZ TAWASSOLI

DIE ZAHNSPEZIALISTEN AM DOM



KOMPETENZ DURCH SPEZIALISIERUNG

IMPLANTOLOGIE • ÄSTHETIK • PROPHYLAXE • PARODONTOLOGIE • FUNKTIONSTHERAPIE

Unser Ziel und unser Antrieb ist es, das bestmögliche Ergebnis für unsere Patienten – in gesundheitlicher wie ästhetischer Hinsicht – zu erreichen und zu erhalten. Der Weg dorthin besteht für uns aus der hohen Spezialisierung unserer Praxis, der

fachübergreifenden Zusammenarbeit einzelner Zahnexperten, ganzheitlicher Betrachtung, Präzision, Sorgfalt und jahrzehntelanger Erfahrung.

Dr. Nader Tawassoli

Dr. Frank Schütz

SCHNUPPERKURS

FASZINATION GOLF – TAUCHEN SIE EIN.

Lassen Sie sich von Golf begeistern und erlernen Sie inmitten der Natur, die Grundlagen für Ihre ersten Schwünge. Wagen Sie sich unter Gleichgesinnten in entspannter Atmosphäre mit erfahrenen Golftrainern in die Welt des Golfsports!



KURSIHALT

(Gesamtdauer 1,5 Stunden)

- Golfunterricht mit einem PGA Professional Trainer
- Einführung in Regelkunde und Etikette
- Kostenfreie Leihschläger und Übungsbälle
- Bälle schlagen im kurzen und langen Spiel
- Putting-Turnier
- Danach 1 Glas Prosecco im „Gasthaus“

GESAMTPREIS: 25,- EUR p. P.

WAS MÜSSEN SIE MITBRINGEN?

Bequeme Kleidung und sportliche Schuhe. Unsere Schnupperkurse finden bei mindestens 3 bis maximal 8 Teilnehmern statt.

IHRE TERMINE 2018

Ab Mai 2018 bis Oktober 2018
jeweils 2 x wöchentlich:

Dienstag	17:30 - 19:00 Uhr
Samstag	17:00 - 18:30 Uhr

Anmeldung bitte bis 1 Tag vorher
12:00 Uhr über unser Clubsekretariat

**Per Telefon (09 31) 6 78 90 oder
E-Mail: info@golfclub-wuerzburg.de**

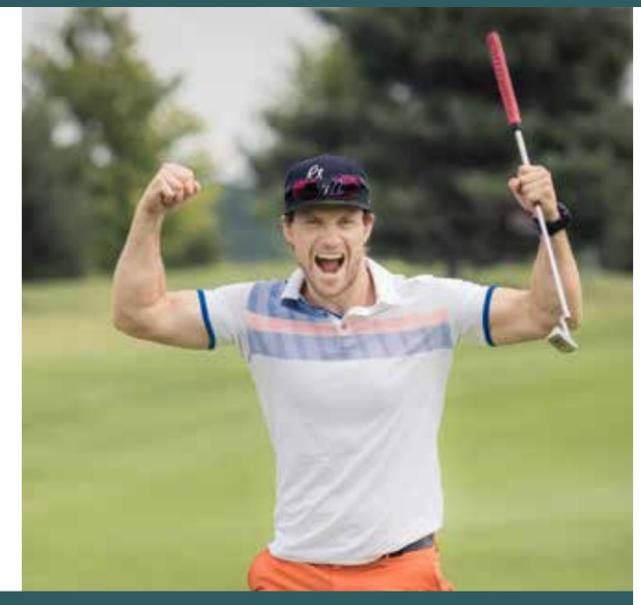
SCHNUPPERKURS FÜR GRUPPEN

Sie planen ein Firmenevent oder ein Highlight für Ihre private Feier? Sprechen Sie uns an – gerne organisieren wir für Sie eine private Schnuppergolf-Veranstaltung!

PLATZREIFEKURS

PLATZREIFE – LET'S START.

Zur Erlangung der Platzreife bedarf es einer besonders sorgfältigen Anleitung durch die Golflehrer, die wir Ihnen garantieren können. Unser Übungsgelände mit großzügiger Driving Range (inklusive überdachter Abschlagsplätze) und mehreren Pitching-, Chipping- & Putting-Grüns ermöglicht Ihnen optimale Trainingsbedingungen. Während unseres Platzreifeurses lernen Sie das nötige Rüstzeug, um die Abschlussprüfung erfolgreich zu meistern.



INTENSIV-PLATZREIFE IN 5 TAGEN

Sie möchten innerhalb kürzester Zeit Ihre DGV-Platzreife z.B. mit Familie, Freunden oder Kollegen erlangen?

Dann haben Sie ab sofort die Möglichkeit, innerhalb von 5 Tagen (Montag bis Freitag) unseren Platzreife-Intensiv-Kurs zu absolvieren. Dieser bietet Platz für 4 bis 6 Personen und beinhaltet insgesamt 28 Übungseinheiten, die Sie mit einem Vorlauf von 4 Wochen flexibel mit einem unserer Golflehrer festlegen können. Für genauere Informationen sprechen Sie uns gerne an!

KURSgebÜHR: 250,- EUR
p. P. (mit Leihschlägerset)

KURSgebÜHR: 400,- EUR
p. P. (inklusive Schlägerset & Golfbag Marke „Wilson“)

Bei Abschluss einer Mitgliedschaft (ab 5 Jahre oder länger) im Jahr 2018 rechnen wir die Kursgebühr komplett an.

KURSIHALT

Sie möchten an vier Wochenenden Ihre DGV-Platzreife erreichen?

- 28 Übungseinheiten (à 30 Minuten) auf der Driving Range und dem Golfplatz mit einem PGA Professional Trainer
- Langes und kurzes Spiel, Putten, Bunkerspiel & Platzbegehung
- Schulung in Regeln & Etikette mit Ihrem kostenfreien DGV Regelbuch
- Kostenfreie Benutzung des Übungsgeländes während der gesamten Kurslaufzeit (4 Wochen)
- Unbegrenzte Übungsbälle während der Trainerstunden
- Platzreifeprüfung
- Platzreifezertifikat über die DGV-Platzreife nach erfolgreichem Abschluss des Kurses

Unsere Platzreifeurse finden bei mindestens 4 und bis maximal 6 Teilnehmern statt.

TERMINE: SIEHE NÄCHSTE SEITE

KURSTERMINE

ZUR PLATZREIFE 2018



APRIL			
Erster Termin	A:	SA 07.04.2018	14:00 - 17:00 Uhr
Sie haben die Wahl zwischen Kurstagen am Sa. oder So.	B:	SO 08.04.2018	11:00 - 14:00 Uhr
Folgetermine	A:	14./21./28.	14:00 - 17:00 Uhr
	B:	15./22./29.	11:00 - 14:00 Uhr
MAI			
Erster Termin	A:	SA 05.05.2018	14:00 - 17:00 Uhr
Sie haben die Wahl zwischen Kurstagen am Sa. oder So.	B:	SO 06.05.2018	11:00 - 14:00 Uhr
Folgetermine	A:	12./19./26.	14:00 - 17:00 Uhr
	B:	13./20./27.	11:00 - 14:00 Uhr
JUNI			
Erster Termin	A:	SA 02.06.2018	14:00 - 17:00 Uhr
Sie haben die Wahl zwischen Kurstagen am Sa. oder So.	B:	SO 03.06.2018	11:00 - 14:00 Uhr
Folgetermine	A:	09./16./23.	14:00 - 17:00 Uhr
	B:	10./17./24.	11:00 - 14:00 Uhr
JULI			
Erster Termin	A:	SA 07.07.2018	14:00 - 17:00 Uhr
Sie haben die Wahl zwischen Kurstagen am Sa. oder So.	B:	SO 08.07.2018	11:00 - 14:00 Uhr
Folgetermine	A:	14./21./28.	14:00 - 17:00 Uhr
	B:	15./22./29.	11:00 - 14:00 Uhr
AUGUST			
Erster Termin	A:	SA 04.08.2018	14:00 - 17:00 Uhr
Sie haben die Wahl zwischen Kurstagen am Sa. oder So.	B:	SO 05.08.2018	11:00 - 14:00 Uhr
Folgetermine	A:	11./18./25.	14:00 - 17:00 Uhr
	B:	12./19./26.	11:00 - 14:00 Uhr
SEPTEMBER			
Erster Termin	A:	SA 01.09.2018	14:00 - 17:00 Uhr
Sie haben die Wahl zwischen Kurstagen am Sa. oder So.	B:	SO 02.09.2018	11:00 - 14:00 Uhr
Folgetermine	A:	08./18./22.	14:00 - 17:00 Uhr
	B:	09./16./23.	11:00 - 14:00 Uhr
OKTOBER			
Erster Termin	A:	SA 06.10.2018	14:00 - 17:00 Uhr
Sie haben die Wahl zwischen Kurstagen am Sa. oder So.	B:	SO 07.10.2018	11:00 - 14:00 Uhr
Folgetermine	A:	13./20./27.	14:00 - 17:00 Uhr
	B:	07./14./21.	11:00 - 14:00 Uhr
Die Prüfung zur DGV Platzreife erfolgt monatlich jeweils in der letzten Trainingseinheit. Nach Absprache sind auch wochentags Termine möglich. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.			

WARUM GOLF CLUB WÜRZBURG?

Stimmen unserer Mitglieder



„Golf ist eine meiner Leidenschaften! Was für ein Glück, dass ich einen solch herausragenden Platz fast direkt vor der Haustüre habe. Danke!“

Dr. Frank Schütz



„Golfen verbindet – den Menschen mit der Natur und vor allem unterschiedlichste Menschen miteinander.“

Die Suche nach dem individuellen perfekten Golfschlag, nach dem Gefühl den Ball sauber und perfekt zu treffen und am Ende das Ergebnis zu bewundern, ist das was alle leidenschaftlichen Golfspieler auf den Golfplatz treibt und das was mich fasziniert.

Für mich ist es das Schönste zu sehen, wie die Bambinis den ersten perfekten Golfschlag schaffen und sich dann ein Loch in den Bauch freuen und mit der Sonne um die Wette strahlen.“

Larissa Schattenfroh

„Achtung: Golf ist ein sehr gefährlicher Sport! Wer einmal davon infiziert worden ist, der kommt nie mehr davon los! Gleichzeitig ist Golfen eine faszinierende Sportart wie kaum eine andere: Es ist ein Spiel gegen das eigene Unvermögen, eine stetige Herausforderung an sich selbst. Mit Höhen und Tiefen. Aber ein weiter, gerader Drive, ein gekonnter Schlag aus dem Bunker, eine präzise Annäherung an die Fahne: Was gibt es Schöneres? Und wenn dies alles auf einem gepflegten, abwechslungsreichen Platz wie hier in Würzburg stattfindet, dann hüpfst auch mein altes Golferherz noch vor Freude.“

Ein langjähriges Club-Mitglied



„Nie hätte ich gedacht, dass eine Sportart so fesselnd sein kann. Erfolg und Misserfolg sind dein ständiger Begleiter. Neben der Passion zum Sport, konnte ich im GC Würzburg auch viele Freunde fürs Leben finden, insbesondere durch die Herren-Mannschaft. Dafür möchte ich Danke sagen.“

Benedikt Wolf



„Der Golfclub ist für mich Urlaub und Entspannung, nur wenige Minuten vom Alltag entfernt.“

Dort treffe ich nette Menschen, die mit mir die Freude am so vielseitigen Spiel teilen.

Besonders schätze ich die Gespräche nach den Runden in der tollen Atmosphäre im Clubhaus, die sich nicht nur ums Spiel drehen.“

Anne Schusser



„Golf ist eine Passion, Golf ist Wettkampf und sicherlich auch ein Vergnügen. Der Golf Club Würzburg macht ein Naturerlebnis spannend und entspannend zugleich. Golf ist für mich nicht nur ein Sport, sondern auch die Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen und eine Auszeit vom Alltag zu nehmen.“

Franca Christ



EVENTS & TURNIERE 2017

SPORTLICHER RÜCKBLICK AUF DIE GOLFSAISON 2017

Bei den Turnierrunden wurden folgende Ergebnisse gespielt:

24	Eagle	(Vorjahr 25)
1.041	Birdie	(Vorjahr 986)
9.979	Par	(Vorjahr 9.408)
16.889	Bogey	(Vorjahr 16.209)
10.409	Doppelbogey	(Vorjahr 10.530)
9.151	„Andere“	(Vorjahr 9.678)

Besondere Ergebnisse:

Hole-in-One: Franca Christ
(11.05.2017, 1. Mercedes-Benz AWGC 9-Loch)

Spieler mit der größten Vorgabenverbesserung (prozentual):

3. Raab, Konstantin	1,3	⊘	0,5	(-61,54 %)
2. Günter, Sven	21,3	⊘	6,2	(-70,89 %)
1. de Bochdanovits, Veronika	2,1	⊘	+0,6	(-128,6 %)

Insgesamt 2017:

184 Spieler mit Handicapverbesserungen
(Vorjahr 162)



Clubmeisterschaften 2017

Seniorinnen (36-Loch-Zählspiel):

3. Platz		
Heidi Misselbeck	177	Schläge
2. Platz		
Dr. Petra Speerschneider	177	Schläge
1. Platz		
Claudia Viola	169	Schläge

Senioren (36-Loch-Zählspiel):

3. Platz		
Rainer Rettner	164	Schläge
2. Platz		
Heinz Rathgeber	163	Schläge
1. Platz		
Dr. Anders Nordlund	158	Schläge

Damen (36-Loch-Zählspiel):

3. Platz		
Carolin Ackermann	155	Schläge
2. Platz		
Theresa de Bochdanovits	145	Schläge
1. Platz		
Veronika de Bochdanovits	140	Schläge

Herren (36-Loch-Zählspiel):

3. Platz		
Jürgen Wörz	152	Schläge
2. Platz		
Julian Akira Boller	147	Schläge
1. Platz		
Konstantin Raab	142	Schläge

Platzrekorde:

Damen:		
Theresa de Bochdanovits	65	Schläge
Herren:		
Konstantin Raab	65	Schläge

BRÜCKNER & HOFMANN JAGUAR LAND ROVER CUP



Jeder Jaguar- oder Land Rover-Besitzer weiß, was einen „guten Drive“ auf der Straße ausmacht. 2017 lud erstmals das Jaguar Land Rover Autohaus zum Jaguar Land Rover Cup in den Golf Club Würzburg.

Nach einer herzlichen Begrüßung der 90 Golferinnen und Golfer durch die Mitarbeiter des Autohauses Brückner & Hofmann sowie durch das Team des Golf Club Sekretariats, erhielten alle Teilnehmer ein Tee-Geschenk überreicht und starteten ihre Golfrunde bei bestem Golfwetter.

Der Platz befand sich dank der intensiven Pflegearbeiten des Greenkeeper-Teams in einem nahezu perfekten Zustand, entsprechend hervorragend waren auch die Ergebnisse des sportlichen Wettkampfes. Nach dem Spiel wurde allen Teilnehmern die Möglichkeit geboten, die auf dem Clubgelände ausgestellten Jaguar und Land Rover-Modelle ausgiebig zu studieren. Die Siegerehrung begann mit den Sonderpreisen. Der Longest Drive der Herren ging an Christian Winkler mit 278 Metern. Carolin Ackermann gewann mit 202 Metern den Longest Drive der Damen. Der Nearest to the Pin der Damen ging mit 5,58 Metern Distanz zum Loch an Tanja Gottmeier. Bei den Herren sicherte sich Claudius Gansbühler mit 1,58 Metern die Trophäe. Insgesamt neun Nettopreise und zwei Bruttopreise waren



ausgelobt. Larissa Schattenfroh gewann das Brutto der Damen mit 33 Bruttopunkten, Benedikt Wolf genügte ebenfalls 33 Bruttopunkte für den Brutto-Preis der Herren. In Nettoklasse A belegten Marlon Fischer, Christian Winkler und Michael Ebel die ersten drei Plätze. In Nettoklasse B konnten sich Denny Staroske, Franca Christ und Tanja Gottmeier feiern lassen. In Nettoklasse C hieß das Siegertrio Gunter Seitz, Silvia Prochaska und Ronja Pieger. Der Golf Club Würzburg bedankt sich im Namen aller Gäste bei Michael Brückner und Andreas Hofmann vom Autohaus Brückner und Hofmann für dieses gelungene Turnierevent, das von einer herausragenden Abendveranstaltung gekrönt wurde.



DISTEL- HÄUSER OPEN

90 Golferinnen und Golfer ließen sich vom widrigen Wetter nicht abschrecken und kamen vom kalten Wind gut durchgekühlt, aber zumindest trocken über die Runden.

Ausgestattet mit einem Lunchpaket ging es um 10:00 Uhr von Tee 1 und Tee 10 auf die Runde. Nach neun gespielten Löchern erwartete die Teilnehmer eine leckere Halfway-Versorgung mit Weißwürsten und frisch gezapftem Distelhäuser Bier. Die Abendveranstaltung begann mit einem spontan, in Co-Produktion mit dem GASTHAUS-Team kreierte Bier-Cocktail-Empfang.



Nach der Begrüßung durch Präsident Bernhard May wurden die Gäste mit einem köstlichen Vier-Gänge-Menü aus der Küche des Clubhaus-Restaurants GASTHAUS verwöhnt. Begleitet wurden die Gänge jeweils durch ein korrespondierendes Bier aus der Distelhäuser Brauerei. Thomas Landwehr, seines Zeichens Bier-Sommelier, brachte den Gästen die interessanten Feinheiten der verschiedenen Biere näher. Nach den Nettosiegern und Sonderwertungen, die allesamt schöne Preise aus der Brauerei Distelhäuser erhielten, wurden die Bruttosieger geehrt. Bei den Damen konnte sich Martina Mayer mit 23 Bruttopunkten feiern lassen. Bei den Herren erzielte Dietmar Bertelsmann 31 Bruttopunkte.



GASTHAUS GOLF CUP

Insgesamt 72 Golferinnen und Golfer waren der Einladung unseres neuen Gastronomiepächters Thorsten Kremer zum 1. „Gasthaus“-Golf Cup gefolgt und spielten bei besten Witterungs- und Platzverhältnissen im Vierball-Bestball-Format über 18 Löcher.

Eingeleitet wurde die Siegerehrung durch unseren Präsidenten Bernhard May. Er bedankte sich natürlich zuerst bei Thorsten Kremer für sein Engagement als neuer Pächter. Sein Dank ging auch an alle Mitarbeiter der Gasthaus Gastronomie und an alle, die dazu beigetragen haben, den gelungenen Tag zu garantieren. Vor der Siegerehrung bei diesem rundum gelungenen Event bedankte sich Thorsten Kremer bei seinen Gästen und dem Gasthaus-Team. Nettosieger wurden Denny Staroske mit Maximilian Wolter für 46 Nettopunkte. Platz 2 holten sich Christin Podack und Gerald Uden, die ebenfalls 46 Punkte erzielten. Mit 47 Punkten gewannen Jörg und Andrea Falckenberg ein 30 Liter-Bierfass der Brauerei „Distelhäuser“. Vizepräsident Sport Matthias Bauer und Michael Leckert erhielten für ihre 39 Bruttopunkte je ein Flasche Champagner und eine Einladung zu Barbeque und Bier im Restaurant „Gasthaus“. Mit dem Servieren der Menüs begann ein unterhaltsamer Abend, den die letzten Gäste erst im Morgengrauen beschlossen.

CLUB- TURNIER MERCEDES- BENZ

Nur wenige Tage nachdem die Ausschreibung für das Clubturnier Mercedes-Benz am schwarzen Brett ausgehängt worden war, gab es keine freien Plätze mehr auf der Anmeldeliste und auch die Warteliste war komplett befüllt.

Kein Wunder, steht dieses traditionsreiche Event doch seit über 20 Jahren für einen herausfordernden sportlichen Wettbewerb, eine herausragende Abendveranstaltung und natürlich nicht zuletzt auch für besonders hochwertige Turnierpreise. Als am Morgen die ersten Teilnehmer von Mercedes-Benz EF Autocenter Mainfranken Verkaufsberater Markus Tegtmeyer und seinen Kollegen Markus



Kirchner sowie Stefan Taubel am ersten Abschlag begrüßt und im Spielformat „Chapman-Vierer“ auf die Anlage geschickt wurden, versprach ein Blick in den blauen Himmel über dem Golf Club Würzburg noch einen herrlichen Golftag bei eitel Sonnenschein. Dann jedoch zogen dunkle Wolken am Himmel auf und wenig später schlugen Blitze überall auf dem Platz ein. Zwei Stunden mussten sich die Teilnehmer gedulden, bis das Spiel endlich wieder aufgenommen werden konnte. Die Spielleitung hatte zu diesem Zeitpunkt schon beschlossen, das Turnier auf neun gewertete Löcher zu verkürzen. Die zahlreichen Teilnehmer und geladenen Gäste hatten dafür ausreichend Zeit, die faszinierenden Neuheiten aus der Fahrzeugpalette zu bewundern, die rund um das Clubhaus dekorativ platziert waren.

Die Abendveranstaltung wurde vom Centerleiter Mercedes-Benz EF Autocenter Mainfranken Peter Schröttle und dem Präsidenten des Golf Club Würzburg, Bernhard May eröffnet. Der Hauptpreis des Abends, eine Teilnahme am Mercedes-Benz Clubturnier-Finale im Winston Golfclub wurde an das beste Gesamt-Netto-Team vergeben. Dieses war diesmal jedoch nicht in Klasse A zu finden, in der Steffen Liebler und Götz Schmiedehausen mit 24 Nettopunkten zwar das Kartenstechen gegen das Team Bauer/Leckert für sich entscheiden und den zweiten Hauptpreis, zwei hochwertige (und absolut turnierkonforme) Entfernungsmesser aus dem Hause Bushnell mit nach Hause nehmen konnten.

Zum Finale nach Schwerin fahren Michaela und Rudolf Neubert, die mit 28 Nettopunkten die beste Teamleistung des Turniers ablieferten.





PARFÜMERIE AKZENTE GOLF CUP

Seit Jahren erhalten unsere Mitglieder in der Würzburger Parfümerie in der Schustergasse 20 Prozent Rabatt auf ihren Einkauf. Doch einmal im Jahr kommt die Parfümerie Akzente zu uns „nach Hause“, wenn im Golf Club Würzburg der Parfümerie Akzente Golf Cup stattfindet.

Traditionell erhält jeder Teilnehmer vor Turnierstart ein „pflegendes“ oder „duftendes“ Willkommensgeschenk überreicht. Als Turnierpreise gab es natürlich allerlei beliebte Pflegemittel und Düfte aus der Produktpalette der Parfümerie Akzente, die von Akzente-Mitarbeiterin Iris Manger überreicht wurden. Beste Nettospielerin des Tages war Claudia Jeckel mit 49 Punkten. Bruttosiegerin wurde Veronika de Bochdanovits mit 39 Bruttopunkten. Jürgen Wörz gewann mit 34 Bruttopunkten den Preis bei den Herren.

Nach dem Barbecue wurde erneut eine Tombola zugunsten des „Hilfe im Kampf gegen Krebs e. V.“ durchgeführt. Für 10 Euro pro Los tat man ein gutes Werk und hatte zudem eine Chance, weitere Parfümerie Akzente-Preise zu gewinnen. Herzlichen Dank an Familie Renchen für dieses wunderschöne Turnier.



PFINGST- VIERER

Am inzwischen schon traditionell gewordenen Pfingstvierer nahmen in diesem Jahr knapp 72 Golferinnen und Golfer teil – das heißt für einen Kanonenstart die genau passende Teilnehmerzahl, um alle 18 Abschlänge zu besetzen.

Wie im letzten Jahr wurde auch 2017 wieder ein Texas Scramble nach Stableford in 4er-Teams gespielt. Am Pfingstmontag versteckte sich die Sonne meist hinter dicken Wolken und es wehte zudem ein frischer Wind, leider auch begleitet von Regenschauern. Zur Siegerehrung im festlichen Pavillon des Golf Club Würzburg hatte sich der Regen verabschiedet und wie so oft schien sogar wieder die Sonne. Auch in diesem Jahr gab es wieder aufwendig gefüllte Geschenkkörbe vom Weinhaus Tiepolo zu gewinnen. Mit 65 Nettopunkten holte sich in diesem Jahr das Team Karl-Heinz und Marion Fesel mit Andrea und Prof. Dr. Michael Müßig den Nettosieg. Mit 45 Punkten erspielte sich das Team aus Dietmar Bertelsmann, Niclas Schmidt, Rafael Eiter und Nicolai Kutz die Bruttowertung. Einhellige Meinung aller Teilnehmer: Nächstes Jahr wieder und unbedingt in der gleichen geselligen Spielform.



JULIUS BÄR GOLF CUP

Am 1. Juli fand die siebte Auflage des Julius Bär Cup auf der Anlage des Golf Club Würzburg statt.

Ab 8.30 Uhr starteten Kunden und Freunde des Hauses Julius Bär bei dem Einladungsturnier auf die Runde. Vor, während und nach der Runde wurde für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt, sei es mit einem Lunchpaket, beim Halfway-Imbiss oder bei Rückkehr von der 18-Loch-Runde, als die Spieler ein leckerer Snack aus der Küche des GASTHAUS erwartete.

Mit einem Sektempfang und einer kurzen Begrüßung durch den Generalbevollmächtigten der Bank Julius Bär Europa AG, Knut Hartlieb und dem Präsidenten des Golf Club Würzburg, Bernhard May, begann die festliche Abendveranstaltung, bei der die Gäste u. a. ein Drei-Gänge-Menü und die Siegerehrung erwartete.

Insgesamt wurden neun Nettopreise vergeben. Das beste Netto-Ergebnis erzielte der Geschäftsführer des Basketball-Bundesligisten s.Oliver Würzburg, Steffen Liebler. Er erspielte sich mit 45 Nettopunkten den Sieg in der Klasse C. Den Bruttopreis bei



den Herren gewann Paul Hupp mit 27 Punkten, während bei den Damen Alexandra Roloff mit 23 Bruttopunkten den ersten Platz belegte.

Erneut erlebten die Gäste des Julius Bär Cup einen perfekt organisierten Golftag sowie einen gelungenen Abend. Herzlichen Dank im Namen des Golf Club Würzburg und aller Gäste an Knut Hartlieb und sein Team für ihr langjähriges Engagements im Golf Club Würzburg.





BVUK DEUTSCHE SPORTHILFE CUP

Ein Hauch von Olympia wehte am 8. Juli über den Golf Club Würzburg. Erstmals fand auf unserer Golfanlage der BVUK Deutsche Sporthilfe Cup zu dem die BVUK-Gruppe und ihr Geschäftsführer Michael Reizel geladen hatte.

Doch war dies kein reines „Spaßgolfturnier“, sondern sollte vor allem dem guten Zweck, nämlich der Deutschen Sporthilfe dienen.

Im Mittelpunkt des Interesses bei den Golfern und den Besuchern standen natürlich die prominenten (Ex-) Weltklassesportler wie Speerwerferin Steffi Nerius, der Skispringer Dieter Thoma, der Handballer Christian Schwarzer, die Fechter Alexander Pusch und Matthias Gey, der Bobfahrer Wolfgang Hoppe sowie die noch aktiven Rennrodler und Badmintonspieler Tobias Arlt und Marc Zwiebler.

Auch dabei waren die Lokalmatadoren, Freiwasserschwimmer Thomas Lurz und Squash-Profi Simon Rösner.

Vor dem ersten Abschlag konnten sich die 50 Turnierteilnehmer einen aktuellen E-Trolley (bspw. von Kiffe oder JuCad) von Proshop-Betreiber Surf In



ausleihen, dann ging es für die Golfer und Spitzensportler gemeinsam auf die Runde. Während des (nichtvorgabewirksamen) Spiels stand der Spaß an erster Stelle und sogar eine Biathlon-Sonderwertung auf dem Programm. Unter Anleitung der dreifachen Biathlon-Olympiasiegerin Kati Wilhelm konnten die Golfer an zwei Schießständen stehend und liegend mit einem Biathlon-Laser-Gewehr ihr Turnierergebnis aufwerten bzw. Sonderpreise gewinnen.

Die Abendveranstaltung wurde von Johannes Käppner vom Funkhaus Würzburg moderiert. Als Höhepunkt der Gala übergab Michael Reizel einen Scheck in Höhe von 25.000 Euro an den aus Schweinfurt stammenden Sporthilfe-Vorstandsvorsitzenden Michael Ilgner. Weitere 2.900 Euro kamen nach der Siegerehrung zusammen, als die Turnierstarter nochmals für jeweils 10 Euro Schüsse auf die Scheiben abgeben konnten. Nach der Siegerehrung genossen die Gäste ein erlesenes Menü, zusammengestellt vom GASTHAUS-Team, anschließend wurde zu den Klängen der Band Da Capo bis weit nach Mitternacht das Tanzbein geschwungen.



„Das Turnier war ein voller Erfolg, die Stimmung durchweg locker und ausgelassen“, sagt Ideengeber Dieter Schneider. Der frühere Säbelfechter beim FC Taubertbischsheim, ebenfalls Olympia-Teilnehmer und ehemals Sporthilfe-Geförderter, ist befreundet mit Kati Wilhelm. Und er ist befreundet mit Michael Reizel und Golf Club Würzburg Präsident Bernhard May.

„Mehr als 1000 frühere Spitzenathleten, die während ihrer aktiven Karrieren von der Sporthilfe gefördert wurden, engagieren sich inzwischen im Ehemaligen-Netzwerk Emadeus im Sinne eines Generationenvertrags. Und sie nehmen unter anderem an



Charity-Turnieren wie diesem teil, um sich für die Unterstützung zu bedanken“, erklärt Schneider. Sportlich stahlen in Würzburg jedoch fast ausnahmslos die einheimischen Golfer den Prominenten die Show. Nur an der früheren Segel-Doppelweltmeisterin Susanne Bauckholt kam als Brutto-Siegerin keine Konkurrentin vorbei. Brutto-Sieger wurde Niclas Schmidt, er setzte sich auch in der Klasse A Netto HCP bis 11,5 durch.

In der Klasse B Netto HCP 11,6 bis 23,6 gewann Christoph Rosa – übrigens vor Tobias Arlt und Steffi Nerius. Die Klasse C Netto ab HCP 23,7 entschied Gastspieler René Rügammer für sich.



JUWELIER SCHEUBLE WÜRZBURG LADIES OPEN

Bei der 10. Juwelier Scheuble Würzburg Ladies Open präsentierte der bekannte Würzburger Juwelier die Kollektion der dänischen Schmuckmanufaktur Ole Lynggaard Copenhagen.

50 Damen wollten sich dieses Highlight im Turnierkalender nicht entgehen lassen und spielten Golf bei idealen äußeren Bedingungen.

Im Anschluss ans Turnier wurden die Spielerinnen durch den Präsidenten des Golf Club Würzburg, Bernhard May begrüßt, der sich auf diesem Wege auch bei Martina Wächter und Stephan Scheuble für ihr langjähriges Engagement und die hervorragende Zusammenarbeit bedankte.

Vor der eigentlichen Siegerehrung und dem Drei-Gänge-Menü servierte das Team von Juwelier Scheuble den Damen erst einmal ein besonderes Menü in Form von Schmuckstücken



aus der Kollektion der dänischen Schmuckmanufaktur Ole Lynggaard Copenhagen an die Tische, die natürlich begeistert in Augenschein genommen wurden.

Den neun glücklichen Tagessiegern wurden von Martina Wächter und Bernhard May edel verpackte Schmuckstücke aus der Kollektion von Ole Lynggaard Copenhagen überreicht.

Bruttosiegerin Veronika de Bochnovits erspielte sich mit 35 Bruttopunkten ebenfalls ein glänzendes Schmuckstück. Wie in jedem Jahr folgte nach dem Essen eine Tombola.

Insgesamt freuten sich vier weitere glückliche Gewinnerinnen über ein Schmuckstück aus der Ole Lynggaard-Kollektion.



LIONS OPEN

Zum fünften Mal organisierten am Sonntag, den 23. Juli 2017 der Lions Clubs Würzburg und Würzburg West zusammen mit dem Hilfswerk für Kinder e. V. und dem Leo Club Würzburg Julius Echter, wieder ein Golfturnier im Golf Club Würzburg.

Alle Spielerinnen und Spieler, sowie Schnupergolfer, genossen bei angenehmen Temperaturen einen wunderbaren Golftag. Selbstgebackene Kuchen und mitgebrachte Salate rundeten die Halfway mit Weisswürsten erheblich auf und sorgten so auch bei jenen, die vielleicht nicht mit ihrem Golfspiel zufrieden waren, für gute Laune. Getränkehauptsponsor, die Distelhäuser Brauerei hatte alles mitgebracht, was sich der Golfer, wenn er durstig ist, wünscht. Das Gasthaus im Golfclub Würzburg versorgte alle Teilnehmer mit einem tollen 3-Gänge Menü. Die LIONS Präsidenten Roland Altmann und Prof. Dag Hasse, der Past Präsident der LEOS Nicolas Scheuplein und Dagmar Kröplin, Vorsitzende des Hilfswerk für Kinder bedankten sich bei den vielen Sponsoren ohne die die hohe Qualität des Turniers nicht zu halten wäre.

Eines der unterstützten Projekte, die Klinikclowns Lachtränen Würzburg e. V., sorgten für einen vergnüglichen Sektempfang.



Als Gesamtergebnis des diesjährigen Turniers, das an Projekte für Kinder geht, konnten auch durch die Unterstützung des Golf Club Präsidenten Bernhard May 10.000 Euro erzielt werden.



PRIVAT BANK MONEY CLASSICS



Im Rahmen der jährlichen Golfserie der PRIVAT BANK Money Classics lud die PRIVAT BANK der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich – Niederlassung Würzburg bereits zum 11. Mal zum traditionellen Turnier in den Golf Club Würzburg ein.

Nach einem Frühstück im Restaurant „Gasthaus“, kam dann auch pünktlich um 11 Uhr – zum Kanonenstart – die Sonne. Für die 78 Spielerinnen und Spieler – darunter auch PRIVAT BANK-Leiterin Mag. Waltraud Perndorfer und Niederlassungsleiter Rainer Adamek – wurde es ein angenehmer Spieltag. Durch die Spielform des Texas Scramble kamen weder der Ehrgeiz noch die gute Laune zu kurz.

Der Golfplatz präsentierte sich auch dieses Jahr wieder in einem sehr guten Zustand und die Spieler konnten im Zweier-Team gute Ergebnisse erzielen. Nach einem schönen Spieltag in ungezwungener Atmosphäre folgte ein Abendessen mit einem hervorragenden Menü vom „Gasthaus“. Mag. Perndorfer, Rainer Adamek sowie der Club-Präsident Bernhard May übernahmen die Siegerehrung. Die gemeinsamen Bruttogewinner Gisela Kempf und Michael Kempf konnten sich über je einen Gutschein für einen Besuch in der Wiener Staatsoper freuen. Ein gelungener Tag, der nach der Preisverleihung noch einen gemütlichen Ausklang fand.

IHR PRO IN SACHEN WERBUNG.

Beim Golf kommt es darauf an, mit möglichst wenig Schlägen ein Spiel für sich zu entscheiden. In der Werbung kommt es vor allem darauf an, mit möglichst wenig Werbeetat optimalen Werbeerfolg zu erzielen, was letztlich nichts anderes bedeutet, als mehr Umsätze und zusätzliche Kunden für Ihr Unternehmen zu gewinnen. In Sachen Werbung dürfen wir Ihnen versichern, beherrschen wir diese Disziplin perfekt. In Sachen Golf müssen wir noch etwas üben. www.gerryland.de

Gerryland AG · Dr.-Johanna-Stahl-Straße 3 · 97084 Würzburg
T +49 931 61909-0 · F +49 931 61909-77 · info@gerryland.de

Ihre persönlichen Pros in Sachen Werbung:
Giulia Huter-Neuwirth · T +49 931 61909-75 · g.huter@gerryland.de
Joachim Jauker · T +49 931 61909-18 · jauker@gerryland.de

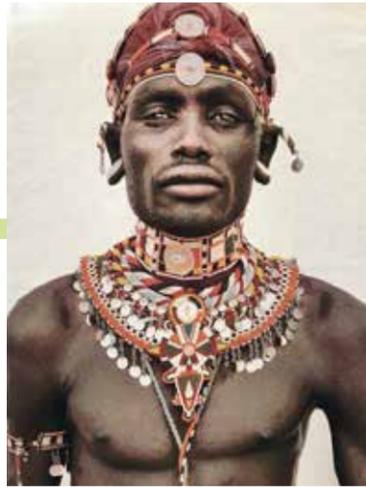
 **GERRYLAND®**
Werbung seit 1985.

MAINKA REISEN CUP

Am Samstag, dem 15. Juli fand das Mainka Reisen-Turnier statt, welches ganz im Zeichen des schwarzen Kontinents stand.

Schon im Foyer wurden die Gäste vor dem Turnierstart mit afrikanischem Dekor eingestimmt.

Sportlich ging es dann ab 9 Uhr bei besten Witterungsbedingungen im Stableford-Modus zur Sache. Am Abend erfreuten sich die Gäste im mit afrikanischen Motiven geschmückten Pavillon am liebevoll gestalteten Tischdekor mit Elefanten und exotischen Blumen. Zwei überdimensionale Wandteppiche mit der Darstellung eines Stammeskriegers und einer festlich geschmückten Braut verliehen dem Raum afrikanisches Flair. Nach dem Festmenü konnten die Gäste bei einer Ziehung aus den Score-Karten wertvolle Preise wie ein Wochenende im Hotel Adlon, im Taschenbergpalais zu Dresden oder in Deutschlands größtem, privaten Luxushotel Grand Elysée in Hamburg gewinnen.



Der Golf Club Würzburg ist stolz, dass es gelungen war, nach einer über zehnjährigen Pause das Turnier von Mainka Reisen wieder auf seinem Platz auszurichten.

Mainka Reisen feiert 2018 sein 30-jähriges Jubiläum und hat sich in ganz Deutschland einen ausgezeichneten Ruf für niveauvolle Kultur- und Golfreisen erworben. Die Besitzer, Birgit und Eckhard Mainka, sind seit über 20 Jahren Mitglieder in unserem Club. Am 31. August 2018 wird Mainka Reisen erneut ein Turnier im Golf Club Würzburg ausrichten.



GLCO
GARRETT LEIGHT
CALIFORNIA OPTICAL

ly **OPTIK HORN**

HAUS DER FEINEN AUGENOPTIK



CLUBMEISTERSCHAFT



Anders als in weiten Teilen der Republik, erlebten die Teilnehmer der Clubmeisterschaften 2017 in Würzburg nahezu ideale Golfbedingungen.

Am Samstag traten insgesamt 71 Damen, Herren, Seniorinnen und Senioren im Kampf um die vier ausgeschriebenen Clubmeister-Titel an. 25 Damen und Herren bzw. 26 Seniorinnen und Senioren überstanden den Cut nach 18 Löchern und waren somit für den Folgetag startberechtigt.

An beiden Tagen präsentierte sich der Platz in Bestzustand. Unsere Greenkeeper hatten die Greens auf Meisterschafts-„Tiefe“ gemäht und damit für entsprechend hohe Rollgeschwindigkeiten gesorgt.



Bei dem im Zählspielmodus ausgetragenen Turnier kristallisierten sich schon am Samstag erste Tendenzen hinsichtlich der potentiellen Clubmeister heraus. Bei den Herren belegte Jürgen Wörz (72) den ersten Platz, ihm dicht auf den Fersen der Titelverteidiger Konstantin Raab (73) und Vize-Clubmeister 2016, Julian Akira Boller (74).

Bei den Damen gab es das erwartete Schwestern-Duell zwischen Veronika und Theresa de Bochdanovits. Titelverteidigerin Veronika (71) trennte gerade einmal ein Schlag von der letztjährigen Vize-Clubmeisterin Theresa. Am Sonntag traten die besten 15 Herren, 10 Damen, 11 Seniorinnen und 15 Senioren zur Abschlussrunde an. Traditionell begannen die



Spieler gemäß des Vortagesergebnisses, wobei die besten Teilnehmer zum Schluss gestartet wurden.

Der Präsident des Golf Club Würzburg, Bernhard May, ließ es sich nicht nehmen, die Teilnehmer zu begrüßen und die Sieger persönlich zu ehren.

Bei den Seniorinnen gewann Claudia Viola (84, 85) souverän mit acht Schlägen Vorsprung auf Dr. Petra Speerschneider den Titel.

Bei den Herren verteidigte Dr. Anders Nordlund (77, 81) seinen Clubmeistertitel der Senioren mit fünf Schlägen Vorsprung auf Heinz Rathgeber.



Ebenfalls wie im Vorjahr konnte sich Konstantin Raab mit Runden von 73 und hervorragenden 69 Schlägen durchsetzen. Vize-Clubmeister der Herren wurde mit 147 Schlägen ebenfalls erneut Julian Akira Boller. Platz 3 ging an Jürgen Wörz, der am zweiten Tag zurückfiel und 152 Schläge für die 36 Bahnen benötigte.

Zwei Runden mit 71 und 69 Schlägen reichten Veronika de Bochdanovits, um erneut Clubmeisterin der Damen zu werden. Ihre jüngere Schwester Theresa (72, 73), musste sich wie schon 2016 mit dem Titel der Vize-Clubmeisterin begnügen. Den dritten Platz belegte Carolin Ackermann mit Runden von 78 und 77 Schlägen.





MERCEDES- BENZ AFTER WORK GOLF CUP

Die MBAWGC Serie ist inzwischen eine feste Institution im Golf Club Würzburg.

Im Jahr 2017 wurden in 9 Turnieren fast 300 Runden von über 100 verschiedenen Teilnehmern gespielt. Im Gesamtjahresvergleich waren die erfolgreichsten Spieler in der Bruttowertung Christian Winkler mit insgesamt 60 Punkten bei gespielten 7 Turnieren, Dr. Gregor Klett mit 61 Punkten aus 5 Turnieren und Marlon Fischer mit 67 Punkten aus 6 Turnierteilnahmen. In der Nettowertung setzte sich klar Guido Molinari mit souveränen 135 Punkten aus 8 Teilnahmen durch. Die Einzelergebnisse aller Turniere können Sie auf unserer Website nachlesen. Für das Jahr 2018 sind 10 MBAWGC's fest terminiert.

MARITIM HOTEL WÜRZBURG AFTER WORK GOLF CUP

Diese Serie wurde im Jahr 2017 an zwei Terminen ausgetragen und war dabei mit über 70 Teilnehmern ein großer Erfolg.

Direktor Andres Havlik umsorgte perfekt wie immer persönlich die Teilnehmer. Die Einzelergebnisse der Turniere entnehmen Sie bitte unserer Website.

Auch im Jahr 2018 ist das Maritim Hotel wieder mit dem After Work Golf Cup im Golf Club Würzburg am Start!



MAINKA REISEN GmbH

anspruchsvolle Kulturreisen, seit 1988



Fordern Sie unverbindlich unseren Katalog mit Golf-, Kunst-, Musik- und Fernreisen weltweit an!

Tel.: +49 (0)931 - 53141 oder 53142

E-Mail: info@mainka-reisen.de

www.mainka-reisen.de



Eckhaus Ladies Morning Cup April und Juni

Am 25. April 2017 wurde erstmals der vorgabewirksame 9-Loch Eckhaus Ladies Morning Cup ausgespielt. Diese neue Turnierform erfreute sich gleich beim ersten Mal großer Resonanz. Tagessiegerin im April wurde Claudia Schwartz mit 14 Bruttopunkten. Den Sieg im Juni sicherte sich Martina Mayer mit 11 Bruttopunkten. Jeweils im Anschluss an das Turnier lud die Inhaberin des Eckhaus, Frau Oechsner, zu einem Lunch in das Restaurant Gasthaus ein. Dort erhielt jede Teilnehmerin als Gastgeschenk noch einen Gutschein der Firma Eckhaus, und die Siegerinnen freuten sich über tolle Sachpreise.

Habakuk Ladies Morning Cup

Am 18. Juli starteten 30 Damen bei traumhaften Wetterkonditionen zum vorgabewirksamen 9-Loch Ladies Morning Cup. Es wurden sehr gute Ergebnisse erzielt und der Bruttopreis ging mit 13 Bruttopunkten an Carolin Flaskamp, die sich über eine Handtasche der Marke Tory Burch als Preis freuen durfte. Im Anschluss an die Siegerehrung lud die Geschäftsführerin des Multi-Label Stores Habakuk, Kerstin Schütz, zu kühlen Getränken und einem Lunch auf die Terrasse ein, wo der Vormittag bei angeregten Gesprächen gemütlich beendet wurde.



Maingold Ladies Morning Cup September

Zusammen mit Maingold Mode fand am 19. September bei wunderschöner Spätsommerwetter der letzte Ladies Morning Cup in dieser Saison statt. Den Sieg sicherte sich Claudia Schwartz mit 11 Bruttopunkten. Herzlichen Dank an das Maingold-Team um Diana Sponsel, welche die Spielerinnen mit modischen Preisen von Schal, über Strickjacke und Pullover bis zur Handtasche verwöhnte. Im Anschluss klang beim gemütlichen Essen im Wintergarten der Golftag aus.

JAB ANSTOETZ LADIES CUP SERIE



Die dreiteilige Turnierserie wurde 2017 erstmals in Kooperation mit der Firma Schwarzweller, Fachhandelspartner der Firma JAB, ausgetragen.

Im Mai gingen 25 Damen auf die Runde und wurden mit ansprechenden Dekorationen der Firma Schwarzweller empfangen. Nettosiegerin mit 42 Punkten wurde Claudia Polik, die ihr Hcp auf 18.5 verbesserte, Gudrun Lang, Gast aus Main-Spessart, konnte sich mit 23 Punkten über den Bruttosieg freuen. Im August gingen erneut 25 Damen bei schönem Golfwetter auf die Runde. Die Firma Schwarzweller hatte den Eingangsbereich und das Foyer im Clubhaus wieder sehr ansprechend dekoriert. Herzlichen Dank hierfür an Geschäftsführer Moritz Krämer-Nüttel und sein Team. Nettosiegerin wurde Helga Pieger



mit 45 Punkten. Veronika de Bochnanovits sicherte sich den Bruttopreis mit 36 Punkten. Im September begrüßte der Ausrichter 23 Damen zum Abschlussturnier. In der Nettowertung siegte Carina Reiling mit 38 Punkten und verbesserte ihr Hcp auf 17.0. Veronika de Bochnanovits, gestartet mit Hcp. + 0.4, konnte den Bruttopreis für gespielte 34 Punkte in Empfang nehmen. In der Eclectic-Wertung konnte sich Andrea Falckenberg über den Gutschein für den Aufenthalt in einem Romantik-Hotel freuen.

Der Abend fand seinen Abschluss bei einem gemeinsamen Abendessen, zu dem Firma Schwarzweller eingeladen hatte. Der Golf Club Würzburg bedankt sich im Namen aller Teilnehmerinnen nochmals herzlich bei Geschäftsführer Moritz Krämer-Nüttel für die Ausrichtung der Turnierserie auf unserer Golfanlage.



MONATSPREISE

MONATSPREIS APRIL by Samsonite 2017

Die SAMSONITE Club Tour startete am 23. April 2017 mit dem Monatspreis April. Trotz der etwas kühleren Temperaturen und eines kleinen Regenschauers wurde beim ersten Turnier im April sehr gutes Golf gespielt. Theresa de Bochnanovits erzielte 36 Bruttopunkte, Brutto-Sieger bei den Herren wurde ihr Vater Alessandro de Bochnanovits, der übrigens 2017 auch das Regionalfinale gewann. Diesmal erspielte er sich 33 Bruttopunkte. Die Netto-Sieger: Dr. Gregor Klett gewann die Klasse A mit 37 Nettopunkten. Thomas Pfennig erspielte sich mit 41 Punkten den Sieg in der Klasse B. Den Sieg in der Klasse C holte sich Katharina Troester mit 62 Punkten. 72 Teilnehmer wollten bei Turnier Nr. 2 im Mai bei besten Platzbedingungen ebenfalls um die Qualifikation zum Regionalfinale dieser Turnierserie mitmischen. Der Bruttopreis ging bei den Damen an Claudia Schwartz für 21 Bruttopunkte. Robert Aßmann gewann mit 29 Bruttopunkten das erste Herrenbrutto.

MONATSPREIS JULI presented by Zurich Bezirksdirektion Benedikt Wolf 2017

Zum zweiten Mal richtete die Versicherungsagentur „Zurich Bezirksdirektion Benedikt Wolf“ den Monatspreis Juli 2017 aus. Die herzliche Begrüßung erfolgte durch Benedikt Wolf persönlich, der die zahlreichen Turnierteilnehmer mit Teegeschenken, Rundenverpflegung und hochwertigen Preisen verwöhnte. Sehr erfreulich war auch der Stand des Round-Table Würzburg (www.rt87.de) an Bahn 13. Hier konnten die Spieler für einen guten Zweck spenden und bei einem Grüntreffer einen Preis gewinnen. Insgesamt wurden 1.250,- Euro gespendet.

In Klasse C setzte sich Friederike Speerschneider mit 43 Punkten durch. In Klasse B gewann Heidi Misselbeck mit 40 Nettopunkten. In Klasse A siegte Veronika de Bochnanovits mit 38 Nettopunkten. Den Tagessieg in der Bruttowertung holte sich Jürgen Wörz mit 38 Punkten.

MONATSPREIS AUGUST by FA Gegenbauer 2017

Am 5. Gegenbauer Golfturnier nahmen 55 Golfer teil. Die Bruttowertung gewann Veronika de Bochnanovits mit 37 Punkten, die ihre Vorgabe auf Hcp.: 0,6 verbesserte.

MONATSPREIS SEPTEMBER by Surf In 2017

Beim Monatspreis September by Surf In ließen sich die Teilnehmer vom guten Wetter und den zahlreichen attraktiven Preisen locken, die der Proshop-Betreiber des Golf Club Würzburg ausgelobt hatte. Bester Nettospieler war Fabian Ruppert mit 47 Nettopunkten, Bruttosieger wurde Jürgen Wörz mit 36 Bruttopunkten.

MONATSPREIS OKTOBER by Maritim Hotel Würzburg

In der 18-Loch-Wertung gewann Veronika de Bochnanovits die Bruttowertung mit 33 Bruttopunkten. Die Nettoklasse A bis Hcp 13,4 entschied Stefan Kiefer (Maritim GP Ostsee AG) mit 39 Nettopunkten für sich. In der B-Klasse gewann Dieter Nowak mit 38 Nettopunkten.

RIMPAR WÖLFE HERREN CUP

Wolfsrudel auf dem Golfplatz: Unter dem Motto „Golf meets Handball“ fand am 26. April 2017 ein bislang einmaliges Golfturnier statt.

Denn der Golf Club Würzburg hatte sich die Rimplarer Wölfe als Gäste für den ersten Herren-Golfcup der Saison geladen und die Spieler des Handball-Bundesliga-Zweitligisten folgten der Einladung prompt und in voller Mannschaftsstärke. Während die Wölfe mit Schlagfertigkeiten (sprich vorhandenem Golfkönnen) gemeinsam mit den Könnern des Golf Club Würzburg um Punkte und Preise golften, inspizierten die Handballer ausgiebig die größte zusammenhängende Sportanlage Würzburgs, auf der man etwa 750 Handballfelder unterbringen könnte. Zudem konnte die Mannschaft das Golftalent ihres Trainers Dr. Matthias Obinger bewundern, der sich im Turnier wacker schlug und in seiner Spielklasse sogar den dritten Platz belegte.

Für die Golfer wiederum war es eine tolle Gelegenheit, interessante Einblicke in das Leben der Profisportler zu erhalten, die sich im Aufstiegskampf für die 1. Bundesliga befinden. Tagessieger wurde Dr. Gregor Klett, der seinen Ball mit nur 79 Schlägen über die knapp sechs Kilometer Strecke bzw. 18 Löcher beförderte.



S.OLIVER WÜRZBURG HERREN CUP

Ein bisschen stolz darf man beim Golf Club Würzburg schon auch über die gelungene Umsetzung einer Idee sein, die anfangs vielleicht ein wenig hochgegriffen klang.

„Eine Turnierserie, die von den drei Profisport-Teams der mainfränkischen Metropole getragen wird.“ Doch nach dem fulminanten Auftakt des Handball-Bundesligisten Rimplarer Wölfe im April, erlebten die Teilnehmer des s.Oliver Würzburg Herren Cups am 14. Juni ein weiteres außergewöhnliches Turnier-Event auf der Anlage des Golf Club Würzburg.

Die Abendveranstaltung begann schon kurz nach dem letzten Putt. Doch zuvor durfte jeder Golfer fünf Freiwürfe auf einen Basketballkorb tätigen. Ernst Schraud traf den Korb dreimal und durfte sich über einen Basketball, verziert mit den Unterschriften aller Spieler der Deutschen Basketball Nationalmannschaft inkl. Superstar Dirk Nowitzki, freuen.

Bruttosieger wurde Jürgen Wörz (36 Bruttopunkte). Er erhielt ein mit s.Oliver Würzburg-Logo gebrandetes Golfbag sowie VIP-Tickets für ein s.Oliver Würzburg-Spiel.

WÜRZBURGER KICKERS HERREN CUP

Nach den Rimplarer Wölfen und den s.Oliver Baskets gaben sich am 12. Juli die Würzburger Kickers beim Herren Cup im Golf Club Würzburg die Ehre.

Bei „bestem Fritz Walter-Wetter“, also Regen, Wind und vereinzelt trockenen Phasen, gingen 50 Golfer per Kanonenstart auf die Runde. Die Spieler, die von Bahn 18 zum ersten Abschlag gehen wollten, bekamen die Möglichkeit geboten, beim Torwandschießen ihre Kickkünste unter Beweis zu stellen. Hier gewann Hans-Jürgen Schäffer (drei Treffer). Bei der Siegerehrung wurden die erfolgreichsten Golfer mit zahlreichen wertvollen Preisen, gestiftet von den Kickers und dem IWM Autohaus Würzburg, für ihre Leistung bei den schwierigen Bedingungen belohnt. Darunter waren Wochenend-Probefahrten mit aktuellen Jeep-Fahrzeugen aus dem Autohaus IWM, VIP-Tickets bzw. Einzeltickets für Kickers-Heimspiele sowie Logo-Schals, Logo-Badetücher, Weine oder Club 11-Verzehrgutscheine. Der Bruttopreis, eine Tasche gefüllt mit VIP Tickets, Schals, Handtüchern usw. ging an Jürgen Wörz, der mit 31 Bruttopunkten die beste Runde des Tages spielen konnte.



SCHOPPEN HERREN CUP

Der Schoppen Herren Cup ist eines der Traditionsturniere im Golf Club Würzburg und erfreute sich auch im Jahr 2017 ungebrochener Beliebtheit.

Wie meist in den vergangenen Jahren, hieß es auch in diesem Jahr wieder „ausverkauft“ (bzw. ausgebucht). Das nahezu ideale Golfwetter an diesem Tag belohnte zusätzlich die Organisatoren für Ihren intensiven Einsatz im Vorfeld. Die Bruttowertung sicherte Jürgen Wörz mit 32 Punkten. In der Nettoklasse A gewann Jörg Falckenberg mit 42 Punkten vor Heinz Rathgeber und Ernst Schraud, die jeweils 40 Punkte erzielten. In der Nettoklasse B holte sich Rolf Götz den Sieg mit 40 Punkten vor Roland Liebscher (38 Punkte) und Paul Krause mit 37 Punkten. Die Nettoklasse C gewann Andreas Weiß mit 44 Punkten vor Christoph Rosa mit 41 Punkten und Jörg Dittrich mit 40 Punkten. Ein Weißwurstessen am Mittag vor dem Turnier sowie ein rustikal-gepflegtes Spanferkelessen mit „korrespondierenden“ Getränken am Abend, erfreute alle Teilnehmer. Besonderer Dank gilt Günter Grabow, der dieses Traditionsturnier zum Wohle aller Teilnehmer und des Golf Clubs Würzburg mit unglaublichem Einsatz organisiert.

OPTIK HORN GOLF CUP-SERIE & PLATZREKORD

DURCH
KONSTANTIN RAAB



Bei hochsommerlichem Wetter fand am 19. Juli der erste Optik Horn Golf Cup statt.

Trotz der hohen Temperaturen wollten 32 Damen und Herren mitspielen, die auf dem Platz mit gekühlten Getränken versorgt wurden. Die hochwertigen Turnierpreise aus dem Hause Optik Horn, zur Jahreszeit passend gab es Sonnenbrillen – wurden in zwei Nettoklassen sowie als Bruttopreis und für den Nearest to the Pin ausgelobt. Das beste Ergebnis des Tages erzielte Veronika de Bochnanovits mit 39 Brutto- bzw. 40 Nettopunkten.

Im August wurde erneut bei hervorragenden Platzverhältnissen und idealen äußeren Bedingungen im Golf Club Würzburg gespielt. Tolle Designersonnenbrillen als Turnierpreise aus dem Hause des Sponsors waren eine zusätzliche Motivation für hervorragende Leistungen der Spielerinnen und Spieler. Die Siegerehrung

wurde durch den Inhaber der Fa. Optik Horn, Alexander Horn, auf der Clubhauserasse durchgeführt. Den Bruttopreis sicherte sich Vanessa Schloo mit 40 Bruttopunkten. Sie verbesserte damit ihre Vorgabe auf 0,8. Die Nettoklasse A gewann Joachim Ruppert mit 42 Punkten. In der Klasse B siegte Achim Dindorf mit 46 Nettopunkten. Im September gestaltete sich der Abschluss der Optik Horn Mittwochs Golf Cup-Serie als windige und leicht unterkühlte Angelegenheit – jedoch nur was das Wetter anging.

Für den frischgebackenen Clubmeister Konstantin Raab bot dieser 20. September ideale Bedingungen, um einen Platzrekord von den Herrenabschlägen aufzustellen. Mit sagenhaften 65 Schlägen (ein Eagle, vier Birdies, kein Bogey – 42 Bruttopunkte, 44 Nettopunkte) verbesserte Konstantin sein Handicap zudem von 1,2 auf 0,4.

PRIVAT BANK

der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich

Wenn Erfolg kalkulierbar wird, dann ist das **echtes Private** Banking.



Kundenorientierung trifft Einfühlungsvermögen

Egal welche Fragen Sie beschäftigen – und es sind viele, die sich im Zuge einer ganzheitlichen Finanzplanung aufwerfen: Wir haben die Antworten und entwickeln für Ihre Finanzen einen maßgeschneiderten Plan. Ihr persönlicher Berater ist dabei ein echter Partner auf Augenhöhe und mit Handschlagqualität. Er ist Ihr konstanter Ansprechpartner für alle finanziellen Angelegenheiten.

Ihr Ansprechpartner in Würzburg:

Rainer Adamek, Leiter der Niederlassung
97080 Würzburg, Berliner Platz 12
Tel: +49 931 304 99 86-18920
E-Mail: adamek@privatbank.at

CUP DES PRÄSIDIUMS



Der Cup des Präsidiums und die anschließende Sommerparty waren zweifelsohne das Highlight des Jahres im Golf Club Würzburg. 200 Gäste wollten sich dieses Event nicht entgehen lassen und erlebten in jeglicher Hinsicht einen außerordentlich gelungenen Tag.

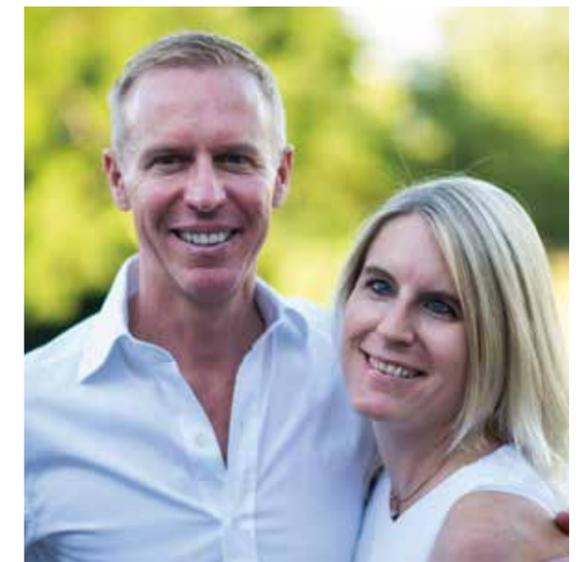
Ab acht Uhr morgens spielten 118 Golfer im Vierballformat mit Auswahldrive um den Cup des Präsidiums. Waren die Golfgötter im Turnierverlauf vielleicht nicht jedem Teilnehmer gewogen, so honorierte doch Petrus den immensen Aufwand, der für dieses Event im Vorfeld betrieben worden war sowie die große Detailverliebtheit der Organisatoren mit perfekten äußeren Bedingungen. Auch während des Turniers packte das gastgebende Präsidium selbst kräftig mit an. Vizepräsident Matthias Bauer begrüßte und fotografierte jede Spielgruppe am ersten Abschlag, während Präsident Bernhard May sowie Vizepräsident Paul Hupp die durstigen Golfer stundenlang mit Getränken auf der Runde versorgten. Die Halfwayverpflegung wurde über den gesamten Tag von Viktoria und Alexandra May sowie Silja Hupp in hervorragender und liebevoller Weise betreut.

Beim Erreichen des 18. Grüns erhaschten die Turnierteilnehmer den ersten Blick auf die außergewöhnliche Party-Location. Pavillon, Terrasse und die Grünfläche vor dem Teich präsentierten sich als spektakulär dekorierte Clublounge, die bei einsetzender Dunkelheit in ihrer ganzen Farb- und Lichtpracht erstrahlen sollte.

Ab 19 Uhr flanierten die gemäß dem Partymotto „White and Green“ ganz in Weiß und Grün gekleideten Gäste über den roten Teppich vor dem Clubhaus hinein ins Vergnügen und wurden vom Präsidium persönlich mit Sekt empfangen.

Nach der offiziellen Begrüßung folgte die Siegerehrung, bei der die Leistungen der besten Brutto- und Netto-Teams u. a. mit einem Golftag in St. Leon-Rot sowie Preisen des Porsche Zentrums Würzburg und von Juwelier Scheuble belohnt wurden.

Die bekannte Münchner Band „Da Capo“ sowie der Würzburger DJ „Micha“ heizten den Partygästen bis in die frühen Morgenstunden ein und sorgten für einen unvergesslichen Event in der Clubgeschichte des Golf Clubs Würzburg.





MOZART AM GRÜN

Cello im Breitwandsound –
Kino feeling auf dem Golfplatz!

Am 22. Juni wurde den Gästen des 13. Mozart am Grün ein besonderer Hörgenuss beschert. Die vier Cellisten von „quattrocelli“ präsentierten am 22. Juni Cello sound im Breitwandformat vor der einmaligen Kulisse des Golf Club Würzburg.

Auf dem Programm standen acht Jahrzehnte Kino- und TV-Geschichte mit Musik aus weltberühmten Streifen wie „Spiel mir das Lied vom Tod“, „Star Wars“, „James Bond Skyfall“ oder „Pulp Fiction“. Der Spaßfaktor war enorm und bei einem Filmmusik-Quiz wurden die Zuschauer im ausverkauften Konzert auch zum Mitmachen animiert.

Außerdem gab es noch einige Extra-Zugaben aus dem Repertoire des Quartetts. Entsprechend enthusiastisch und natürlich auch mit Überlänge fiel auch der Applaus für die vier Cellisten aus. Viele Konzertbesucher sprachen vom besten Konzert, das bislang bei Mozart am Grün geboten wurde.



MOZART INTER- MEZZO

Evelyn Meining, die Intendantin des Würzburger Mozartfestes, lud am 12. Oktober 2017 alle Förderer und Unterstützer des renommierten Festivals in den Golf Club Würzburg ein.

Nach dem Sektempfang begrüßte Frau Meining die Sponsoren, dankte für das erfolgreiche und begeisternde Jahr 2017 und gab einen Ausblick auf das Programm für 2018.

Das anschließende 3-Gänge-Menü wurde musikalisch vom Ensemble „Uwaga“ begleitet. Die vier Musiker überraschten und begeisterten das Publikum mit einem frechen Programm – Klassik gemischt mit Einflüssen aus Jazz, Balkan und Funk. Das Mozartfest 2018 wird vom 25. Mai bis 24. Juni stattfinden. Der Golf Club Würzburg wird am 05. Juni 2018 wieder Veranstaltungsort sein.



CHARITY LADIES LUNCH

Am 22. September trafen sich mehr als 30 Damen zum „Ladies Lunch“ im Wintergarten des Golf Clubs Würzburg. Sie unterstützten damit das Projekt „Wir schenken Nähe / Nähe hilft heilen“ zur Finanzierung weiterer Angehörigenwohnungen im Umfeld der Uniklinik Würzburg.

Zu Beginn lud der Inhaber des Restaurants „Gasthaus“, Thorsten Kremer, alle Teilnehmerinnen zum Aperitif ein. Gabriele Nelkenstock als Vorsitzende des Vereins „Hilfe im Kampf gegen Krebs e. V.“ begrüßte die illustre Runde, stellte das Projekt vor und dankte Familie May für die großzügige Unterstützung und die Einladung in den Golf Club Würzburg. Viktoria May begrüßte als Gastgeberin ebenfalls die Damen und sicherte Frau Nelkenstock auch zukünftig entsprechende Unterstützung für ihr Projekt zu. Präsident Bernhard May



stellte im Anschluss den Golf Club Würzburg mit seinen vielen Facetten vor und zeigte auf, dass es hier mehr als „nur“ um das Golfspiel geht. Dass die gesellschaftlichen Komponenten, soziale Aspekte sowie der Netzwerkgedanke wichtig seien, zeige sich beispielhaft an dieser Einladung. Die Küche des „Gasthaus“ verwöhnte danach die Damen mit einem ausgezeichneten 3-Gänge-Menü, das seinen Abschluss in einer phantastischen Torte mit Golfmotiv fand. Viele angeregte Gespräche im wunderschönen Ambiente und nicht zuletzt großzügige Spenden zugunsten der Initiative von Frau Nelkenstock rundeten einen perfekten Mittag ab. Die Teilnehmerinnen durften sich zusätzlich über Geschenke des Kosmetikstudios „Hautnah“ aus Würzburg freuen.

SENIORENGOLF



Die Saison 2017 der Senioren verlief erneut sehr erfolgreich, was die erfreulich große Beteiligung an den Turnieren zeigte.

Unsere Turniere wurden erstmals aus organisatorischen Gründen nicht mehr am Mittwoch, sondern am Donnerstag ausgetragen. Mit ca. 80 Senioren, die regelmäßig an den verschiedensten Turnieren teilnahmen, blicken wir auf viele sportliche, fröhliche und unterhaltsame Donnerstage zurück.

Insgesamt wurden 27 Turniere veranstaltet, davon waren neun vorgabewirksam. Von diesen neun Veranstaltungen wurden sieben in eine gesonderte Pokalwertung einbezogen. Wir gratulieren Heiner Kuß zum Bruttopakalsieg 2017 und herzliche Glückwünsche auch an Rainer Herbert, dem Sieger des Nettopakals 2017. In diesem Jahr haben wir zum ersten Mal einen Pokal für den Nettosieger bzw. die Nettosiegerin der Super-Senioren ausgespielt. Super-Senior ist man ab Jahrgang 1942 und älter. Sieger 2017 wurde Peter Issleib – Glückwunsch auch an ihn.

Die restlichen 18 Turniere wurden in den unterschiedlichsten Spielformen durchgeführt,

z. B. Texas Scramble, Blind Date, Vierball-Bestball, Damen gegen Herren (Stableford), Fähnchenwettbewerb, 3-Schläger-Turnier, Chapman-Vierer, Klassischer Vierer, usw. Turniere mit Einzelwertung (Stableford, Zählspiel) und alle vorgabewirksamen Turniere wurden sowohl als 18-Loch-Turnier als auch als 9-Loch-Turnier durchgeführt. Als Preise gab es bei allen Turnieren Gutscheine von unserem Golfshop, Geschenkpakete von der Staatlichen Hofkellerei, vom Weltladen Würzburg, Wellnesspakete oder verschiedenes Golfzubehör.

Im August fand unser Ausflug zum Golfclub Glashofen-Neusaß statt, an dem 12 Mitglieder teilnahmen. Der Platz ist wirklich zu empfehlen. Leider war das Wetter nicht auf unserer Seite, was aber der Stimmung unter den Teilnehmern keinen Abbruch tat.

Zum ersten Mal wurde in dieser Saison ein Seniorentaining mit Trevor und Stuart angeboten. Das Training fand einmal im Monat an einem Mittwoch statt und hatte jeweils ein besonderes Thema wie z. B. Putten, Bunkerschläge, Chippen und Pitchen, Schläge aus dem hohen Rough usw. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme von ca. 15 bis 25 Personen pro Termin. Da das Seniorentaining so großen Anklang fand, werden wir es in der Saison 2018 erneut anbieten.

Die Saison klang mit einem „Klassischen Vierer“ und der Ehrung der Pokalsieger während unseres abendlichen Saisonabschlussessens im „Gasthaus“ aus. Auch die Adventsfeier am 6. Dezember konnte in diesem Jahr wieder in unserem Clubhaus stattfinden. Es war ein wirklich gemütliches Beisammensein, das allen Beteiligten sehr gut gefallen hat.

Als letzte Veranstaltung in diesem Jahr fand am 14. Dezember ein Regelnachmittag mit Kaffee und Kuchen im „Gasthaus“ statt. Geleitet wurde er von Trevor. Voller Vorfreude erwarten wir die kommende Saison. Neue Interessenten können sich im Sekretariat informieren. Wir freuen uns auf Euch!



WEIHNACHTEN STEHT VOR DEM GRÜN

High Tea und Jugendweihnachtsfeier im Golf Club Würzburg am 3. Dez. 2017!

Wie so oft in diesem Jahr hat der Wettergott bei einer Veranstaltung im Golf Club Würzburg perfekt mitgespielt, diesmal allerdings nicht mit Sonnenschein und blauem Himmel, sondern in Form von fallenden Schneeflocken, die den Golfplatz in eine tiefverschneite Winterlandschaft verwandelten.

Zum ersten Mal fand „Weihnachten steht vor dem Grün“ statt – ein stimmungsvolles Vorweihnachtsfest mit winterlichem, herzhaftem und süßem Buffet inklusive Grillstation, Glühweinstand und Feuerschale. Insgesamt über 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene – aber auch zahlreiche Nichtmitglieder des Clubs – feierten bei der Kinder- und Jugendweihnachtsfeier mit. Für die Erwachsenen gab es High Tea und Glühwein, die Kinder erfreuten sich an heißer Schokolade und Stockbrot,



das über der Feuerschale gegrillt wurde. „Sportlicher Höhepunkt“ im Golf Club war Schneegolf mit Leuchtbällen, das für großartige Stimmung bei den Besuchern sorgte.

Jedes Kind bekam eine Geschenktüte mit reichhaltigen Präsenten der Förderer-Familie Dr. Rainer Schum, Mercedes-Benz in Würzburg, Surf In und XXXL Neubert überreicht, wofür wir nochmals sehr herzlich „DANKE“ sagen möchten. Bedanken möchten wir uns auch bei Familie Fischer-Paulus, die den Glühwein mit dazugehörigem Equipment zur Verfügung stellte. Außerdem feierte der „Clubbär“, den jedes Kind als Geschenk des Golf Clubs erhielt, an diesem ersten Adventssonntag als Maskottchen des Golf Clubs Würzburg Premiere. Der „Förderverein Jugendlicher Golfer e. V.“ zeigte eine Slideshow mit tollen Impressionen des vergangenen Golfjahres, die auf Wunsch gerne von Herrn Helmut Oberdorf (oberdorf@t-online.de) zur Verfügung gestellt wird.

AUSBLICK AUF DAS GOLFJAHR 2018



Wir haben viele tolle Nachrichten für Sie: Das Golfjahr 2018 ist gespickt mit spannenden und abwechslungsreichen Events zum Zuschauen und Mitmachen, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Zu den etablierten und geschätzten Traditionsveranstaltungen gesellen sich neue Ereignisse wie das erste mehrtägige Weinfest im Golf Club, der erste Engel und Völkers Golf Cup, der Greenkeeper Golf Cup sowie eine spannende Clubmeisterschaft mit geselligem Sommerfest. Auch unsere erfolgreichen Clubmannschaften werden wieder in allen Alters- und Leistungsklassen angreifen und im Team hochmotiviert um Siege kämpfen. Notieren Sie sich am besten gleich alle unsere wichtigen Eventtermine und versäumen Sie nicht, sich rechtzeitig anzumelden.

Weitere Neuerungen bieten Ihnen jetzt noch mehr Service, kürzere Wege und geballte Fachkompetenz auf dem Club-Areal: Das Büro der Platzservice-Mitarbeiter befindet sich nun direkt an der Driving Range und das Büro der Golfplatz Würzburg GmbH ist in das Obergeschoss des Clubhauses umgezogen.

Unser beliebter Golf-Shop wird zukünftig um attraktive Kollektionen aus der Modewelt bereichert: Die hochwertigen Golfsortimente unseres Betreibers „Surf In“ präsentieren sich Seite an Seite mit wechselnden und geschmackvollen Accessoires und Styles der renommierten Firma

„Maingold“. Freuen Sie sich auf tolle Shopping-Momente bei uns!

Und noch mehr Service für Sie: Ihre Trainerstunden bei unseren Pros Trevor und Stuart können Sie ab sofort bequem vom heimischen PC oder per Smartphone von unterwegs buchen.

Aufgrund der immer stärkeren Nachfrage nach „Schnuppergolf als Firmenevent“ bieten wir Ihnen ab sofort maßgeschneiderte Programme für unterschiedlichste Gruppengrößen. Auf Wunsch natürlich gerne mit kulinarischem Rahmenprogramm.

Unser Tipp für Einsteiger oder als Gutscheine-Idee für gute Freunde: Schnuppergolf mit einem Pro findet jetzt in Kleingruppen von Mai bis Oktober zweimal wöchentlich statt. Unsere Premium-Platzreife finden zudem ab April monatlich statt. Wählen Sie bequem zwischen Wochenend-Kursen oder einer Intensiv-Platzreife in einer Woche.

Da haben wir Ihnen nicht zuviel versprochen, oder? Das Golfjahr 2018 ist voll von Service-Upgrades und spannenden Terminen, damit Sie sich bei uns rundum wohl und gut aufgehoben fühlen. Nähere Informationen zu den obigen Themen erhalten Sie in diesem Magazin, auf der Website oder im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs in unserem Club-Sekretariat.

TURNIERKALENDER 2018

APRIL

Sa	14.04.18	WV Jugend Saisoneroöffnung
Di	17.04.18	DI DA GO Saisoneroöffnung
Do	19.04.18	DO SE GO Saisoneroöffnung
Sa	21.04.18	Gasthaus Cup
Do	26.04.18	Maritim After Work 9 Loch Cup
So	29.04.18	Monatspreis April by Samsonite

MAI

Do	03.05.18	1. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Fr	04.05.18	BGL AK 50 I
Fr	04.05.18	Weinfest
Sa	05.05.18	Weinfest
So	06.05.18	Weinfest
Di	08.05.18	Eckhaus Ladies Morning Cup
Sa	12.05.18	WV Mini Team Cup
So	13.05.18	Brückner & Hofmann Jaguar Land Rover Cup
Di	15.05.18	Spargel Damen Cup
Mi	16.05.18	Habakuk Herren Cup
Do	17.05.18	2. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Sa	19.05.18	Monatspreis Mai by Samsonite
Mo	21.05.18	Pfingst Vierer
So	27.05.18	Kramski DGL Damen
Fr	25.05.18	9 Loch Beginner Cup
So	27.05.18	Kramski DGL Damen
Di	29.05.18	Parfümerie Akzente Damen Cup
Do	31.05.18	3. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch

JUNI

So	03.06.18	Monatspreis Juni by Samsonite
Di	05.06.18	Mozart am Grün
Do	07.06.18	4. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Fri	08.06.18	BGL AK 50 II
Sa	09.06.18	Clubturnier Mercedes-Benz Mainfranken
Di	12.06.18	Maingold Ladies Morning Cup
Fri	15.06.18	BGL AK 30
So	17.06.18	Early Bird Cup
Di	19.06.18	KONTRASTE Katja Kessler Damen Cup / BGL AK 65
Mi	20.06.18	Gin Tonic Herren Trophy
So	24.06.18	Jugendsommerfest
Di	26.06.18	Backöfele Damen Cup
Do	28.06.18	5. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Sa	30.06.18	Engel & Völkers Golf Cup

JULI

Di	03.07.18	DAYSPA IM MÖNCHBERG PARK – Ladies Morning Cup
Do	05.07.18	6. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Sa	07.07.18	Julius Bär Golf Cup
Di	10.07.18	Pavillon Frische Allee Damen Cup
Do	12.07.18	7. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Sa	14.07.18	Greenkeeper Golf Cup
Mi	18.07.18	Wölfe Herren Cup
Fr	20.07.18	9 Loch Beginner Cup
Sa	21.07.18	Bayerischer Jugend Team Cup
So	22.07.18	DGL Gruppenliga Herren
Do	26.07.18	8. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Sa	28.07.18	Clubmeisterschaft
So	29.07.18	Clubmeisterschaft mit Sommerfest

AUGUST

Mi	01.08.18	Schoppen Herren Cup
Fr	03.08.18	9 Loch Beginner Cup
So	19.08.18	Team meets Friends
Do	23.08.18	9. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
So	26.08.18	Monatspreis August presented by Zurich Bezirksdirektion Wolf & Pfnausch
Mi	29.08.18	s.Oliver Würzburg erleben Cup
Fr	31.08.18	Mainka Reisen Cup

SEPTEMBER

So	02.09.18	Monatspreis September by Surf In
Fr	07.09.18	9 Loch Beginner Cup
Di	11.09.18	Optik Horn Ladies Morning Cup
Do	13.09.18	10. Mercedes-Benz After Work Golf Cup 9 Loch
Fr	14.09.18	Privat Bank Money Classics 2018
So	16.09.18	Lions Golf Cup
Di	18.09.18	DI DA GO Saisonabschluss by Maritim
Sa	22.09.18	Top 40 I & II
Mi	26.09.18	i Park Herren Cup
Do	27.09.18	Maritim After Work 9 Loch Cup

OKTOBER

Sa	06.10.18	Jugend-Saisonabschluss sponsored by Förderverein jugendlicher Golfer e.V.
Do	11.10.18	DO SE GO Saisonabschluss
So	14.10.18	Quer-Feld-Ein-Cup by Hörner
So	28.10.18	Halloween Cup

NOVEMBER

Sa	10.11.18	Martinsgans Cup
----	----------	-----------------

DEZEMBER

So	02.12.18	Weihnachten steht vor dem Grün
----	----------	--------------------------------

MITGLIEDSCHAFTEN

FÜR JEDEN DAS RICHTIGE DABEI

Der Golf Club Würzburg bietet Ihnen eine breite Palette an Mitgliedschaftsmöglichkeiten.

Vom dreimonatigen Nutzungsrecht über Einsteigerpakete bis hin zu mehrjährigen Mitgliedschaften ist für jeden Golfer und für alle, die es werden wollen, das Richtige dabei. Gerne sind wir Ihnen bei der Entscheidungsfindung für eine unserer Mitgliedschaftsvarianten in einem persönlichen Gespräch behilflich und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und Ihren Besuch.

Mit Ihrer Mitgliedschaft im Golf Club Würzburg kommen Sie nicht nur in den Genuss unbegrenzten Golfvergnügens auf einem der schönsten Golfplätze Süddeutschlands, sondern profitieren darüber hinaus von unserem hochwertigen Vorteilsprogramm für Mitglieder (bis zu 20 % Einkaufsvorteil bei renommierten Unternehmen). Hierzu gehören unter anderem der DGV-Mitgliedsausweis mit Regional-kennzeichnung, Sonderkonditionen auf vielen renommierten Anlagen in ganz Deutschland, Bonussystem bei unserem Partner Surf In für Kleidung, Golfausstattung und Accessoires, geldwerte Buchungsvorteile deutschlandweit über unsere Hotelkooperationspartner und vieles mehr.

DER GOLF CLUB WÜRZBURG IST EBEN MEHR ALS EIN CLUB!

Unsere Kontaktdaten:

Telefon: (09 31) 6 78 90
E-Mail: info@golfclub-wuerzburg.de
www.golfclub-wuerzburg.de

EINSTEIGER-MITGLIEDSCHAFTEN inkl. Club-Beitrag mit DGV-Ausweis	PREIS/JAHR
--	------------

PE Plus Paket im 1. Jahr nach PE Kurs	1.500,00 EUR
--	--------------

Start-up Angebot Laufzeit max. 2 Jahre	1.950,00 EUR
---	--------------

Monatliche Zahlungsweise möglich

MITGLIEDSCHAFTEN zzgl. jährlicher Clubbeitrag	PREIS
--	-------

1 Jahr Mitgliedschaft	700,00 EUR
-----------------------	------------

5 Jahre Mitgliedschaft	3.200,00 EUR
------------------------	--------------

10 Jahre Mitgliedschaft	5.800,00 EUR
-------------------------	--------------

30 Jahre Mitgliedschaft	8.500,00 EUR
-------------------------	--------------

KINDER, JUGEND, STUDENTEN zzgl. jährlicher Clubbeitrag	PREIS
--	-------

Kinder bis vollend. 6. Lebensjahr	—
--------------------------------------	---

Jugendliche bis vollend. 12. Lj.	250,00 EUR
-------------------------------------	------------

Jugendliche bis vollend. 18. Lj.	500,00 EUR
-------------------------------------	------------

Azubi/Student bis vollend. 27. Lj.	750,00 EUR
---------------------------------------	------------

Bei Einstieg jeweils 250,- EUR, Aufzahlungen auf nächste Altersstufe ebenfalls 250,- EUR. Hinweis: Bei Verlust des Jugend-, Studenten- oder Azubi-Status ist zur Fortführung der Mitgliedschaft die Differenz zu den gültigen Aufnahmegebühren zu zahlen. Diese Konditionen gelten ab Januar 2018. Frühere Angaben sind ungültig.

JAHRESBEITRÄGE zzgl. Verbandsbeiträge	PREIS
--	-------

Einzelspieler	1.350,00 EUR
---------------	--------------

Paare pro Person	1.250,00 EUR
---------------------	--------------

Student/Azubi bis 27 Jahre	590,00 EUR
-------------------------------	------------

Jugendliche bis 17 Jahre	175,00 EUR
-----------------------------	------------

Kinder bis 12 Jahre	125,00 EUR
------------------------	------------

Kleinkinder bis 5 Jahre	—
----------------------------	---



Beim Golf lassen Sie sich ja auch von einem Pro beraten.

Warum also in Immobilienfragen nicht gleich auf den Experten setzen? Engel & Völkers verfügt über langjährige Erfahrung und umfassendes Know-how, um Sie auf dem Weg zum erfolgreichen Verkauf zu begleiten – und zwar vom persönlichen Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Profitieren Sie von unserem Pro an Kompetenz, Erfahrung & Service – und rechnen Sie mit dem Besten! Egal ob Mehrfamilienhaus, Wohn- und Geschäftshaus, Gewerbeimmobilie, Bürofläche, Einfamilienhaus, Villa oder Eigentumswohnung – Ihre Immobilie ist bei uns in besten Händen!

Fuderer Real Estate GmbH

Karmelitenstraße 24 · 97070 Würzburg · Telefon +49-(0)931-991 75 00

www.engelvoelkers.com/wuerzburg · Wuerzburg@engelvoelkers.com

Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS



GASTHAUS

GASTHAUS

EIN EINBLICK IN DIE SOULFOOD KITCHEN DES GOLF CLUB WÜRZBURG

Als der neue Pächter der Golfclubgastronomie Anfang 2017 seinen Restaurantnamen vorstellte, wurde nachgefragt, ob er nicht etwas vergessen hätte. Ein „zum“ oder „am“. Aber nein, es blieb schlicht bei „Gasthaus“. Denn Thorsten Kremer mag die Zweideutigkeit dieses Wortes. Einerseits wird sofort klar, dass es sich um ein Restaurant handelt. Aber für ihn ist sein Gasthaus vor allem ein Ort, an dem sich seine Gäste zu Hause fühlen können.

Das Credo seiner „Soulfood Kitchen“ lautet „handgemacht, ehrlich, nachhaltig und nicht nur für Golfer, sondern für Jedermann“. Mit seinem Team produziert er regionale, saisonale und vor allem bis ins kleinste Detail wirklich haus- und handgemachte Speisen.

Thorsten Kremer ist ein Gastronom aus Leidenschaft. Er kennt und beherrscht die komplette Klaviatur des Geschäftes. Er steht genauso gerne in der Küche wie er auch Kontakt zu seinen Gästen hält oder geschäftlich die Geschicke lenkt. Wenn er von knackigem Gemüse, hausgereiften Steaks, frisch gebackenen Broten, eigenen Soßen und anderen Gasthaus-Kreationen schwärmt, dann nicht zuletzt, weil er in jede Phase des Entstehungsprozess von der Idee über den Einkauf und die Zubereitung bis hin zum perfekt angerichteten Teller darin eingebunden ist.

**HAND-
GEMACHT,
EHRlich,
NACHHALTIG
UND FÜR
JEDERMANN.**



Um bei seinen Dauergästen, den Golfern, die Spannung hoch zu halten, wechselt er mehrmals im Jahr die Karte. Und für die „eiligen Esser“, die zur Mittagspause vorbeikommen oder nach einer Golfrunde noch rasch die Energiereserven aufladen wollen, gibt es die Clubkarte mit Gerichten, die besonders schnell gehen.

Beim Gasthaus handelt es sich wirklich um ein „öffentliches Restaurant“. Dies müsste man eigentlich nicht extra betonen, doch bei vielen Nichtgolfern herrscht immer noch die Meinung vor, das Restaurant im Golf Club Würzburg sei eine Art „Vereinsgaststätte“, in der nur Golfer verkehren. Doch weit gefehlt! Etwa 50 Prozent der Gäste spielen überhaupt kein Golf, sondern gönnen sich einfach eine Auszeit fernab des Innenstadtgewusels und genießen den Blick von der Clubhausterrasse auf den wunderschönen Golfplatz.

Das Gasthaus ist jedoch nicht nur ein hervorragendes Restaurant, sondern auch beliebt als Gastgeber für Events, Tagungen und Familienfeiern. Der lichtdurchflutete Pavillon – ein professioneller Multifunktionsraum, der durch eine durchgehende Fensterfront über die gesamte Länge mit Tageslicht versorgt wird und den Golfplatzblick garantiert – bietet Platz für bis zu 120 Gäste.

Mit seinen Möglichkeiten schafft das „GASTHAUS“ den perfekten und lässigen Rahmen für jegliche Veranstaltungen. Gemeinsam mit lokalen Event- und Veranstaltungs-Agenturen entwickeln Thorsten Kremer und sein Team sogar individuelle Konzepte für ihre Gäste, um eine perfekte Hochzeit oder ein gelungenes Firmenevent zu garantieren. ■



Ein Jahr GASTHAUS, welche Erkenntnisse hast du gewonnen?

Die Entscheidung, die Gastronomie des Golf Club Würzburg zu übernehmen, wurde zwar relativ schnell getroffen, doch an dem Konzept für eine eigene Gastronomie habe ich schon ca. zwei Jahre gearbeitet. Im ersten Jahr stellt man dann unweigerlich fest, dass nicht jede Konzeptidee in der Praxis funktionieren kann. Doch als Gastronom in einer Golfclubgastronomie benötigt man immer eine gewisse Anlaufzeit, um einen objektiven Blick auf das vielschichtige Gästeklientel zu erhalten.

Welche Veränderungen wird es geben?

Die größte Veränderung wird die Abschaffung der Wochenkarte sein. Die große Hauptkarte wird regional angepasst und monatlich gewechselt. Aber vor allem werden wir eine Clubkarte anbieten, auf der man all die Lieblingsgerichte der Golfer finden wird, nach denen diese das ganze Jahr verlangt haben wie bspw. das Wiener Schnitzel, die Pasta Bolognese und andere Golfclub-Klassiker. Diese Clubkarte wurde bereits gestartet.

Was wollt ihr noch weiter verbessern?

Wir arbeiten stetig daran, Abläufe zu optimieren und effizienter zu werden. Wir möchten mit der Clubkarte einen Schritt in diese Richtung machen. Allerdings bitten wir auch um Verständnis, dass wir ein Restaurant und kein Schnellimbiss sind – wenn es bei unseren Gerichten mal länger dauert, liegt es daran, dass wir alles von Hand frisch zubereiten und unsere räumlichen Möglichkeiten einfach auch beschränkt sind. Wir möchten unseren Gästen handgemachtes und qualitativ hochwertiges Essen ohne Zusatzstoffe bieten – wofür wir bei den Leading Tests in dieser Saison auch beste Bewertungen erhalten haben.



INTERVIEW MIT THORSTEN KREMER

Ist die Golfclubgastronomie ein anderes Spiel als ein normales Restaurant in der Innenstadt?

Absolut! Man hat im Vergleich zu einer klassischen Gastronomie keine Kontinuität. Man muss den Personalbedarf ständig auf Wetterveränderungen und die aktuelle Platzbelegung anpassen – dies gleicht manchmal dem Blick in die Kristallkugel. In einem normalen Restaurant hat man die klassischen Stoßzeiten – das ist hier völlig anders. Unsere Stoßzeiten und der damit verbundenen Personalbedarf verändern sich im Verlaufe einer Golfsaison permanent. Doch auch in dieser Hinsicht haben wir im ersten Jahr unsere Erfahrungen gemacht und werden zukünftig versuchen entsprechend zu planen.

Wie schaffst du es immer wieder, kulinarisch die Gäste positiv zu überraschen?

In Zukunft werden wir, wenn vom Ausrichter gewünscht, auf der Turnierausschreibung das Menü abdrucken, welches die Golfer serviert bekommen. Man wird dann anhand des Betrages, den eine mögliche Begleitperson entrichten müsste, erkennen können, was effektiv für die Gastronomie aufgewendet wird. Am Ende des Tages entscheidet der Veranstalter durch seinen Mitteleinsatz wie hochwertig seine Gäste bewirten werden können. Teilweise kritisieren Golfer, dass es zu viele Veranstaltungen wie Hochzeiten gibt und bemängeln, dass es deshalb manchmal nur eine eingeschränkte Karte oder längere Wartezeiten gibt. Das GASTHAUS ist in erster Linie ein Restaurant für Golfer und Gäste, dann erst Event-Location. Ich freue mich über jeden Golfer, der zum Essen kommt. Das zeigt mir, dass unser Konzept angenommen wird. Die Events sind für die Clubgastronomie jedoch überlebenswichtig. Dass es an Eventtagen eventuell zu Wartezeiten kommen kann, wenn 100 Gäste im Pavillon gerade einen Gang serviert bekommen, ist aufgrund von baulichen und personellen Gründen kaum zu ändern. Diesen Spagat müssen wir leider vollführen, da eine reine Clubgastronomie nicht rentabel ist.

MEINE HOCHZEIT

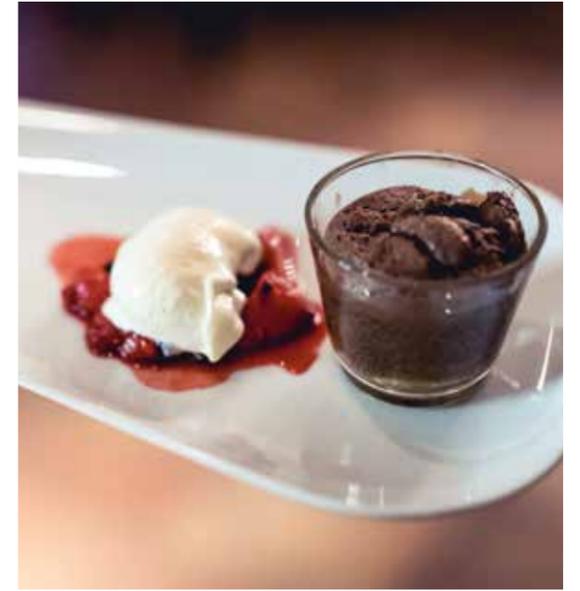
IM GOLF CLUB WÜRZBURG

Unser größter Wunsch war immer eine romantische Hochzeit. Und dieser Traum sollte für uns voll und ganz in Erfüllung gehen. Wir haben uns für eine Hochzeitsfeier in einer ganz besonderen Location entschieden... im Gasthaus und auf dem Golfplatz Würzburg. Der Golfplatz bietet einfach perfekte Bedingungen für eine Märchenhochzeit, ob kulinarisch, durch seine wunderschöne Natur oder das besondere Ambiente des Gasthauses.

Unsere Hochzeitsfeier war auf allen Ebenen ein rauschendes Fest und wir haben mit unseren Familien und Freunden einen Tag erlebt, den wir nie vergessen werden. Danke an Bernhard May, Thorsten Kremer und seine ganze Mannschaft. Natürlich spielt auch das Wetter immer eine wichtige Rolle. Wir hatten Glück... wenn Engel heiraten.

Michael Neuwirth + Giulia Huter-Neuwirth





WVV JUGEND SAISONERÖFFNUNG 2017

Die Turniersaison startete am 22. April mit unserem traditionellen Jugend-Saisonöffnungs-Turnier. Auch an dieser Stelle nochmal recht herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung des Turniers an die WVV, angefangen von den Startgeschenken und der Rundenverpflegung bis zum anschließenden Essen und den Preisen.

Es war zwar nicht ganz so kalt wie im vergangenen Jahr, aber doch recht windig und die Kinder wurden auch vom Regen nicht verschont. Das schreckte unsere Kids aber nicht ab und so hatten wir eine so große Beteiligung wie noch nie. Insgesamt nahmen 37 Kinder und Jugendliche in den unterschiedlichen Kategorien teil.



Es gab ein 18-Loch-Turnier, ein 9-Loch-Turnier von den gelb/roten Abschlägen, ein 9-Loch-Turnier von den grünen Abschlägen und für unsere Kleinsten ein Bambiniturnier mit unterschiedlichen Putt- und Chip-Aufgaben. Als Highlight errichtete die WVV einen Segway-Geschicklichkeits-Parcours auf dem Parkplatz vor dem Clubhaus. Im Anschluss an das Turnier konnten unsere Kinder dann ihr Können unter Beweis stellen. Unter fachkundiger Anweisung und Aufsicht von Herrn Le Moal von der WVV meisterten alle Kids den Parcours mit Bravour und hatten sehr viel Spaß. Dann ging es zur Siegerehrung und zum gemeinsamen Essen, zu dem alle Spieler und Helfer eingeladen wurden, in den Pavillion unseres Restaurants. Nach einer Ansprache unseres Präsidenten Herrn Bernhard May und Herrn Walter Malcherek von der WVV gab es großzügige Preise für unsere Sieger. In der Kategorie 18-Loch gewann die Bruttowertung Theresa de Bochnanovits mit 35 Bruttopunkten.

Platz 1 in der Nettowertung ging an Jun-Ho Kwon mit 42 Nettopunkten, Platz 2 an Sven Günter mit ebenfalls 42 Nettopunkten und Platz 3 an Emma Stock mit 35 Nettopunkten. Beim 9-Loch-Turnier von den gelb/roten Abschlägen ging das 1. Netto an Rebecca Bornhorst und der 2. Platz an Leonard Urbas. Von den grünen Abschlägen sicherte sich Paul-Ferdinand Meyer in der Nettowertung den 1. Platz, den 2. Platz erspielte sich Julius Venohr und der 3. Platz ging an Maximilian Miller.



KINDER- UND JUGEND- SOMMERFEST 2017

UNTER DEM MOTTO „FAMILY AND FRIENDS“

Am 25. Juni fand wieder das alljährliche Jugend-Sommerfest des Golf Clubs Würzburg statt, diesmal jedoch in einem gegenüber dem Vorjahr deutlich erweiterten Rahmen. Im Vordergrund stand nämlich nicht nur der sportliche Wettbewerb, sondern auch die Rahmenveranstaltung, die Attraktionen für Jung und Alt zu bieten hatte.

Unter dem Motto „Family and Friends“ hatte Veranstalter Paul Hupp Immobilien gemeinsam mit dem Golf Club Würzburg sowohl Golfer als auch Nichtgolfer zum Sommerfest geladen. 150 Gäste folgten dieser Einladung. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. So gab es neben kühlen Getränken und Gegrilltem auch Kaffee und Kuchen. Die Speisen und Getränke waren für alle Kinder frei. Für Begeisterung bei den Kids sorgten zahlreiche Spielstationen, darunter eine große Hüpfburg oder das Kinderschminken.

Golfinteressierte Gäste hatten die Möglichkeit, unter Anleitung der Pros bzw. unserer Mannschaftsspieler erste golferische Gehversuche



zu unternehmen. Zudem konnten sie den Golfplatz bei einer kleinen Rundfahrt besichtigen. Für die erfahrenen Jugendspieler gab es ein 18-Loch Turnier, während die noch nicht so turniererfahrenen Kids ein 9-Loch Turnier von den grünen Abschlägen spielten. Dabei gab nicht nur Preise für die Sieger zu gewinnen, vielmehr bekamen alle Turnierteilnehmer ein Geschenk überreicht. Auch die Bambinis des Golf Club Würzburg nahmen an einem Chip- und-Putt-Wettbewerb teil. Sie wurden ebenfalls mit einem kleinen Preis belohnt.

JUGEND AUSBLICK

Liebe Clubmitglieder,
liebe Jugendliche,

die Vorbereitungen für die neue Saison laufen auf Hochtouren. Im Bereich der Jugendarbeit werden wir die bewährten Angebote ausbauen und ergänzen, um somit eine noch bessere Förderung unserer jungen und ambitionierten Golfer zu ermöglichen. In der Winterpause haben unsere Pro's ein attraktives Programm für die kommende Saison mit vielen Neuerungen ausgearbeitet.

Das Angebot umfasst zwei zusätzliche Golf-camps für die jugendlichen Spieler mit HCP 36 oder besser, zusätzliche 2-Tages-Intensivkurse sowie ein strukturiertes Kleingruppenprogramm. Auch beim Mannschaftstraining wird es einige Neuerungen geben.



Für die Eltern wird es eine Infoveranstaltung zum Thema „Zähler bei Jugendturnieren“ geben.

Das gesamte Programm werden wir im Frühjahr allen Interessierten vorstellen. Bei dieser Gelegenheit wollen wir auch darüber sprechen, welche Regeln wir uns für unser Training geben wollen.

JUGEND SAISONABSCHLUSS

SPONSORED BY FÖRDERVEREIN JUGENDLICHER GOLFER E.V.

Mit dem traditionellen Saisonabschlussturnier beendete die Jugend im Golf Club Würzburg ihre erfolgreiche Saison. Bei Sonnenschein und nicht allzu kühlen Temperaturen gingen 32 Kinder und Jugendliche in drei unterschiedlichen Kategorien an den Start. Im Laufe des Turniers gestaltete sich das Wetter recht abwechslungsreich. Sonne, Wolken, Wind und etwas Regen, von allem gab es etwas.

Bei dem 9-Loch-Turnier spielten die jüngeren und weniger erfahrenen Kids von den verkürzten grünen Abschlägen. Auch unsere Kleinsten kamen wieder zum Einsatz, sie konnten sich in einem Bambiniturnier messen. Hier wurde geputtet, gechipt und sogar Bunkerschläge wurden mit großer Begeisterung ausgeführt.

In der Kategorie 18-Loch gewann die Bruttowertung Theresa de Bochdanovits. Platz 1 in der Nettowertung ging an Sven Günther und Platz 2 an Leonard Urbas. Beim 9-Loch-Turnier ging der Bruttosieg an Laurent Heesen, das erste Netto an Niklas Hornfeck, der 2. Platz an Maxima Hornfeck und den 3. Platz erspielte sich Vincent Rosa.

Im Anschluss an das Turnier gab es noch ein gemeinsames Essen für alle Teilnehmer und Helfer mit anschließender Siegerehrung. Die Preise wurden vom „Förderverein Jugendlicher Golfer e. V.“ und der Firma Surf In zur Verfügung gestellt. Helmut Oberdorf stellte den Förderverein kurz vor und rief alle Eltern dazu auf, den Verein für die Jugend zu unterstützen! Dann führte er gemeinsam mit unseren Golflehrern Trevor Pearman und Stuart Bannerman durch die Siegerehrung.



JUGENDFÖRDERVEREIN

WER WIR SIND – UNSERE ZIELE 2018

Wer ist der Förderverein jugendlicher Golfer e. V. ?

Der Förderverein jugendlicher Golfer e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 2006 in Würzburg von Eltern Golf spielender Kinder und Jugendliche gegründet wurde.

Zielsetzung des Vereins ist die Förderung Golf spielender Jugendlicher in der Region Würzburg durch finanzielle und persönliche Unterstützung. (Vereinszweck).

Die Förderung umfasst sowohl den Leistungssport als auch den Breitensport.

Der Förderverein möchte Golf dauerhaft als Sportart für Kinder und Jugendliche etablieren.

Kinder und Jugendliche sollen sowohl bei der Verbesserung ihres Golfspiels wie auch in ihrer persönlichen Entwicklung unterstützt werden.



Was hat der Förderverein in der Saison 2018 vor?

- Golfrunden auf fremden Plätzen in der näheren Umgebung für Kinder und Jugendliche organisieren
- Sponsoring des Jugend-Saisonabschluss-Turniers
- Scramble für Kinder und Jugendliche mit Erwachsenen
- Vermittlung von Golfrunden für die Jüngeren mit erfahrenen älteren Jugendlichen
- Organisation und Sponsoring von Spezialtraining der Mannschaftsspieler/innen im Fitness-Studio im Winter

Sie können sich ganz persönlich im Förderverein einbringen

- durch Mitgliedschaft
- Engagement bei Events
- Sach- und Geldspenden

Sprechen Sie uns an unter Kontakt: foejugo@gmail.com
Helmut Oberdorf, Dr. Birgit Flaskamp

Förderverein
jugendlicher Golfer e.V.



Eine starke Jugend ist die Zukunft von morgen.

Von Beginn an dabei – das EF Autocenter Mainfranken als stolzer Partner und Jugendförderer des Golf Clubs Würzburg.

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



EF Autocenter Mainfranken

EF Autocenter Mainfranken GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

Randersackerer Str. 54, 97072 Würzburg, Tel. 0931/805-0

kontakt-mainfranken@ef-autocenter.de, www.mercedes-benz-efautocenter-mainfranken.de

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

WAS BISHER GESCHAH...

Die Geschichte des Golf Club Würzburg von 1984 bis 2017

„Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen“, sagte einst Helmut Schmidt.

Als Rudi May 1984 eine Vision von einem Golfplatz in Würzburg hatte, marschierte er glücklicherweise nicht zur Notaufnahme, sondern gründete den Golf Club Würzburg...

In der Liste der bevölkerungsstärksten Städte in Deutschland rangiert Würzburg auf Platz 58, gleich hinter Regensburg und Ingolstadt, aber noch vor Fürth oder der VW-Stadt Wolfsburg. Schon 1984 durfte man sich mit knapp über 120.000 Einwohnern offiziell „Großstadt“ nennen. Doch trotz dieser Quantität an denkenden Köpfen und einer gut besuchten Universität traute sich bis dahin niemand in der mainfränkischen Metropole, diesen Status mittels des Baus eines Golfplatzes zu unterstreichen. Rudi May war zu dieser Zeit zwar schon ein Präsident in Würzburg, allerdings der des Tennisclubs Weiß-Blau.

1984 – WIE ALLES BEGANN

Der Anlass, der ihn im Oktober 1984 dazu trieb, den Golf Club Würzburg unter der verheißungsvollen Vereinsregisternummer 1.000 eintragen zu lassen, ist heute nicht mehr hundertprozentig zu rekonstruieren. Einen Golfschläger hatte der sportbegeisterte Kaufmann zuvor noch nie in der Hand gehalten, geschweige denn geschwungen. Auch Bernhard ist, wie oft behauptet wird, nicht schuldig, weder Langer noch May. Die erste große Heldentat des deutschen Golfstars Bernhard Langer, der Gewinn des berühmten Masters in Augusta, lag 1984 noch in der Zukunft. Und Rudis Sohn Bernhard May hat zwar den heimischen Garten mit seinem Golfschläger zerpflügt, jedoch datieren



WÜRZBURG OHNE GOLFPLATZ

auch diese denkwürdigen Schläge nachweislich aus einer Zeit, in der die Tinte auf der Gründungsurkunde schon lange trocken war. Vielleicht war es schlicht unternehmerischer Weitblick oder auch ein nächtlicher Traum von einer wunderschönen Golfanlage über den Dächern von Würzburg?

Egal, was der Auslöser war, eines hatte Rudi Mays Vision ihm nicht vorhergesagt: Für jede Spielbahn der 1984 in Angriff genommenen 18-Loch-Anlage sollte ein volles Jahr ins Land gehen, bis das Projekt im Herbst 2002 vollendet sein würde.

Für Rudi May spielen bei einem Bauobjekt grundsätzlich drei Faktoren die Hauptrolle: Lage, Lage und nochmals Lage. Deshalb fand der erste Vorschlag, den Golfplatz auf einem Gelände nahe der Hettstädter Steige zu bauen, auch nicht seine Zustimmung. Die Zufahrt gestaltete sich als zu problematisch,

zudem handelt es sich um ein Wasserschutzgebiet. Ein Gelände bei Heidingsfeld hingegen erfüllte alle Kriterien: Die direkte Anbindung an die Autobahn, die Nähe zur Stadt und der Blick auf Altstadt und Festung überzeugten den Bauherren. Doch bis im April 1994 endlich der erste Bagger seinen Motor starten durfte, galt es, die Stadtherren und die ansässigen Landwirte zu überzeugen, dass Würzburg einen Golfplatz benötigte.

1992 – BAUGENEHMIGUNG

Die 1992 erteilte Baugenehmigung umfasste schon die gesamte 18-Loch-Anlage, jedoch aufgrund der schwierigen Verhandlungen mit den Grundbesitzern durfte Architekt Karl F. Grohs vorerst nur neun Loch in Angriff nehmen. Er identifizierte das Gelände als „außergewöhnlich“ und versicherte, dass der begrenzte Raum kein Problem darstelle. Man würde einen kompakten Platz bauen, der den Golfer zum Denken anregen sollte.

Die endlich begonnenen Baumaßnahmen brachten das Abschlaggebäude und die Driving Range hervor. Nun konnten die ersten golferischen Bewegungen ausgeführt werden, und um diese zu vermitteln, wurde ein Golflehrer aus Hannover verpflichtet, der sich in seinem Wohnwagen hinter der Driving Range einquartierte. Die Benutzungsgebühren für das Übungsgelände hinterlegten die Gäste in einem Einmachglas, das auf einem Gartentisch thronte. Oft standen tagelang für jedermann zugänglich einige hundert Mark in dieser improvisierten Kasse herum, doch in dieser Zeit machten sich niemals Langfinger daran zu schaffen.

1994 – EINE VISION WIRD WIRKLICHKEIT



BAUBEGINN ERSTE 9 LOCH

Zehn Jahre nach Gründung des Golf Club Würzburg rollten im April 1994 schließlich die Bagger an und verwandelten das ehemalige Ackerland in eine Bühne zukünftiger sportlicher Höchstleistungen. Die Eröffnung war für den 17. September geplant. Bauherr Rudi May hatte über die schottische Partnerstadt Dundee Kontakte zum altherwürdigen



GOLDENER BALL

Royal & Ancient Golf Club of St. Andrews geknüpft und konnte die Herren sogar überzeugen, eine offizielle Abordnung inklusive zweier Dudelsackbläser zu entsenden.

Der würdigen Feier, wie sie sich Rudi May ausmalte, stand nun nichts mehr im Wege. Bis Bernhard May seinen Vater darauf aufmerksam machte, dass er als Präsident traditionell den ersten Schlag mit einem goldenen Golfball ausführen müsse. „Und wenn du den in die Hecke haust, werden dir das die Leute noch in dreißig Jahren nachtragen ...“, fügte der Sohn grinsend hinzu.

Am Eröffnungstag segelte der goldene Ball schnurgerade die erste Spielbahn hinunter und der glückliche Präsident bestand seine golferische Feuertaufer unter den Augen der Öffentlichkeit mit Bravour.

1995-1997 PLANUNG UND ERÖFFNUNG DES CLUBHAUSES

Ein Clubhaus gab es noch nicht. Lange stand eine Fertigbau-Holzhaus-Variante zur Diskussion, die jedoch glücklicherweise nicht umgesetzt wurde. Zwischen 1995 und 1996 befand sich das heutige Clubhaus in Planung und im Juni 1997 wurde es eröffnet. Fast zeitgleich fegte ein Sturm das bislang genutzte Zelt davon.

2002 – BAUBEGINN DER ZWEITEN NEUN LOCH

Im April **2002** begann der Bau der zweiten neun Loch, die im September des gleichen Jahres den Mitgliedern übergeben wurden. Stein für Stein setzte sich so das Puzzle „Golf Club Würzburg“ zu einer der schönsten und vielseitigsten Golfanlagen in Deutschland zusammen.

2005 – LEADING GOLF CLUB

Seit **2005** lässt sich der Golf Club Würzburg freiwillig in über 100 Kriterien prüfen, die ein sogenannter „Leading Golf Club“ in Deutschland erfüllen muss, und ist seit **2006** Mitglied in diesem exklusiven Kreis aus nur 33 Anlagen im Bundesgebiet.

2017 – GENERATIONEN-WECHSEL

Möchte man den Platz mit einem Satz beschreiben, so trifft der folgende den Nagel ziemlich präzise auf den Kopf: „Achtzehn völlig unterschiedliche Bahnen und die vielleicht besten Grüns in Franken.“ Head-Greenkeeper Marius Cazan hegt und pflegt seine 18 Babys seit **1994** und präpariert mit seinem Team den Platz ganzjährig auf Meisterschaftsniveau. In puncto Service wird der Würzburger Golf Club regelmäßig als Referenzclub genannt und das Restaurant „GASTHAUS“ ist ebenfalls weit über die Grenzen Würzburgs als Top-Adresse bekannt.

2017 gab Rudi May schließlich das Zepter des Präsidentenamtes nach 34 Jahren an seinen Sohn Bernhard weiter, der schon seit einiger Zeit federführend die Geschicke des Golf Club Würzburg lenkte. Als Dank für sein Wirken wurde Rudi May zum ersten Ehrenpräsidenten ernannt. Wie ein guter Wein hat der Golf Club Würzburg über die Jahre einen Qualitätsgrad erreicht, der seinesgleichen sucht. Würzburgs Golfer genießen heute ein Schmuckstück, das sie der Beharrlichkeit ihres Präsidenten zu verdanken haben, der nie müde wurde, seine Vision in die Tat umzusetzen.



BAUBEGINN 18 LOCH



EINWEIHUNG DES CLUBHAUSES



„MARGA MAY – FIRST LADY“



EIN LEBEN OHNE CLUBHAUS



„ALTES UND NEUES PRÄSIDIUM 2017“



BESUCH AUS SCHOTTLAND



EIN GOLFPFLATZ ENTSTEHT



PRÄSIDENT UND DREI OBERBÜRGERMEISTER

Eröffnung
des 18 Loch Golfplatzes

GROSSBAUSTELLE



WIE ALLES BEGANN...



25 JAHRE GOLF CLUB WÜRZBURG



DANKE FÜR ALLES!

DER NEUE JAGUAR E-PACE

VERBESSERN SIE IHREN DRIVE.


AB 34.950,- €

Nicht zu übersehen: Der neue E-PACE ist ein echter Jaguar. Beeindruckende Fahrdynamik, verbunden mit erstaunlicher Vielseitigkeit. Bei dem Herz und Verstand Hand in Hand gehen. Einer, der Sie bewegt wie kein zweiter: unser erster Kompakt-SUV.

Überzeugen Sie sich selbst. Jetzt bei uns.

THE ART OF PERFORMANCE

Mehr Informationen und Bedingungen zu Jaguar Care unter: jaguar.de/JaguarCare
 Kraftstoffverbrauch Jaguar E-PACE R-DYNAMIK D150 FWD 110 kW (150 PS) (Schaltgetriebe) in l/100 km:
 5,8 (innerorts); 4,4 (außerorts); 4,9 (komb.); CO₂-Emissionen in g/km: 129; CO₂-Effizienzklasse: A;
 RL 80/1268/EWG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

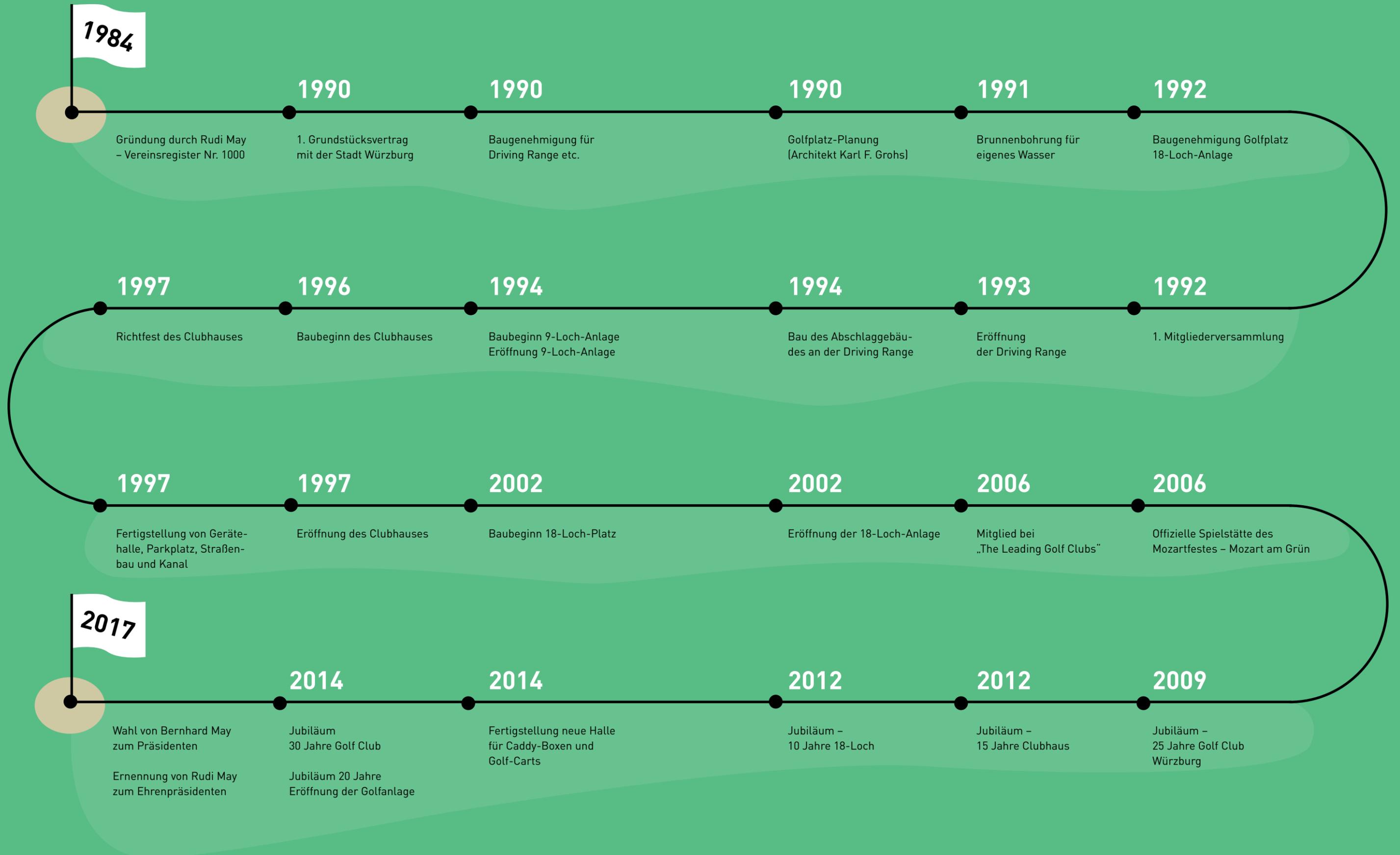
Brückner & Hofmann GmbH

Wachtelberg 33, 97273 Kürnach

Tel.: 09367 988589-0, E-Mail: info@brueckner-hofmann.de

www.brueckner-hofmann.de





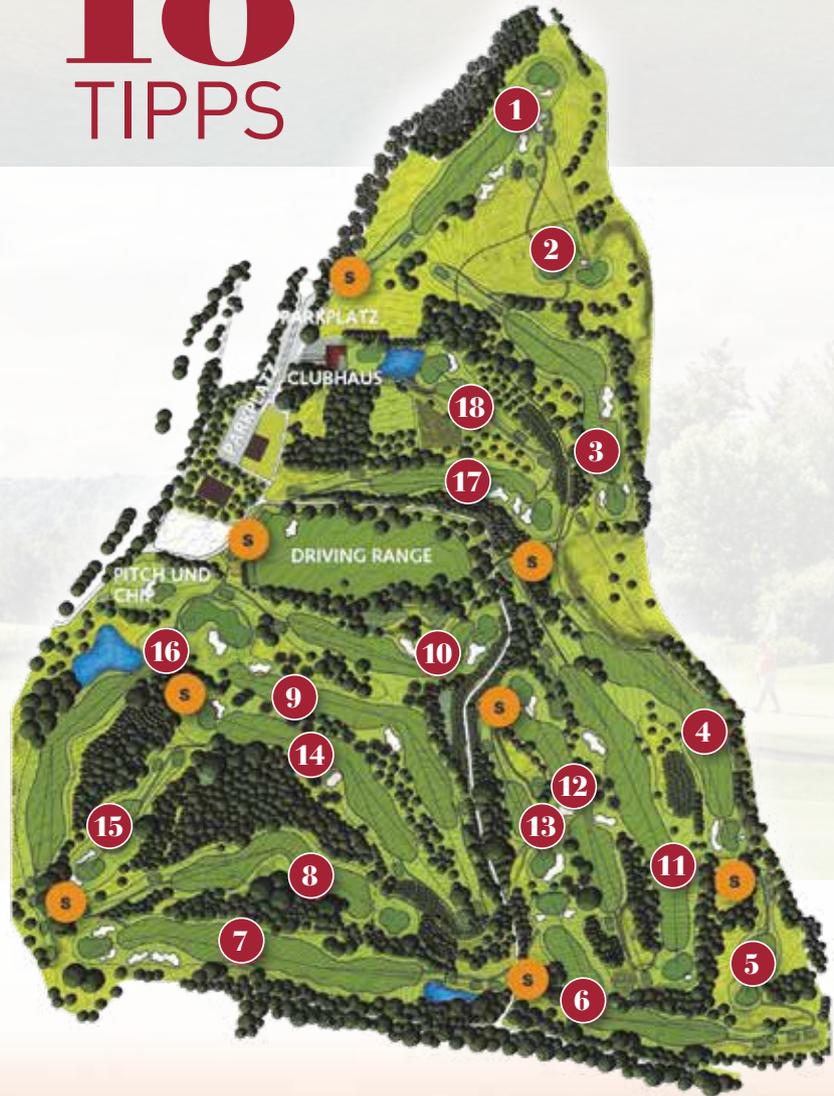
18

BAHNEN

18

TIPPS

Egal ob Sie die Anlage des Golf Club Würzburg zum ersten Mal spielen oder seit Jahr und Tag bei uns Ihre Runden drehen, auf den folgenden Seiten findet jeder Golfer wertvolle Tipps für den perfekten Score!



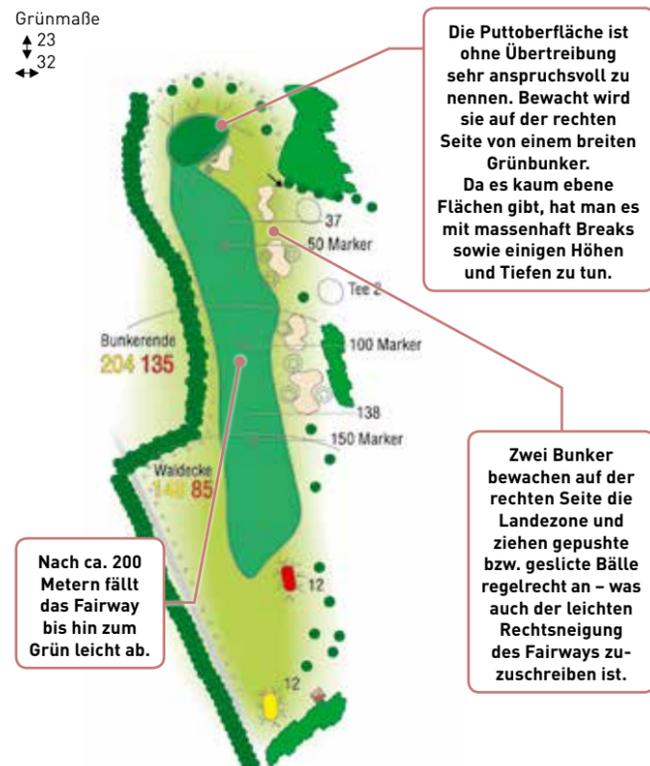


BAHN
1

PAR 4 INDEX: 13
Herren 305 Meter Damen 237 Meter

Die erste Bahn weist eine Besonderheit auf, die es (abgesehen von den Par 3-Löchern) nur hier zu finden gibt. Nur auf Loch 1 kann man vom Abschlag aus die Fahne sehen und selbst ohne Platzvorkenntnisse erkennen, dass man ein schnurgerades Fairway vor sich hat.

PROFI-TIPP
Zielen Sie beim Schlag ins Grün eher auf die linke Seite, um dem Bunker aus dem Weg zu gehen. Nehmen Sie im Zweifel einen Schläger weniger, da das Grün am Ende eines leicht abschüssigen Fairways angelegt ist. Zudem muss man auf dieser Bahn tendenziell mit Rückenwind rechnen.

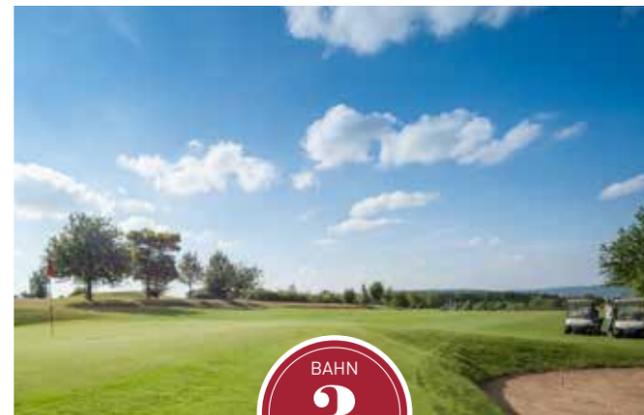
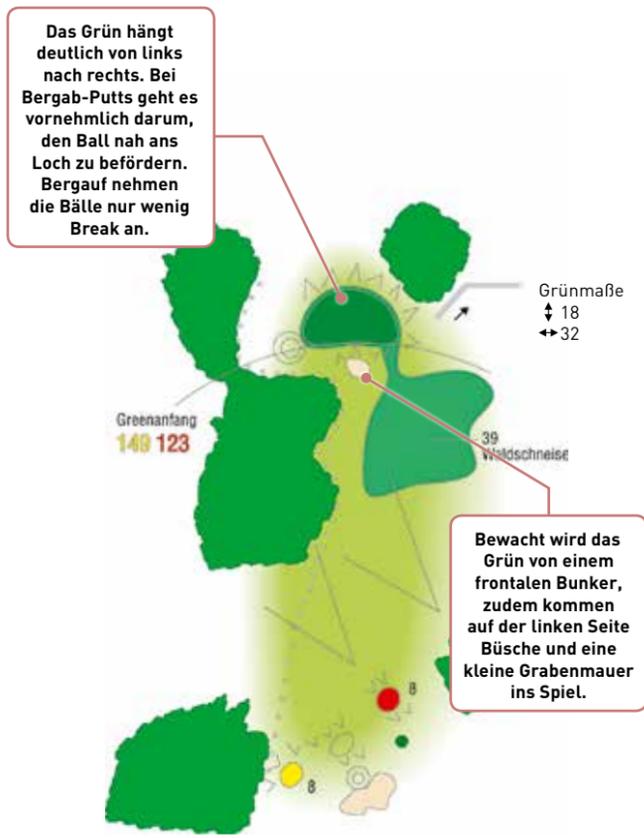


BAHN
2

PAR 3 INDEX: 9
Herren 161 Meter Damen 132 Meter

Das mittellange Par 3-Loch präsentiert sich als optischer Leckerbissen, gilt es doch eine Senke zu überwinden und ein etwas niedriger als der Abschlag angelegtes Grün zu treffen.

PROFI-TIPP
Halten Sie sich an die rechte Seite, sofern Sie keinen sicheren Schlag ins Grün haben. Achten Sie auf den Wind und nehmen Sie im Zweifelsfall nur dann einen Schläger mehr, wenn Ihr „schlechter Schlag“ nicht dramatisch nach rechts wegfliegt. Dann droht der Ball in der Hecke zwischen Weg und Vorgrün zu verschwinden.

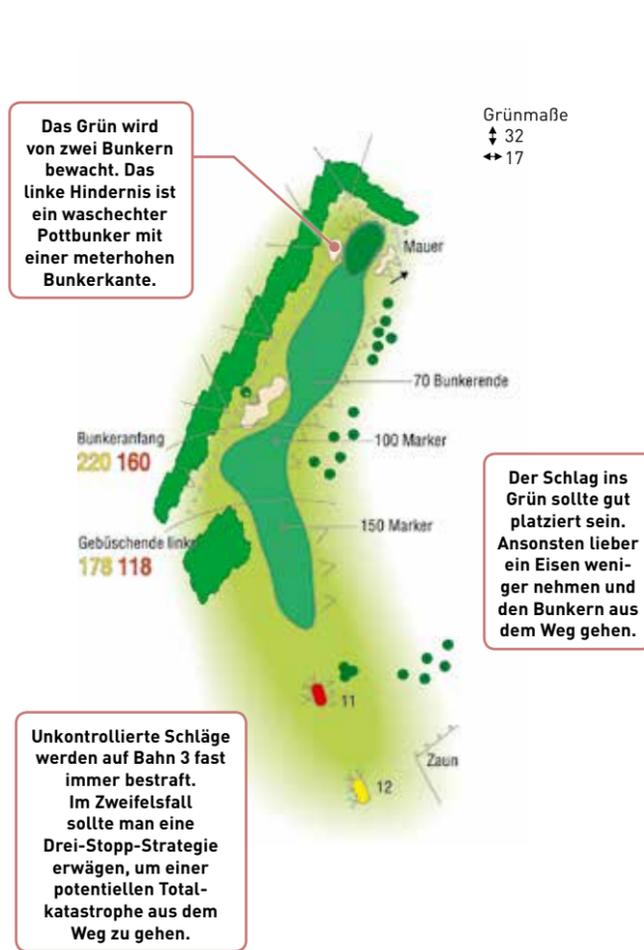


BAHN
3

PAR 4 INDEX: 5
Herren 340 Meter Damen/Senioren 280 Meter

Auf der dritten Bahn steigt der Schwierigkeitsgrad deutlich an. Das Dogleg verlangt nach einem strategischen Lay-up des Balles, wobei ein leichter Fade von links nach rechts das ideale Ergebnis bringt, um ein kurzes Eisen in das gut bewachte Grün schlagen zu können.

PROFI-TIPP
Wer die entsprechende Länge vom Abschlag mitbringt, kann über die Bäume vor der 100 Meter-Marke schlagen und hat nur noch ein Wedge ins Grün. Die Damen können deutlich weiter rechts anhalten als die Herren, die erst einmal den Baum überwinden müssen, der rechts vor dem Abschlag steht.



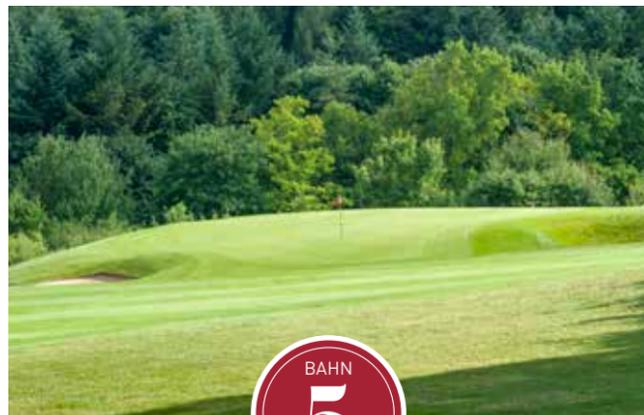
BAHN
4

PAR 4 INDEX: 3
Herren 386 Meter Damen/Senioren 327 Meter

Bahn 4 gilt bei Damen und Herren gleichermaßen als Herausforderung. Um das Grün sicher mit zwei Schlägen anzuspielen, darf man sich keinen Fehler erlauben. Neben der Schlucht kommen die Bäume auf der rechten Seite, die rechte Hecke sowie die Ausgrenze links ins Spiel. Das Grün wird ebenfalls sehr gut bewacht.

PROFI-TIPP
Um das Fairway von Bahn 4 vom Abschlag zu treffen, muss man Mut und Können mitbringen. Die sichere Variante: Zielen Sie etwas rechts vom Zielbaum auf den Hügel (150 Marker). Von dort hat man oft einen besseren Winkel für den Grünschlag. Oder legen Sie vor, ein Bogey ist auf diesem Loch immer ein gutes Ergebnis.



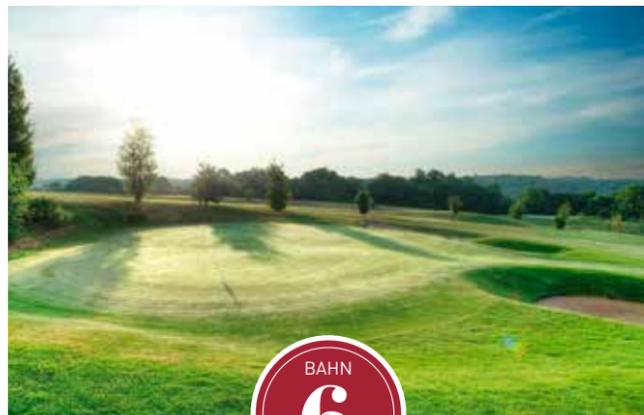


BAHN
5

PAR 3 INDEX: 15
Herren 131 Meter Damen/Senioren 115 Meter

Mitten im Wald befindet sich eine schnuckelige Par 3-Bahn, die es jedoch durchaus in sich hat. Hier wurden zwar die meisten Hole in One in Würzburg erzielt, geschenkt bekommt man den guten Score allerdings nicht. Ohne einen präzisen Eisenschlag steht man auf verlorenem Posten.

PROFI-TIPP
Auf Bahn 5 sollten Sie nicht nur gut zielen können, Sie sollten auch wissen, welche Flugbahn Ihr Ball tendenziell vollführen wird. Die Landezone wirkt vom Abschlag einschüchternd klein. Versuchen Sie, den Ball mittig auf dem Grün zu platzieren. Schwingen Sie locker und kontrolliert.

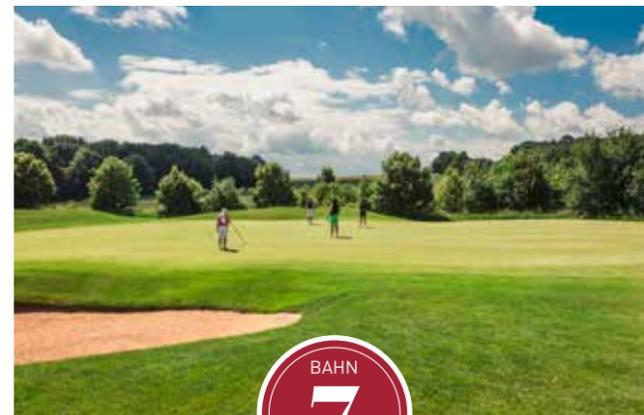


BAHN
6

PAR 4 INDEX: 1
Herren 363 Meter Damen/Senioren 317 Meter

Das fraglos schwerste Loch des Parcours verzeiht kaum Fehler. Das schmale Fairway hängt von rechts nach links. Unpräzise Abschlüsse werden vom Wald auf der linken Seite und der Hecke rechts regelrecht angezogen. Hat man den Knick des Dogleg erreicht, gilt es, das gut bewachte Grün zu treffen.

PROFI-TIPP
Nur wenn Sie sich mit dem Driver oder dem Fairwayholz wirklich sicher fühlen, sollten Sie einen Abschlag wagen, der Sie in eine Position bringen kann, aus der Sie das Grün mit Schlag Nr. 2 erreichen können. Auch viele gute Spieler wählen eine Drei-Stopp-Strategie.

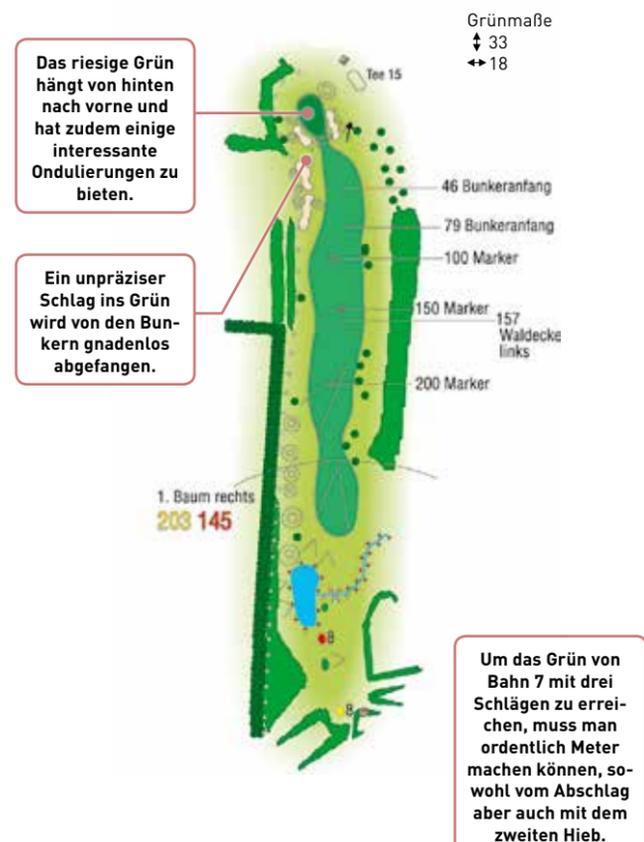


BAHN
7

PAR 5 INDEX: 7
Herren 487 Meter Damen 429 Meter

Das längste Par 5 auf der Anlage weist einiges an Steigung auf und spielt sich deshalb eher wie ein 500 Meter-Loch. Das Fairway hängt anfangs deutlich von rechts nach links, weshalb viele Abschlüsse vom Fairway ins linke Rough verspringen.

PROFI-TIPP
Berechnen Sie den Eisenschlag ins Grün nicht zu knapp. Sofern nicht spürbarer Rückenwind weht, sollten Sie immer ein Eisen mehr ins Grün schlagen, als es die gemessene Entfernung verlangt. Da das Grün einiges an Tiefe bietet, steht ausreichend Landezone zur Verfügung.



BAHN
8

PAR 4 INDEX: 11
Herren 385 Meter Damen 301 Meter

Das mittellange und hochinteressante Par 4-Dogleg beweist erneut, wie clever Platzarchitekt Karl F. Grohs das vorhandene Gelände ausgenutzt hat. Nach dem Knick fällt das Fairway deutlich zum Grün hin ab, welches rechts von einem Wassergraben und links von einigen Hügeln eingerahmt wird.

PROFI-TIPP
Lange Damen können hemmungslos über die rechte Seite abkürzen. Bei den Herren mit Rechtstendenz kommt sehr oft der rechte Roughbereich zwischen 150 und 100 Meter ins Spiel. Der Schwierigkeitsgrad des zweiten Schlages aus dieser Lage hängt nicht zuletzt von der Roughdichte ab.





BAHN
9

PAR 5 INDEX: 17
Herren 459 Meter Damen 368 Meter

Das zweite Par 5 gilt als verlässlicher Punktlieferant. Die als Dogleg angelegte Spielbahn weist eine überschaubare Länge auf und bietet zudem viele unkritische Landezonen. Wilde Schläge bestraft es nicht so hart wie die vorangegangenen Bahnen.

PROFI-TIPP
Für Longhitter sollte es kein großes Problem sein, das Grün mit zwei Schlägen zu erreichen. Es empfiehlt sich ein kontrollierter Draw das Fairway hinauf. Es ist sogar möglich, über Bahn 14 abzukürzen. Doch Vorsicht! Überprüfen Sie immer genau, ob die Parallelbahn auch wirklich frei ist.



BAHN
10

PAR 3 INDEX: 9
Herren 161 Meter Damen 132 Meter

Das kurze Par 4 verlangt nach einem kontrollierten Eröffnungsschlag, der rechts vom Fairwaybunker landen sollte. Allzu wilde Hiebe können auf der Driving Range auf der linken Seite und somit im Ausenden. Das breite Grün wird von einem Bunker auf der rechten Seite bewacht.

PROFI-TIPP
Legen Sie den Abschlag clever ab und bringen Sie sich in die Scoring-Zone. Rechts erwarten Sie deutlich weniger Probleme als auf der linken Seite. Das Grün hängt in der linken Hälfte etwas von hinten nach vorne. Mit einem präzisen Eisenschlag erhalten Sie auf Bahn 10 häufig schöne Birdie-Möglichkeiten.

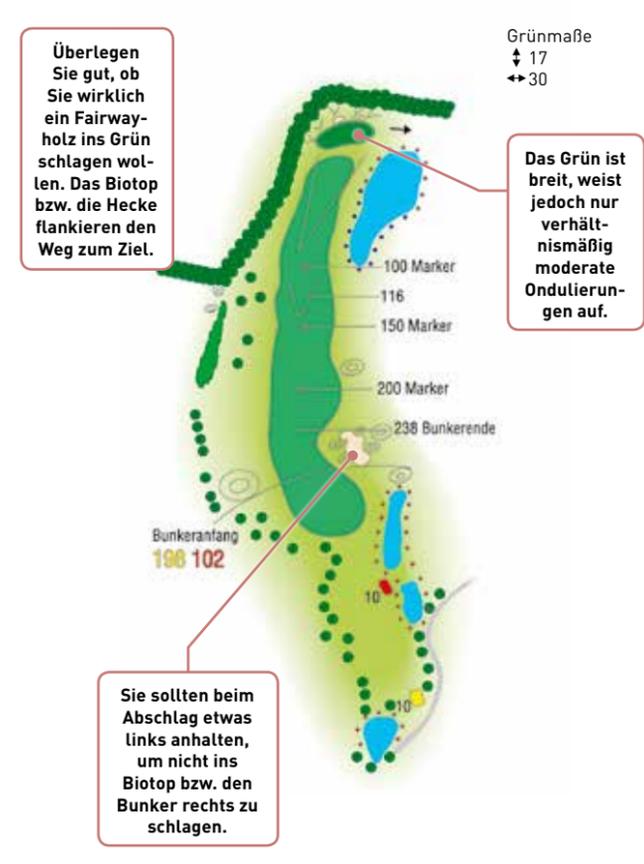


BAHN
11

PAR 5 INDEX: 18
Herren/Senioren 485 Meter Damen 389 Meter

Mit Index 18 gilt Bahn 11 als das vermeintlich leichteste Loch auf der Anlage. Ein Fairwaybunker lauert auf der rechten Seite der Drive-Landezone. Ab ca. 120 Meter vor dem Grün können die Hecke links oder das trockene Wasserhindernis rechts zum Problem werden.

PROFI-TIPP
Stay out of trouble! Platzieren Sie den Abschlag bevorzugt links auf dem Fairway. Oft genügt nur noch ein mittleres Eisen, um sich in die Scoring-Zone ab ca. 100 Meter vor dem Grün zu spielen. Ein kontrolliertes Wedge eröffnet gute Birdie-Chancen bzw. sorgt für das sichere Par. Piece of cake!

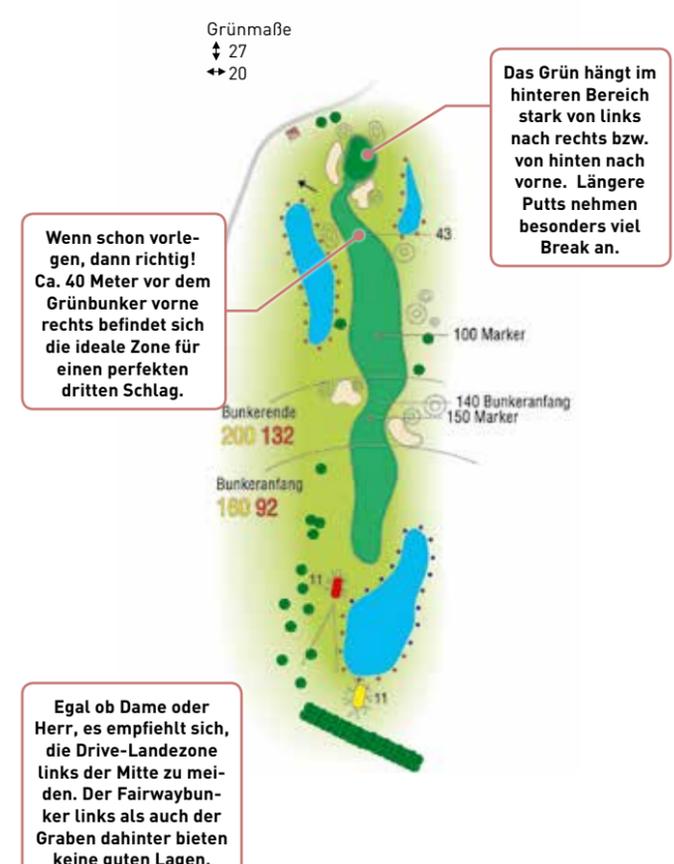


BAHN
12

PAR 4 INDEX: 2
Herren 340 Meter Damen/Senioren 273 Meter

Bahn 12 definiert sich vor allem über seine Steigung vom Abschlag zum Grün, der nicht unbeträchtlichen Länge und den vielen Hindernissen, die dem Spieler bei jedem Schlag in die Quere kommen können.

PROFI-TIPP
Longhitter schlagen einen Draw über den rechten Bunker, denn man benötigt schon einen perfekten Drive, um den linken Bunker sicher zu überwinden. Beim Schlag ins Grün sollte man grundsätzlich zu einem Eisen mehr greifen und tendenziell die rechte Seite anvisieren, um den Bunker links aus dem Spiel zu nehmen.





BAHN
13

PAR 3 INDEX: 10
Herren 185 Meter Damen/Senioren 142 Meter

„Lang und gerade“ lautet die Devise auf dem längsten Par 3-Loch in Würzburg. Das erhöht angelegte Grün befindet sich deutlich unterhalb des Abschlages, weshalb man tendenziell einen bis zwei Schläger weniger benötigt. Die Böschung des Grüns fängt Bälle ab, die kurz vor der Puttoberfläche einschlagen.

PROFI-TIPP
Dieses Grün ist wirklich anspruchsvoll und mit viel Bewegung angelegt worden. Die grünen Wellen sorgen dafür, dass der Ball einige Breaks annehmen wird. Beim Chippen auf das Grün sollten Sie sich deshalb Zeit nehmen und den perfekten Landepunkt finden, damit der Ball möglichst nah zum Loch laufen kann.



BAHN
14

PAR 4 INDEX: 4
Herren 332 Meter Damen/Senioren 296 Meter

Das lange und anspruchsvolle Par 4 fordert das gesamte Können des Spielers. Nur mit zwei perfekten Schlägen kann man das Grün „in regulation“ erreichen. Rechtskurven sind hier nicht gefragt.

PROFI-TIPP
Im Zweifelsfall sollte man auf diesem Par 4-Loch vorlegen, vor allem wenn der Abschlag zu weit rechts gelandet ist. Zielen Sie auf die linke vordere Grünkante, oft rollen die Bälle noch ans Grün heran. Auch ein Fehlschlag findet links neben dem Grün bessere Lagen als auf der rechten Seite.



BAHN
15

PAR 3 INDEX: 6
Herren 167 Meter Damen/Senioren 149 Meter

Viele Spieler halten diese Bahn für das anspruchsvollste Par 3 auf der Anlage. Das Grün wird von drei Bunkern hervorragend bewacht und hängt zudem von rechts hinten nach links vorne. Auch wenn man das Grün trifft, wird man häufig mit einem Par hochzufrieden sein.

PROFI-TIPP
Zielen Sie auf die linke Seite des Grüns. Nur die besten Draw-Spieler können den Ball elegant über die rechte Seite ins Grün kurven lassen, ansonsten gilt die Devise: „Links vom Bunker halten“. Bergauf-Putts nehmen nur relativ wenig Break an, geht es in die andere Richtung, muss man jedoch höllisch aufpassen.

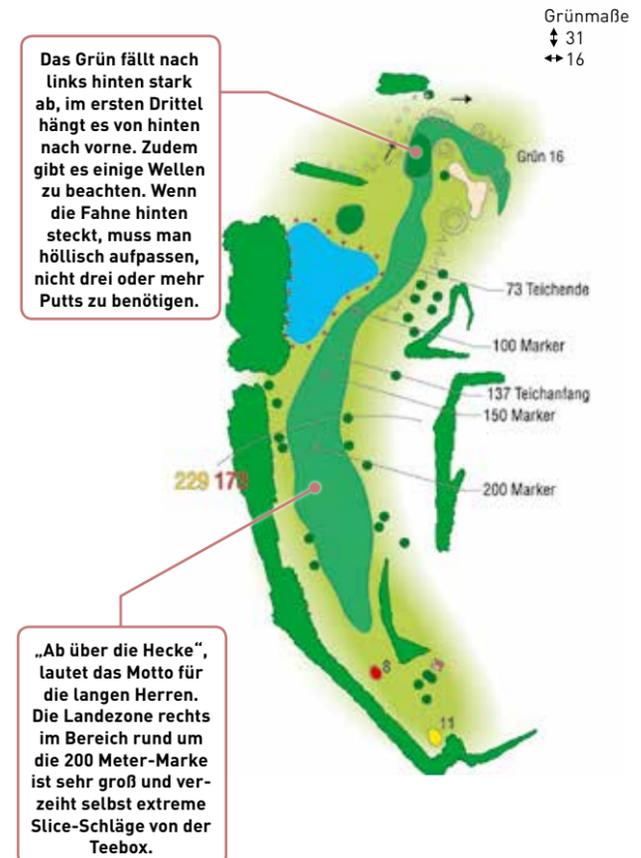
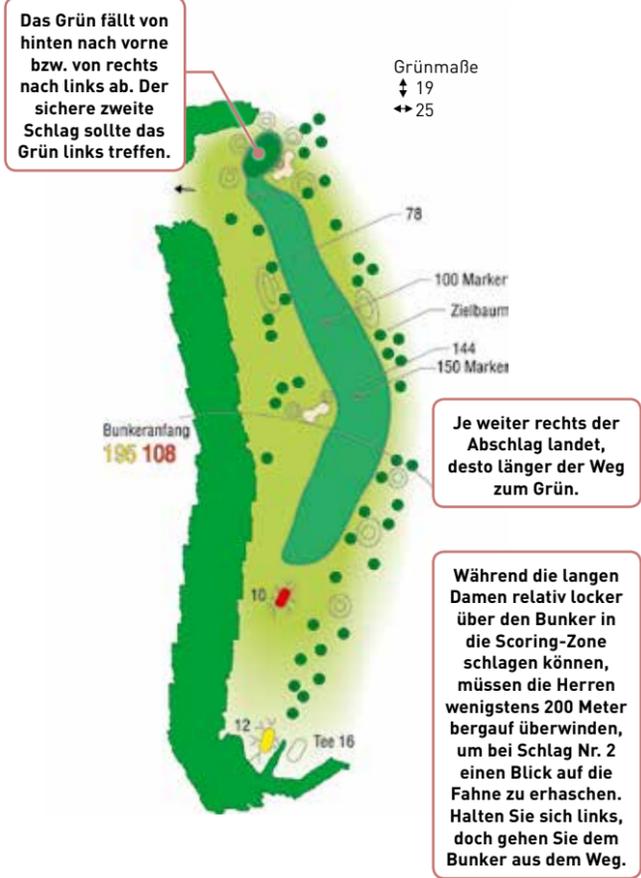


BAHN
16

PAR 5 INDEX: 12
Herren/Senioren 439 Meter Damen 383 Meter

Das Par 5-Loch hat es trotz nur geringer Länge durchaus in sich. Es verlangt von den Herren einen nahezu blinden Abschlag. Beim zweiten Schlag kommt das Wasser auf der linken Seite voll ins Spiel und das Grün gehört zu den anspruchsvollsten Putt-Parcours auf der Anlage.

PROFI-TIPP
In der Zone zwischen 140 und 70 Metern vor dem Grün hat Ihr Ball nichts zu suchen, denn die Gefahr, dass Ihr Spielgerät im Wasser oder zwischen den Bäumen rechts verschwindet, ist hier extrem groß. Nach dem Abschlag sollten Sie den Baum rechts neben dem Grün anvisieren und mit einem mittellangen Eisen sicher vorlegen.





BAHN
17

PAR 4 **INDEX: 8**
Herren/Senioren Damen
294 Meter 226 Meter

Das relativ kurze Par 4 verlangt nach einem sehr präzisen Abschlag und einem nicht minder hochwertigen zweiten Hieb. Das Grün wird schon ab ca. 70 Meter vor dem Grün von drei Bunkern schwer bewacht. Eine zusätzliche Schwierigkeit ist das Wasserhindernis rechts und das Feld links.

PROFI-TIPP
Vorlegen aber wie? Vor allem die Herren tun gut daran, dem Ungemach rechts und links aus dem Weg zu gehen. Wer über einen langen Abschlag verfügt, hält sich besser an die linke Seite, jedoch müssen dann schon 200 Meter überwunden werden, um nicht ins Feld zu schlagen. Ansonsten macht auch ein mittellanges, gerade geschlagenes Eisen Sinn.

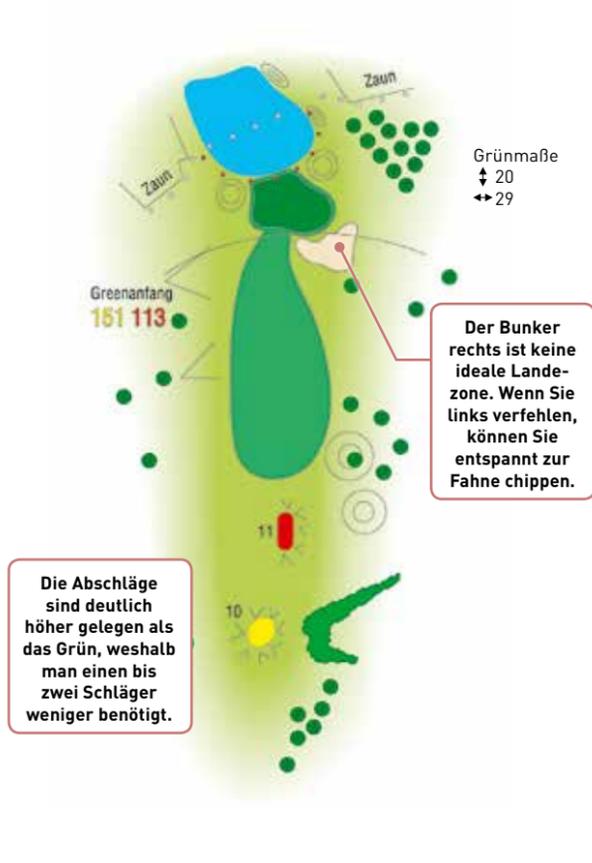


BAHN
18

PAR 3 **INDEX: 16**
Herren Damen/Senioren
162 Meter 123 Meter

Das abschließende Par 3 bietet einen schönen Blick über Würzburg, das Wasserhindernis hinter dem Grün und auf das Clubhaus mit der nicht selten voll besetzten Terrasse, von der Ihr Schlag bewundert werden kann.

PROFI-TIPP
Die sichere Variante ist der Schlag in die linke Grünhälfte, um dem Bunker aus dem Weg zu gehen. Das Grün präsentiert sich untypisch eher flach, doch es finden sich genügend kaum sichtbare Breaks darin, die Sie erspüren müssen.



Trainingszentrum

Der Golf Club Würzburg bietet optimale Trainingsbedingungen. Die großzügige Driving Range kann Sommer wie Winter genutzt werden, während man auf dem Kurzspielgelände alle Formen der Annäherung rund ums Grün trainieren kann.

Langes Spiel, kurzes Spiel, Putten – die zahlreichen Übungseinrichtungen auf dem Gelände des Golf Club Würzburg lassen keine Wünsche offen. Insgesamt drei reine Putting-Grüns (an der Driving Range, vor der Clubhaus-Terrasse, am ersten Abschlag) sowie zwei Kurzspielgrün mit neun Anspieloptionen und zwei Übungsbunker werden angeboten. Hinzu kommt die großzügige Driving Range mit 30 Mattenabschlägen sowie Platz für über 40 Spieler auf den Naturrasen-Abschlägen. Die Range hat ca. 280 Meter Länge und weist zahlreiche Entfernungspunkte bzw. erhöhte Zielhügel mit Fahnen auf, um präzises kurzes und langes Spiel mit Eisen und Hölzern trainieren zu können. Die Übungsbälle werden regelmäßig erneuert und weisen im Vergleich zu Spielbällen keinerlei Defizite im Flugverhalten auf.





Vertrauen ist einfach.



sparkasse-mainfranken.de/privatebanking

**Maßgeschneiderte Lösungen
für individuelle Bedürfnisse.**

**Mit dem Private Banking
der Sparkasse Mainfranken
Würzburg.**

 **Sparkasse
Mainfranken Würzburg**



STILLE HELDEN





Die Arbeit der Greenkeeper
im Golf Club Würzburg

ARBEITEN LEISE

Frühjahr

Es ist Mitte April, die ersten richtig warmen Sonnenstrahlen tauchen auf, die Tage werden merklich länger und die Nächte sind nicht mehr ganz so kalt. Es wird allerhöchste Zeit, das Golfbag auszuwintern! Im Idealfall kommen Sie jetzt auf den Golfplatz und alles grünt und blüht in vollster Pracht, und von der grauen Wintertristesse ist nichts mehr zu sehen. Der Ballautomat an der Driving Range ist gefüllt, die Fairways sind gestriegelt und die Abschläge und Grüns sind von einem einfarbig grünen Rasenteppich überzogen.

Dass dies kein Wunsch- oder Traumszenario ist, haben wir in den letzten Jahren immer wieder bewiesen. Letztendlich ist es nur eine Frage des Zeitpunktes, an welchem unser Golfplatz in seiner vollsten Pracht und Blüte erscheint. Und das hängt von zwei Faktoren ab: dem frühzeitigen Einsatz des richtigen Greenkeepings und vor allem dem Wetter. Auf das Wetter haben wir Greenkeeper keinerlei Einfluss. Der von Jahr zu Jahr unterschiedliche Witterungsverlauf gibt letztendlich vor, wann der Platz aus dem Winterschlaf erwacht. Den entscheidenden Parameter stellt dabei die Temperaturen dar, – sowohl die Tages- als auch die minimalen Nachttemperaturen – denn ein richtiges Gräserwachstum setzt erst bei einer konstanten Bodentemperatur von mindestens 10 °C ein. Für uns heißt das oft abzuwarten, aber auch im richtigen Moment Gewehr bei Fuß zu stehen, um pflegerische,

wachstumsanstoßende Maßnahmen zu ergreifen. Da wäre zum einen eine wohl dosierte Starterdüngung, um den Gräsern einen kleinen Wachstumsanstoß zu geben. Aber auch das Vertikutieren der Grüns, Abschläge und Fairways hilft dabei altes, zum Teil abgestorbenes Material aus der Grasnarbe zu entfernen und somit dem jungen, vitaleren Gras mehr Freiraum zur Entfaltung zu geben. Und nicht zuletzt das Aerifizieren sorgt durch die (Frisch-)Luftzufuhr im Boden für eine ordentliche Anregung des Bodenlebens und somit auch dafür, dass die letzten Schneeschimmelflecken vom vorangegangenen Winter schneller wieder „rauswachsen“.

Der Übergang vom Frühjahr in den Sommer geschieht nahtlos, eher fließend. Und ehe wir uns vergucken, sind wir auch schon mittendrin, im Sommertagesgeschäft.

Sommer

Das Golfgeschehen ist in vollem Gange. Größere Sonderpflegemaßnahmen werden im Sinne eines reibungslosen Spielflusses und einer regelkonformen Durchführbarkeit der vorgabewirksamen Turniere auf ein Minimum reduziert. Für uns Greenkeeper steht die „Erhaltungspflege“ auf dem Tagesplan.

Um noch vor den „Early Birds“ die ersten Grüns gemäht zu haben, beginnen wir unsere Arbeit mit Sonnenaufgang. Die Grüns werden jeden Tag gemäht und auch die Bunker werden fast täglich mit der Bunkerharke durchgereicht. Dreimal pro Woche mähen wir die Abschläge, Fairways, Vorgrüns und den First Cut, mindestens zweimal pro Woche das Semirough.

Dazwischen gilt es noch diverse Flächen auf dem Platz sowie ums Clubhaus herum mit Freischneider oder Handmäher zu pflegen. Mittlerweile ebenfalls zur Erhaltungspflege zählend ist das Topdressen unserer in die Jahre gekommenen Grüns. Im 2-3 Wochenturnus wird eine hauchdünne Sandschicht von etwa einem halben Liter Sand pro Quadratmeter auf den Grüns ausgebracht, um das Bodengefüge und die Struktur wieder näher ans Optimum zu bringen. Positiver Nebeneffekt für den Golfer ist, bereits unmittelbar nach dem Einkehren des Sandes in die Grasnarbe ist eine deutliche Verbesserung der Balllauftroue bemerkbar.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeiten während der warmen und trockensten Jahreszeit ist die Wartung und Aufrechterhaltung der Beregnungsanlage. Weit über 200 Regner, die dazugehörigen Magnetventile, Schächte und Absperrhähne sind in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren und bei Bedarf auszutauschen. Der Ausfall eines oder mehrerer Regner würde innerhalb weniger Tage das Aus der betroffenen Fläche bedeuten. Alles in allem ist das die längste Periode in unserem Greenkeeper-Kalender. Reden wir doch von Mai bis in den September hinein vom „Sommer“. Sie ist mit Abstand die pflege- und arbeitsintensivste Zeit im Jahr und vielleicht ist gerade das der Grund, warum sie für uns auch meist so schnell vergeht.

Herbst

Die Tage werden wieder spürbar kürzer, das Wetter immer nasskälter und die Gräser wachsen langsamer. Für uns Greenkeeper bedeutet dies eine sukzessive Reduzierung der Mäharbeiten, jedoch müssen wir nun auch eine erhöhte Auf-



Winter

...die ruhige und stille Zeit! Wir nehmen das wörtlich und schließen „unseren Laden“ erst einmal zu.

Wann genau, das gibt uns die Witterung vor. Je nachdem wie streng und hart der Winter im Dezember Einzug hält, desto eher oder später gehen wir in eine wohlverdiente Winterpause. Vorher müssen aber erst noch alle Maschinen „eingewintert“ werden. Das heißt, kleinere oder auch größere Reparaturen, die nicht so dringlich waren und die man während der Saison wegen des notwendigen Gebrauches der Maschine auf den Winter geschoben hat, werden erledigt. Ölwechsel, Grundreinigungen, notwendige Reifenwechsel und vieles mehr erfordern noch einmal einiges an Mannstunden vom gesamten Team. Aber auch während der Winterpause haben immer mindestens ein oder bei Bedarf mehrere Greenkeeper Bereitschaft, um beispielsweise den Tau von den Grüns zu entfernen, notwendige Pflanzenschutzmaßnahmen durchzuführen, Schnee zu räumen oder diverse administrative Aufgaben zu erledigen. Den Rest unseres Winterurlaubs nutzen wir dazu, das zu erledigen, wofür wir unterm Jahr keine Zeit haben: kleinere und auch größere Blessuren auskurieren, Zeit mit unseren Familien verbringen, Urlaub machen oder einfach nur relaxen und ausspannen. Ab Februar geht es dann wieder sehr tatkräftig zur Sache. Kleinere und auch größere Umbaumaßnahmen werden oft von uns selbst gestemmt. Vieles wird dabei nicht geändert. Der Architekt hat sich seiner Zeit bei der Planung und dem Bau des Golfplatzes etwas gedacht und dem Platz eine bestimmte Note verliehen. Doch hat sich im Laufe der letzten Jahrzehnte auch im Golfsport einiges verändert. Zum Beispiel schlägt man heutzutage mit dem Driver gut und gerne 50 Meter weiter als noch vor zwanzig Jahren. Das gestattet die Frage, ob denn jeder Bunker seine Daseinsberechtigung als echtes Hindernis hat oder nicht besser versetzt oder ganz geschlossen werden sollte, um dadurch den Spielfluss wieder etwas zu erhöhen. Und oft sind diese (Umbau-)Arbeiten noch nicht ganz abgeschlossen, da klopft auch schon der Frühling vehement an unsere Pforten.

merksamkeit auf den Gesundheitszustand der Grüns haben. Wir müssen geeignete Maßnahmen treffen, um den Pilzdruck einzugrenzen und die eigene Abwehrkraft der Gräser gegen das Eindringen ungebeter Pilzsporen zu stärken.

Gerade einmal vier erlaubte Fungizid-Anwendungen pro Jahr lassen nicht gerade viel Unterstützung für die Pflanzen im aktiven Kampf gegen Pilzkrankheiten unsererseits zu. Eine gut dosierte Kali-Düngung, das langsame Heraufsetzen der Schnitthöhe und auch ein weiteres Aerifizieren, um durch Frischluft die Bodenaktivität zu erhöhen, tragen im Sinne des integrierten Pflanzenschutzes dazu bei, die Gräser selbst widerstandsfähiger und härter für den bevorstehenden Winter mit all seinen Herausforderungen zu machen. Der Herbst ist für uns auch die Zeit der Fort- und Weiterbildung. Greenkeeper ist kein klassischer Ausbildungsberuf und auch das Greenkeeping im Allgemeinen steckt wissenschaftlich betrachtet eher noch in den Kinderschuhen. Umso wichtiger ist neben den eigenen gesammelten Erfahrungen der Austausch mit den Kollegen. Regelmäßige Schulungen und Seminare, meist vom Greenkeeper-Verband angeboten, sind für die qualitative Weiterentwicklung unseres Golfplatzes und für den Blick über den Tellerrand hinaus enorm wichtig. Aber auch fachspezifische Fortbildungen wie zum Beispiel Werkstattmanagement, Pflanzenschutz oder Workshops für administrative Bereiche gehören zur Bildung eines hochwertigen Greenkeeper-Teams. Enormes Wissen und viel Erfahrung sind gerade im Herbst noch einmal gefragt. Das unbeständige Wetter mit den größten Temperaturschwankungen innerhalb kürzester Zeit fordert ein gutes Fingerspitzengefühl bei der Dosierung und zeitlichen Festlegung der Pflanzenvitalisierungsmaßnahmen. Und sollten wir diese wieder einmal gut hingbracht haben, freuen wir uns schon auf den...



MARIUS CAZAN
HEADGREENKEEPER

Von Anfang an dabei
Teamleader

„Greenkeeping ist für mich die Möglichkeit, den erlernten Beruf breitflächig auszuüben.“



STEFFEN KRANZ
GREENKEEPER

20 Jahre
Werkstattmanager

„Greenkeeping ist für mich die höchste und schwierigste Form, bewusst aber erfolgreich mit der Natur zu arbeiten.“



RALF BECKER,
GREENKEEPER

17 Jahre
2. Werkstattmanager und alle im Greenkeeping anfallende Arbeiten

„Greenkeeping ist für mich die Möglichkeit, in und mit der Natur zu arbeiten.“



MATTHIAS WIRSCHING,
STELLV. HEADGREENKEEPER

Seit 2 Jahren beim Golf Club Administrator

„Greenkeeping ist für mich nicht nur Beruf sondern Berufung und weit mehr als nur Rasen mähen.“



MICHAEL PFEUFFER
GREENKEEPER

7 Jahre
Ums-Clubhaus-Pfleger und alle im Greenkeeping anfallende Arbeiten

„Greenkeeping ist für mich ein abwechslungsreicher Traum, der mir viel Spaß bereitet“

HELDEN DAHINTER

2,5 Mio. m²

Auf den Grüns mähen wir über das Jahr verteilt eine Fläche von ca. 2,5 Mio. m² (das entspricht mehr als 300 Sportplätzen). Vor gar nicht allzu langer Zeit wurde das noch per Hand gemäht!

Rasen leistet Großartiges:

Der Grasbestand unseres Golfplatzes sichert den jährlichen Sauerstoffbedarf von etwa 1.000 4-köpfigen Familien. (Alternativ wären dafür mindestens 2.000 ha Mischwald nötig!)

ZAHLEN & DATEN & FAKTEN

Interessante Zahlen zu unserer Mäharbeit

10 Mio. m²

Mäh-Flächenleistung haben wir auf den Fairways und

20 Mio. m²

auf dem Semirough.

150 Tonnen

Sand ist ein wichtiger Baustein, um die Grüns „funktionsfähig“ zu erhalten: Etwa 150 Tonnen Sand werden jährlich auf den Grüns verteilt (das entspricht ungefähr 140 Milliarden Sandkörnern oder einem Eimer Sand pro Quadratmeter).

Wasser ist nicht nur für den Menschen überlebenswichtig

Sollten unsere Grüns während der Vegetationsperiode länger als drei Tage kein Wasser durch Regen oder Beregnung bekommen, würden sie durch den sehr komplexen Aufbau der Rasentragschicht vertrocknen und dauerhaften Schaden nehmen.

Wie gut, dass wir unseren Golfplatz haben:

Während der vorherigen landwirtschaftlichen Nutzung der Fläche unseres Golfplatzes wurden etwa 3 mal mehr Dünger und 10 mal mehr Pflanzenschutzmittel als bei der jetzigen Platzpflege ausgebracht.

Golf und Natur

MITGLIED



Die Berücksichtigung der Umweltbelange ist für die Verantwortlichen des Golf Clubs Würzburg ein besonderes Anliegen. Daher ist die Golfanlage Würzburg auch Teilnehmer am Zertifizierungsprogramm GOLF&NATUR, einem vom Deutschen Golf Verband entwickelten, selbstverpflichtenden und proaktiven Umweltprogramm, das den Golfanlagen eine praxisnahe Anleitung bietet, um ein nachhaltiges und ressourcensparendes Pflegemanagement zukunftsorientiert auszurichten.

Dabei handelt es sich um ein Management-System für Golfanlagen, das alle relevanten Aspekte betrifft, die zur Qualitätssicherung und zum umweltbewussten Umgang mit den Ressourcen beitragen, insbesondere von Dünger, Wasser und Pflanzenschutz, um eine Optimierung der Bedingungen für den Golfsport mit dem größtmöglichen Schutz der Umwelt zu verbinden und die Entwicklung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt für die Natur zu bewahren und zu fördern. In Abhängigkeit vom Umfang der getroffenen Maßnahmen und deren nachhaltiger Einführung werden

unterschiedliche Zertifikatsstufen verliehen. Der derzeitige Status „Bronze“ wird zeitnah durch den Deutschen Golf Verband und die Zertifizierungsgesellschaft DQS (Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Management Systemen mbH) hinsichtlich der möglichen Einstufung in „Silber“ überprüft. Hierzu war es auch notwendig, ein standortgerechtes, nutzungsangepasstes und nachhaltiges Düngungsmanagement unter dem Aspekt der Ressourcenschonung zu erarbeiten. Von den derzeit ca. 750 Golfanlagen in Deutschland beteiligen sich ca. 160 Golfanlagen am Qualitätszertifikat GOLF&NATUR.

Der Golf Club Würzburg nimmt seit Jahren an diesem Programm erfolgreich teil. Der renommierte Sachverständige Dr. Gunther Hardt attestierte erst im Juni 2017 u. a., dass „auf Grundlage der derzeitigen wissenschaftlichen Erkenntnisse sowie den durchgeführten Untersuchungen zur Stickstoffanalytik ... mit dem vorliegenden Düngungskonzept ein vorbildlicher Beitrag zum nachhaltigen Ressourcen- und Trinkwasserschutz geleistet wird“.

Golf Club Würzburg – darum sind wir Leading



Seit 2006 ist unser Golf Club Würzburg Mitglied bei den „The Leading Golf Clubs of Germany“.

Ein Golftag auf unserer Anlage wird Sie davon überzeugen, dass der Golf Club Würzburg an Platz, Ausstattung, Ambiente und Service höchste Ansprüche stellt. Die Qualität unserer Golfanlage wird jedes Jahr von einer unabhängigen Testagentur in sieben Phasen anonym kontrolliert. Dank dieses Kontrollinstruments können wir Jahr für Jahr unseren hohen Standard erhalten und sogar weiter steigern. Die Philosophie dieser Qualitätsgemeinschaft ruht auf folgenden Säulen:

1. LEADING AUF DEM PLATZ

Ohne einen hervorragenden Golfplatz kann ein Golftag nicht zum Erlebnis werden.

Der Platz mit all seinen Fairways, Grüns, Roughs und Hindernissen ist das Herz eines Golfclubs. Es sind jedoch die feinen Unterschiede, die aus einer gepflegten „Wiese“ einen Golfplatz der Spitzenklasse werden lassen. Deshalb nimmt die Platzqualität in der LEADING-Philosophie einen so hohen Stellenwert ein.

Die Qualität eines Golf Clubs beginnt mit etwas Faktischem, mit einer Situation, die einmal gewählt, sein unveränderliches Charakteristikum bleibt: die Lage.

In Würzburg hat man ohne Zweifel die „Premium-Lage“ Mainfrankens gefunden. Über den Dächern der historischen Altstadt gelegen, mit Blick auf die Festung Marienberg, dem Wahrzeichen der Stadt Würzburg.

Der Parcours schließlich nimmt den Spieler mit auf eine Wanderung durch die mainfränkische Natur. Der Bund Naturschutz bescheinigt den Betreibern nach seiner alljährlichen ausführlichen Begehung eine außergewöhnliche Artenvielfalt an Flora und Fauna auf dem Gelände der Golfanlage. Denn der Golfplatz ist nicht nur ein „Spielplatz“, er funktioniert zudem wie ein natürlicher Schutzraum für die Tiere und Pflanzen der Region.

Die spielerischen Komponenten, die sich aus dem vorgegebenen Terrain ergeben, müssen unbedingt in sich stimmig harmonisieren. Hier lieferte Architekt Karl F. Grohs ein Meisterstück ab. Denn die vorhandenen Gegebenheiten als auch die Bauauflagen stellten in der Planungsphase keine geringe Herausforderung dar. Das Ergebnis jedoch ist ein Championship-Platz, der nicht nur in Nordbayern seinesgleichen sucht.

2. LEADING BEIM GENIESSEN

Im Clubhaus ist u. a. das Restaurant „Gasthaus“ mit Wintergarten, einer großen Sonnen-Terrasse sowie in unserem eleganten Pavillon beheimatet, in dem man sich kulinarisch verwöhnen lassen kann. Auch bei diesem Teil der Golfplatzanlage wurde ein hohes Maß an Aufmerksamkeit auf Detailarbeit gelegt. Wichtige Alleinstellungsmerkmale, die es wert sind, entdeckt zu werden, damit das „Preis-Genuss-Verhältnis“ eines Leading Golf Clubs stimmt. Deshalb gehört für uns (im Interesse unserer Mitglieder und Gäste) die Gastronomie zu den ganz wichtigen Qualitäts-Faktoren.

3. LEADING IM MITEINANDER

Die dritte essentielle Qualitäts-Säule im Golf Club Würzburg wird von den Menschen gebildet, die letztlich dafür Sorge tragen müssen, – auch in unserem Golf Club – dass etwas entsteht, was gemeinhin als „Wohlgefühl“ bezeichnet wird.



Etwas, das man spürt, ohne es beschreiben zu können, aber sofort vermisst, wenn es nicht vorhanden ist: bspw. die Freundlichkeit der Mitarbeiter. Eine Hilfsbereitschaft, weit über „Guten Tag“ und „Greenfee, bitte“ hinaus. Wir meinen auch das einwandfreie und rücksichtsvolle Verhalten der Greenkeeper. Das ist unser Weg, weil wir davon überzeugt sind: Gerade ein **SPIEL DER PERFEKTION**, wie Golf, **VERLANGT PERFEKTION RUNDUM** – für das perfekte Wohlgefühl.

Dass wir auch in dieser Disziplin auf einem sehr guten Weg sind, beweist alljährlich das Ergebnis der unabhängigen Tests, die z. B. unser Clubsekretariat und Restaurant regelmäßig mit sehr guten Noten in puncto Freundlichkeit, Kompetenz und Qualität bewerten.



5 Sterne Deluxe



Der Golf Club Würzburg gehört nicht nur subjektiv gesehen zu den schönsten Golfanlagen in Deutschland, sondern wurde auch von unabhängiger Seite entsprechend prämiert. Im Auftrag des Bundesverband Golfanlagen e. V. (BVGA) wurde die Golfanlage einer Bewertung unterzogen. Dabei werden alle Bereiche einer Golfanlage (Golfplätze, Übungsanlagen, Pflegezustand und -intervalle, Ausstattung, Sanitäreinrichtungen, Sekretariat, Restaurant, Proshop, etc.) zur Gesamtbewertung herangezogen. Die Bewertungskriterien des Golf Club Würzburg sind konsequent an den Erwartungen der Gäste ausgerichtet. Der Erhebungsbogen selbst umfasst ca. 200 Beurteilungskriterien. Vor allem die direkt nachprüfbareren Kriterien helfen dem Besucher von außen zu erkennen, wie er Preis, Leistung und Qualität der Golfanlagen richtig einzustufen hat. Die Auswertung des Erhebungsbogens kann zwischen 50 (Ein-Sterne-Anlage) und über 500 Punkten (5-Sterne-Superior-Anlage) ergeben. Der Golf Club Würzburg wurde mit 461 Punkten bewertet, was zu einer 5-Sterne-Klassifizierung geführt hat.

KEINE ZEIT VERSCHWENDEN

Der neue Spielausschuss des Golf Club Würzburg besteht aus den Mitgliedern Claudia Polik, Robert Aßmann, Markus Ziegler sowie Wulf Viola als Spielleiter und hat sich auf die Fahnen geschrieben, den Spaß am Golf weiter zu steigern.

Eine der Hauptursachen für Golffrust statt -lust stellt der teilweise erhebliche Zeitbedarf dar. Denn wie im Straßenverkehr würden die meisten Golfer gerne viel schneller spielen, werden jedoch häufig von einigen wenigen Spielern auf Schleichfahrt ausgebremst. Was kann man dagegen tun?

Die obersten Golfregelhüter der R&A geben vor, dass ein Zweier-Flight für 18 Löcher in etwa drei Stunden und zehn Minuten benötigen sollte. Einem Dreier-Flight werden drei Stunden und 30 Minuten, einem Vierer-Flight sogar etwas mehr als drei Stunden und 50 Minuten zugestanden.

Das ist natürlich leider oft fern der Praxis. Aber es macht deutlich, was der Anspruch sein sollte, um das Spiel auf einer Anlage, wie der unseren zu fördern und allen Spielern zu mehr Spielfreude zu verhelfen. Erstaunlicherweise sind es nicht immer die Spieler mit hohem Handicap, die aufgrund ihrer zahlreichen Schläge das Spiel verzögern. Vielmehr bremsen auch viele Top-Spieler die Gemeinschaft aus, die oft gefühlte Ewigkeiten über einer Spielsituation brüten, bis endlich gespielt wird.

Niemanden auf dem Platz unnötig aufzuhalten, ist auch integraler Bestandteil der Golfregeln (z. B. in Regel 6-7), die natürlich auch im normalen Spielbetrieb außerhalb von Turnieren gelten. Hierzu hat der DGV kommentiert: „Die Spielleitung sollte daher langsame Spieler nicht nur pauschal ermahnen, sondern im Wiederholungsfall die Strafe aus Regel 6-7 oder einer von ihr aufgestellten Wettspielbedingung aussprechen.“ Im letzten Jahr haben wir die Rahmenausschreibung entsprechend geändert, um überlange Turnierzeiten zu vermeiden.



Auch im allgemeinen Spielbetrieb wird künftig intensiver auf die Einhaltung einer angemessenen Spielgeschwindigkeit geachtet werden. Als Universalregel gilt beim Golf, dass man stets versuchen sollte, mit dem voraus spielenden Flight Schritt zu halten. Unnötige Verzögerungen sollte man unterlassen. Dazu zählen das Angeln nach Bällen im Wasserhindernis oder unangemessen langes Suchen nach dem Ball, ohne dabei den nachfolgenden Flight durchzuwinken. Gehen Sie vielmehr zügig zu Ihrem Ball, spielen Sie, wenn Sie bereit sind (auch am Abschlag) und nicht erst, wenn Sie glauben, dran zu sein (Stichwort: „Ready Golf“).

Wir hoffen sehr, dass Sie unsere Bemühungen als das ansehen, was sie sind: das Engagement zur Steigerung des Wohlbefindens jedes Einzelnen auf unserer Anlage.

**In diesem Sinne: Schönes Spiel
Ihr Spielausschuss**



Fink Ihr Fachgeschäft für stilvolle Wohnaccessoires **LAMBERT**



Brinkhaus Ihr Fachgeschäft für guten Schlaf **TEMPUR**



Ihr Fachgeschäft mit eigener Näherei und Polsterei



Ihr Fachgeschäft für Bilderrahmen und Spiegel



direkt hinterm Dom:
Hofstraße 3 · 97070 Würzburg
Tel. 0931-42304
info@schwarzweiler.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-16 Uhr
Viele Kundenparkplätze
in unserem Innenhof

READY GOLF

DER SCHLÜSSEL ZUM ZÜGIGEN SPIEL

(c) by The R&A



SPIELEN SIE IHREN BALL

Spiele Sie Ihren Ball, wenn der Spieler, der eigentlich an der Reihe wäre, zunächst noch den Bunker harkt.



EINLOCHEN

Lochen Sie Ihren Ball ein, auch wenn Sie dabei nah an anderen Puttlinien stehen.



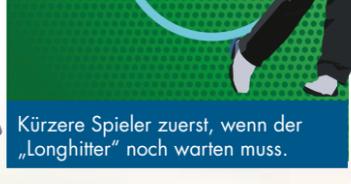
KÜRZERE SPIELER ZUERST

Kürzere Spieler zuerst, wenn der „Longhitter“ noch warten muss.



EHRE

Spiele Sie Ihren Ball, wenn der Spieler, der an der Reihe wäre, noch nicht bereit ist.



KURZES SPIEL

Hat ein Spieler über das Grün hinaus gespielt, spielen Sie Ihren Ball.



ERST SPIELEN DANN SUCHE

Spiele Sie Ihren Ball, bevor Sie Mitspielern bei der Suche helfen.



EINSCHÄTZEN

Spiele Sie zuerst, wenn der Spieler, der an der Reihe wäre, noch seinen Schlag einschätzt.

Eine Golfrunde dauert im Durchschnitt **vier Stunden**, wobei der Golfschwung selbst kaum mehr als zwei Sekunden in Anspruch nimmt. Selbst wenn man über **100 Schläge pro Runde** benötigen würde, so wendet man doch kaum mehr als **vier Minuten** für die Golfbewegung auf. Den Rest der Zeit verbringt man mit Laufen, Stehen, Bällesuchen, Warten und Überlegen. Um die Spielgeschwindigkeit zu erhöhen, wird ab sofort „Ready Golf“ Teil der offiziellen Golfregeln. Im Grunde schmeißen wir im zukünftigen Spielbetrieb einen Teil der althergebrachten Etikette über

Bord, darunter auch die „Ehre“. Damit ist natürlich nicht das höfliche Miteinander gemeint, sondern es spielt bspw. der Golfer zuerst, der bereit ist und nicht zwingend der mit dem besten Ergebnis am vorangegangenen Loch.

Studieren Sie bitte die hier als Comic dargestellten Spielsituationen und versuchen Sie, diese auf Ihrer Runde umzusetzen. Sie werden merken, dass die Rundenzeiten spürbar schrumpfen und der Spaß am Spiel deutlich zunimmt.



Möchten Sie Ihr Mehrfamilienhaus verkaufen?



BONA
wohn

Entscheiden Sie sich für die soziale Alternative!

Wir kaufen Ihre Immobilie ab sechs Wohneinheiten. Dabei garantieren wir Ihnen: Wir sind keine Makler, alle Objekte bleiben in unserem Bestand. Wir hegen und pflegen sie und das Wichtigste: Die bestehenden Mietverhältnisse sind bei uns sicher.

Rufen Sie uns einfach an! 0931-260 798 40

Matthias Brand, Geschäftsführer

„Als Bestandhalter ist die BONAWohn die bessere Alternative für Ihre Mieter und Immobilie!“



Frank Barlian, Geschäftsführer

„Wir wollen möglichst vielen Menschen und Familien guten bezahlbaren Wohnraum bieten“



BONA Wohnungsgesellschaft mbH

Schweinfurter Str. 4
97080 Würzburg

info@bonawohn.de

www.bonawohn.de

Was ist Golfathlet?

Der Golf Club Würzburg ist dank seiner besonders gepflegten 18-Loch Anlage, deutschlandweit als leading Golf Club bekannt. Doch abgesehen von den schönen Erinnerungen, die man dort sowohl auf als auch neben dem Kurs sammeln kann, diente dieser schon als Geburtsstätte so mancher Ideen. Wie beispielsweise im Fall von Nico Tegtmeyer. Der Gründer von Golfathlet und ehemaliger Teamspieler des GC Würzburg hat den Golfsport auf seinem Heimatplatz lieben gelernt.

Golfathlet ist ein Fitnessprogramm, welches basierend auf den Bedürfnissen eines Golfers entwickelt wurde. Stabilität, Beweglichkeit, Kraft- und Schnelligkeitsentwicklung sind die Kerngedanken, die den Aufbau des Programms formen.



Kennen Sie das?

Sie haben sich wie gewohnt mit Ihren Freunden auf eine Runde Golf verabredet. Mal wieder sind Sie der Erste und nutzen vorbildlich die Zeit, sich auf die Runde vorzubereiten. Nach ca. 5 Minuten auf dem Putting Green, folgen weitere zwei Minuten „umsähen“ der Tee-Box in Form von Probeschwüngen. In der Zwischenzeit ist der Flight komplett und es geht los.

Jetzt stellen Sie sich mal vor, eine Fußballmannschaft würde vor einem Spiel vom Trainer gesagt bekommen: „Lauft mal das Spielfeld hoch und wieder runter, schwingt ein paar mal euer Bein und dann geht Ihr da raus und gewinnt“. Sehen Sie die Parallelen?



Wir müssen anfangen, Golf wie einen Sport zu behandeln!

Wer nach einer Runde Golf immer wieder aufs Neue über Schmerzen im unteren Rücken klagt, hat in den meisten Fällen eine eingeschränkte Beweglichkeit im Bereich der Hüftgelenke sowie der Brustwirbelsäule. Addiert man dazu nun auch noch mangelnde Stärke im Rumpf und dementsprechend fehlende Stabilisation der Wirbelsäule, ist das Dilemma groß. Der Körper ist gezwungen, die für den Golfschwung notwendige Rotation aus anderen Bereichen des Körpers zu generieren, auch wenn diese nicht dafür geeignet sind. Die Leidtragende ist in diesem Szenario die Lendenwirbelsäule.

Während des 12-Wochen-Programms von Golfathlet bringen wir Ihnen Übungen & Techniken bei, durch die Sie akute Verspannungen behandeln können und langfristig mehr Beweglichkeit erlangen. Das golfspezifische Kraft- und Stabilitätstraining erlaubt Ihnen, Ihren Körper während des Golfschwungs zu stabilisieren und befähigt Sie zu enormer Kraftentfaltung.

Erfahren Sie mehr unter www.golfathlet.com

MANNSCHAFTSTRAINING IM PERFIT MÖNCHBERG: DIE SAISON PERFEKT VORBEREITET BEGINNEN

Seit einigen Wochen treffen sich Mitglieder der Damen- und Herrenmannschaft des Golf Club Würzburg zur Saisonvorbereitung im perfit Mönchberg. Unser Studio ist auf Personal Training und Kleingruppentherapie spezialisiert.

Um Ihnen, liebe Leser/innen, kurz zu erklären, wie unser Team vorgeht, folgt ein wenig Theorie, die einige Hintergründe zu unserem Training liefert und Ihnen dabei hilft, den Bewegungsapparat besser zu verstehen:

Im funktionellen Training ist ein wichtiges Prinzip, erst für die Mobilität von Gelenken, Muskeln, Faszien usw. zu sorgen, bevor Kraft und Stabilität trainiert wird. Andernfalls könnten sich Bewegungseinschränkungen weiter verstärken.

Im Golfsport benötigen wir eine besonders mobile Brustwirbelsäule für den Durchschwung. Mangelt es hier an Beweglichkeit, wird unser Körper einen Teil der Mobilität aus der Lendenwirbelsäule holen. Diese ist jedoch in erster Linie auf Stabilität ausgelegt und kann wenig zur Drehbewegung beitragen. Die Folge werden auch hier Schmerzen und Instabilitäten sein.

Unsere erste Trainingseinheit war ein Check-up für alle großen Muskel-Gelenk-Einheiten hinsichtlich ihrer Mobilität und der Fähigkeit, die vorgegebenen Bewegungen korrekt ausführen zu können. Die Teilnehmer konnten hier unter Anleitung überprüfen, wie es um ihre Mobilität und die Ansteuerung der Muskeln bestellt war. Diesen Check-up in einer etwas ausführlicheren Form führen wir auch für jeden Klienten im Personal Training durch, bevor wir mit einem Trainingsprogramm beginnen. So werden Schwachpunkte sichtbar, die dann korrigiert werden können.

Seit der zweiten Einheit trainieren wir im Zirkel an verschiedenen Stationen, die mehr Kraft und Stabilität bewirken. Den Anfang eines jeden Trainings macht immer das Mobilisationsprogramm, das auf dem Check-up aus der ersten Einheit aufbaut. Die Übungen zur Kräftigung sind so ausgewählt, dass sie besonders die beim Golfen entscheidende Muskulatur und das Faszien-system trainieren.

Nach 60 min sind alle Teilnehmer „durch“ und die Fenster beschlagen. Der Golfsport zeigt hier sehr seine sportliche Seite. Trotz der Anstrengung (oder gerade wegen ihr?): Es scheint unseren Golfern aber im perfit Mönchberg zu gefallen, sie kommen immer wieder...



Erfahren Sie mehr unter golf.perfit.de

VIELE PROS, KEINE CONS. DAS SIND UNSERE GOLFLÉHRER



Hi, wir sind Trevor Pearman und Stuart Bannermann. Wir sind Ihre Golflehrer im Golf Club Würzburg und möchten uns heute kurz vorstellen.

Stuart und ich sind seit vielen Jahren gute Freunde. Obwohl Stuart Schotte und Trevor Engländer ist. Aber wir haben den gleichen Humor, zumindest meistens, und die gleiche Golf-Philosophie: Jeder, ob Anfänger oder Pro, soll hier mit uns in Würzburg sein bestes Golf entwickeln. Stuart stand schon mit vier Jahren auf dem Golfplatz. Sein Vater Harry war ein bekannter Profi und sogar Ryder Cup-Spieler. Er lehrte seinen Sohn früh, gutes Golf zu spielen. Stuart feierte viele Erfolge als Amateur- und als Profispieler, bevor er sich entschied, Golf zu unterrichten. Er lernte bei David Leadbetter und absolvierte dann die Ausbildung zum Diplom Golflehrer bei der PGA of Germany. Von 1990 bis 2000 arbeitete er als Golflehrer im Golf Club Schloß Mainsondheim. Trevor begann mit elf Jahren Golf zu spielen. Anfangs war es ein Hobby, aber dann wurde es schnell zur Leidenschaft, wie bei vielen Engländern. Auf der Insel ist Golf

Volkssport. Sechs Jahre später machte er sein Hobby zum Beruf und begann die Ausbildung zum Golflehrer, 1987 bestand Trevor die Prüfung als Fully Qualified Golf Professional. Kurz danach fing das Abenteuer Deutschland an: Er wurde Teaching Pro im Golfclub Bad Kissingen. Nach drei Jahren wechselte er als Head Pro in den Golfclub Kitzingen.

Trevor und Stuart trafen 1988 aufeinander und wurden rasch gute Freunde. Im Jahr 2005 bekamen wir die Chance, gemeinsam in Würzburg zu arbeiten – auf diesem wunderbaren Platz, der zurecht zu den Leading Golf Courses of Germany zählt. Wir verfolgen als Team ein klares Ziel: Jeder soll bei uns seine individuelle Spielstärke entwickeln können. Und das in jedem Alter. Kluge Golfer wissen: Der weiteste Weg auf dem Golfplatz ist der zur Perfektion. Kein Spieler ist so gut, als dass er nicht noch in jedem Spiel, in jeder Trainingseinheit etwas lernen könnte. Oft sind es nur kleine Fehler, minimale technische Unsauberkeiten, die uns die Freude am Erfolg nehmen. Deswegen ist guter Unterricht in allen Leistungsstufen so wichtig.



Wir wollen den Anfängern jeden Alters einen individuell abgestimmten Einstieg bieten, von der Platzreife bis hin zum Profigolf. Ein breites Angebot an Kursen über die ganze Saison hinweg lädt die Golfer jeder Spielstärke ein, ihr Talent weiterzuentwickeln. Die meisten Spieler sind besser als sie denken! Wir helfen dabei, dieses neue Selbstvertrauen zu fördern.

Unsere ganz besondere Aufmerksamkeit gilt den Youngstern. Golf ist eine großartige Schule fürs Leben: Der Sport bringt Spaß, Disziplin und Ausdauer. Ganz egal, wieviel Ehrgeiz die Kiddies dann entwickeln, ob sie Pros werden wollen oder einfach nur mit der Familie auf dem Platz unterwegs sein möchten oder mit den Freunden eine gute Zeit verbringen wollen, Golf ist die schönste Freizeitbeschäftigung auf der Welt. Wenn der Ehrgeiz nicht die Laune verdirbt! Wir bieten den guten Spielern die Chance, noch besser zu werden, und den sportlich ambitionierten Golfern helfen wir dabei, bis an ihre Grenzen zu gehen. Aber nicht darüber hinaus! Was gerade bei älteren Golfern wichtig ist, die Gesundheit sollte nicht unter dem Willen zum Erfolg leiden. Gute Technik schützt vor Verletzungen! Manche spielen ihr bestes Golf erst mit siebzig oder achtzig, weil sie dann endlich so locker werden, wie sie es immer schon sein wollten. Gutes Golf ist keine Frage des Alters, wie Bernhard Langer zeigt, sondern des klugen Trainings und des guten Ballgefühls. Wo sonst lässt sich das besser praktizieren als auf den schönsten Plätzen der Welt! Ob England, Schottland, Spanien, Südafrika, wer mit uns auf Reisen gehen will, ist herzlich eingeladen. Und wer dabei nicht nur sein Handicap auf dem Platz verbessern will, sondern auch seine Sprachkenntnisse, kann mit uns sein Englisch spielend auffrischen! Aber keine Sorge, unser Deutsch ist nearly perfect! See you soon!

DER WEIT- ESTE WEG AUF DEM GOLFPLATZ IST DER ZUR PERFEKTION.



Trainerstunden bei Trevor und Stuart online buchen

Ab sofort können Sie über das Buchungssystem **GOLFTIMER** Ihre Trainerstunden bei unseren Golflehrern Trevor Pearman und Stuart Bannerman auch online buchen.

Über die Webseite www.golftimer.de gelangen Sie in eine Suchmaske, in die Sie bspw. die Würzburger Postleitzahl eingeben, schon erscheinen Trevors und Stuarts Belegungspläne.

Bevor Sie in das Tableau Ihre Wunschzeiten eintragen können, müssen Sie erst noch ein Kundenprofil anlegen. Nun können sie bequem vom PC oder Smartphone aus Ihre Trainerstunden vereinbaren.

Trevor Pearman: 0160 / 4408368
Stuart Bannerman: 0170 / 3164263

GOLFSCHLÄGER-FITTING



Stellen Sie sich vor, Sie fahren beim Skirennen in voller Schussfahrt die Piste hinunter. In einer Kurve springt die viel zu weit eingestellte Bindung Ihres Skis auf und Sie knallen ungebremst in eine über hundert Jahre alte Silbertanne. Keine Frage, das tut schon ein bisschen weh. Oder angenommen, Sie laufen einen Marathon mit Schuhen, die viel zu klein und schmal für Sie sind. Nach wenigen Kilometern sickert Blut aus den Laufwerkzeugen und Ihre Füße sehen aus wie ein gut durchgeklopftes Schnitzel. Kämen Sie ernsthaft auf die Idee, mit Skiern oder Laufschuhen an den Start zu gehen, die nicht für Sie gemacht wurden? Sicher nicht, denn das menschliche Schmerzzentrum sorgt dafür, dass uns sehr schnell aufgeht, wenn wir derlei Sportarten mit dem falschen Equipment ausüben. Beim Golf hingegen tun uns schlechte Schläge zwar auch ungemain weh, trotzdem schwingen noch rund 80 Prozent der deutschen Golfer mit Schlägern, die, wenn überhaupt, dann nur rein zufällig zu ihnen passen!

RUND 80 PROZENT DER DEUTSCHEN GOLFER SCHWINGEN MIT SCHLÄGERN, DIE NUR REIN ZUFÄLLIG ZU IHNEN PASSEN!

Sind Sie schockiert? Ja? Das können Sie auch sein. Denn haben Sie ihre Schläger ohne persönliches Fitting erworben, können Sie mit relativ hoher Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, dass auch Sie mit Schlägern spielen, mit denen Sie, egal wie viele Trainerstunden Sie nehmen, gar nicht in der Lage sein können, Ihr bestes Golf zu spielen, ja, teilweise sogar überhaupt konstant brauchbare Schläge zu machen. Meist ist der Schaft ein paar Zentimeter zu kurz, zu lang, zu hart oder zu weich,

vielleicht müsste auch der Schlägerkopf um ein paar Grad umgebogen werden, der Griff ist zu dick oder zu dünn oder Sie haben Schläger dabei, die vom Design her gar nicht zu Ihrem Spielertyp passen.

WO 10,5° LOFT DRAUFSTEHT, IST NICHT SELTEN EIGENTLICH 12° BIS 13° DRIN.

Zudem sollten Sie nicht alles glauben, was bspw. auf dem Driver hinsichtlich des Loftgrades geschrieben steht. Wo 10,5° Loft draufsteht, ist nicht selten eigentlich 12° bis 13° drin. Und mancher Golfer, der nach dem Eisen 6 greift hat, ohne es zu wissen, eigentlich ein etwas zu lang geratenes Eisen 7 in der Hand. Derlei Unregelmäßigkeiten fallen gerade in der Massenfertigung unter den Begriff „Fertigungstoleranz“ oder sind beim Driver sogar vom Hersteller beabsichtigt.

Doch bevor Sie jetzt die Schlägerindustrie wegen marginaler Messschwankungen verteufeln, müssen Sie sich an die eigene Nase fassen. Wer einen ungefitteten Schläger von der Stange ins Bag steckt, verschenkt ohnehin freiwillig bis zu 25 % Performance und zudem die Option, die Fertigungstoleranzen der Hersteller korrigieren zu lassen. Denn da kommen wir ins Spiel.

Surf In bietet jedem Kunden ein professionelles Fitting an, bei dem wir feststellen, ob Ihr Wunschschläger überhaupt mit Ihrem Spiel kompatibel ist. Wir finden den Schaftflex bzw. die Schlägerlänge, die zu Ihren Körpermaßen und Ihrer Schwungdynamik passt. Wir messen mit modernsten Launch Monitoren, welcher Schläger den Ball am besten bewegt und kontrollieren vor Übergabe der neuen Schläger genau, ob der Hersteller sich an unsere Vorgaben gehalten hat. Sicher, so manchen Schläger mögen Sie bei ebay oder anderswo etwas günstiger erwerben können. Doch ohne professionelles Fitting erwerben Sie in wenigstens 8 von 10 Fällen einfach nur hübsch anzusehendes Altmetall.

Surf In besucht den Golf Club Würzburg in der Regel einmal pro Woche.



MAINGOLD

Der ursprünglich in Würzburg in der Schustergasse ansässige Editorial Shop für Damenmode wird ab sofort unseren Mitgliedern und Gästen mit einer kleinen Dependence in unserem Club modisch zur Seite stehen.

Unser Golf Shop wird somit neben der klassischen Golfmode von „Surf In“ auch modische Accessoires, angesagte Shirts, casual joggings etc. von „Maingold“ führen. Die modebewusste Kundin jeden Alters findet hier und im Hauptgeschäft von „Maingold“ nicht alltägliche Modeschätze von bekannten Marken wie Levi's und Adidas sowie diversen jungen Mode-Labels.

Inhaberin Diana Sponsel wird durch häufig wechselnde Kollektionen immer wieder für modische Abwechslung sorgen.

Viel Spaß beim Shoppen!



LÄSSIG, BEQUEM UND EDEL

Unser Golf Shop bietet neuerdings neben der klassisch-hochwertigen Golfmode von „**Surf In**“ auch trendige Shirts, modische Accessoires und Casual-Styles junger sportlicher Labels von „**Maingold**“.

Schauen Sie mal rein – das sieht richtig gut aus!



MANNSCHAFTEN 2017



AK 30

In der Saison 2017 kamen mit Hof und Kronach zwei neue Teams in unsere Gruppe. Unser Rumpfteam mit Frank Schütz, Jörg Pohl, Michael Bock, Joachim Ruppert, Ingo Schloo, Michael Noe und Dirk Böhm bekam dieses Jahr mit Nicolai Kutz eine tolle Verstärkung. Markus Ziegler sowie Christian Winkler konnten uns an jeweils einem Spieltag vervollständigen.

An allen vier Spieltagen belegten wir Rang 3. Hof und Maria Bildhausen stellten die stärksten Mannschaften, am Ende konnte sich dann Maria Bildhausen auf Rang 1 durchsetzen. In der nächsten Saison sind mit Herzogenaurach (Gewinner 4. Liga) und Lichtenau (Absteiger 2. Liga) zwei sehr starke Teams in unserer Gruppe. Vor allem Herzogenaurach, in deren Reihen auch Plus-Handicap-Spieler zu finden sind, wird wohl ein harter Brocken.

Gegen Lichtenau hatten wir schon vor ein paar Jahren erfolgreich gespielt. Aufgrund der enormen Leistungsdichte werden wir 2018 unser Team mit jungen und sehr starken Spielern (Benedikt Wolf, Gregor Klett, Michael Kempf) verstärken und sukzessive umbauen. Ein Aufstieg in die 2. Liga und eine Etablierung dort ist sicher nur mit einem festen Team mit Spielern unter Handicap 5 möglich, was wir in der einen Saison, in der wir in dieser 2. Liga spielen durften, schmerzhaft feststellen mussten. Wir freuen uns 2018 auf jeden Fall mit dem verstärkten Team auf die schönen und anspruchsvollen Plätze in Maria Bildhausen, Lichtenau und Herzogenaurach und hoffen eine ansprechende und erfolgreiche Saison zu spielen.

TEXT DIRK BÖHM

TOP 40 I

Die Top 40 I ist als Absteiger und mit einem neuen Captain in die Saison 2017 gestartet. Der Spielmodus unterscheidet sich doch erheblich von dem der AK-Ligen. So werden pro Team und Spieltag 9 Spieler eingesetzt, von denen die besten 6 gewertet werden. Gespielt wird ausschließlich um Brutto-Punkte.

In der zweiten Liga waren die Wege recht kurz. So haben wir in Kitzingen, Steigerwald, Schweinfurt und Rothenburg aufgeteet. Vom ersten Spieltag an sind wir der Favoritenrolle gerecht geworden und konnten bereits am zweiten Spieltag die Tabellenspitze erklimmen, die wir nicht mehr abgegeben haben.

Bei genauer Betrachtung, war es nach dem vorletzten Spieltag in Rothenburg nochmals spannend geworden. Bei äußerst widriger Witterung konnte Kitzingen, unser Haupt-Rivale um Aufstieg, unseren bis dahin auf 22 Punkte angewachsenen Vorsprung, um 15 auf nur mehr 7 reduzieren.

Sensationell war dann jedoch unser Ergebnis am letzten Spieltag zuhause in Würzburg. Mit gewerteten Ergebnissen von 27-27-26-26-25-24 und insgesamt 155 Punkten, konnten wir das beste Einzelergebnis aller Mannschaften über die gesamte Saison hinweg erzielen.

Als Belohnung winkte der direkte Wiederaufstieg in die A-Klasse. Meinen herzlichen Glückwunsch an unsere Spielerin und alle Spieler.

Insgesamt konnte ich eine Spielerin und 12 Spieler einsetzen. Besonders möchte ich das Engagement der Kernmannschaft hervorheben. An den 5 Spieltagen hatten unsere Spielerin und weitere 6 Spieler mindestens 4 Einsätze aufzuweisen.

Kommende Saison werden wir in der A-Klasse Ost auf Fürth, Hassberge, Sinzing und Pottenstein treffen.

Eine starke Gruppe, die den etablierten Top 40 I Spielern einiges abverlangen wird. Es hilft, dass das Scouting-System die gesamte Saison über auf Hochtouren läuft. Es freut mich ankündigen zu dürfen, dass es gelungen ist, das Team für 2018 zu verstärken und dass auch mindestens ein weibliches Talent darunter sein wird.

Das Saisonziel für 2018 ist damit schon formuliert: ein sicherer Klassenerhalt.

TEXT ALESSANDRO DE BOCHDANOVITS



TOP 40 II

Im Namen der Top 40 II Mannschaft möchte ich mich dafür bedanken, dass wir weiterhin in der Top 40 Liga spielen können. Die Mannschaft hat sich sehr darüber gefreut.

Die Spielsaison 2017 begann für uns sehr gut und wir konnten über die ersten drei Spieltage immer ein gutes Ergebnis erzielen und einen Punktevorsprung von 13 Punkten erspielen.

In Rothenburg hatten ein paar Teammitglieder eine Einspielrunde mit sehr guten Ergebnissen gespielt. Doch als es ernst wurde, konnten wir diese positiven Erfahrungen nicht in Punkte ummünzen, weshalb

unser Vorsprung auf drei Punkte einschmolz. Aber es stand ja noch unser Heimspiel an, aber leider ist es uns auch in diesem Jahr nicht gelungen, unseren Vorsprung ins „Ziel“ zu retten. Am Ende belegten wir zu Hause nur den dritten Platz, was letztlich für die Saison „nur“ den guten zweiten Rang bedeutete.

Unser Ziel 2018:
Wir werden den Aufstieg in der neuen Saison 2018 wieder in Angriff nehmen. „Aller guten Dinge sind drei!“

TEXT HEIDI MISSELBECK

DGL-MANNSCHAFT DAMEN

In der vorigen Saison, war das Ladies Team des Golf Club Würzburg unangefochten an der Spitze der Tabelle und stieg ungeschlagen aus der Oberliga in die Regionalliga auf. Dieser Erfolg wurde von der Firma J. Lindeberg noch mit einem kompletten Mannschafts-outfit für die kommende Saison gekrönt.

Bereits am Anfang der Saison musste das Team jedoch feststellen, dass das Leistungsniveau in der Regionalliga deutlich höher ist als im letzten Jahr und erwischte mit den gegnerischen Mannschaften aus Fürth, Herzogenaurach, Heidelberg-Lobenfeld und Bad Liebenzell zudem eine der schwersten Gruppen Deutschlands.

Trotz deutlicher Leistungssteigerung der einzelnen Spieler im Vergleich zum Vorjahr reichte es am Ende der Saison leider nicht zum Klassenerhalt.

Auf die Saison 2018 blickt die Mannschaft jedoch gelassen und ist sehr optimistisch was den direkten Wiederaufstieg betrifft.

Im nächsten Jahr soll es außerdem einige Änderungen geben. Neben dem Mannschaftstraining stehen ab sofort auch die Bereiche Fitness, Ernährung und Vorbereitung auf die Mannschaftsspieltage stärker im Fokus als bisher.

Neben dem Trainingskonzept wird sich die Mannschaft auch personell etwas verändern. Mit Theresa und Veronika de Bochdanovits verlassen zwei Leistungsträgerinnen das Team. Dafür kommen mit Sabrina und Vanessa Schloo zwei sehr gute Golferinnen zurück, sodass das Leistungsniveau der Mannschaft insgesamt unverändert bleiben sollte.

TEXT VERONIKA DE BOCHDANOVITS



DGL-MANNSCHAFT HERREN

Die Zielsetzung der Herren lautete nach Bekanntgabe der Gruppenegegner „Klassenerhalt“. Das Team aus Heilbronn war als klarer Favorit auf den Aufstieg gesetzt. Unsere Mannschaft und die restlichen vier Teams waren hingegen in etwa gleich stark besetzt. Das versprach von Beginn an einen harten Kampf um den Klassenerhalt. Wir starteten mit zwei dritten Plätzen in Darmstadt und Seligenstadt. In Heilbronn landeten wir trotz solider Runden nur auf dem undankbaren vierten Platz. Damit waren die Weichen gestellt und es galt am vierten Spieltag, trotz vieler personeller Ausfälle, gut abzuschneiden. Das Team erlebte jedoch einen rabenschwarzen Tag und musste mit nur einem (!) Schlag Rückstand auf den vierten Platz die rote Laterne hinnehmen. Auch in der Saisonwertung rutschten wir auf den potentiellen Abstiegsplatz ab. Heilbronn lag ungeschlagen und uneinholbar auf Platz eins, dahinter ging es wie erwartet spannend zu. Darmstadt war zweiter mit elf Punkten, Seligenstadt und Wiesloch folgten mit zehn Punkten und Würzburg stand bei neun Zählern. Zum sicheren Klassenerhalt benötigten wir bei unserem Heimspiel den zweiten Platz.

Das Ziel lautete natürlich Platz eins! Heilbronn gewann jedoch mit 45 über Par gefolgt von Wiesloch mit 46 über Par und Würzburg mit 49 Schlägen über Par. Somit fehlten dem Team Würzburg am letzten Spieltag drei Schläge zum Klassenerhalt. Platz Vier bedeutete den Abstieg in die DGL Gruppenliga Bayern.

Ausblick in 2018

Mit Unterstützung einiger neuer Spieler setzt sich das Herren-Team neue, langfristige Ziele. Neben dem kurzfristigen Ziel – direkter Wiederaufstieg – möchten wir uns für weitere Aufstiege rüsten. Dazu werden zusammen mit dem Vorstand stetig Sponsoren gesucht, um Training und Ausrüstung zu finanzieren.

Leider müssen wir den Abgang von Konstantin Raab hinnehmen. Wir wünschen Ihm alles Gute und viel Erfolg mit der Mannschaft des Golf Club Reichswald.

TEXT BORIS WÖPPEL

BGV SENIORENLIGA HERREN

AK 50 3. Liga Gruppe A

Im Jahr 2017 hieß das Ziel, die Gruppeneinteilung zu verteidigen. Mit Schweinfurt, Maria Bildhausen und Bayreuth hatten wir es mit starken Gegnern zu tun. Am Ende der Saison lagen wir dank hervorragender Leistungen der Mannschaftsspieler mit dem GC Schweinfurt punktgleich, hatten aber insgesamt weniger Schläge auf dem Konto und sind somit Gruppensieger geworden.

Bei dem Aufstiegsspiel auf der Anlage Ansbach-Colmberg hieß unser Gegner GC Lichenau-Weikershof. Trotz schwieriger äußerer Bedingungen konnten wir die gegnerische Mannschaft im Lochwettspiel schlagen und sind nun in die 2. Liga aufgestiegen.

Im Jahr 2018 werden wir in der 2. Liga Gruppe A auf Herzogenaurach, Fürth und Oberpfälzer Wald treffen.

AK 65 2. Liga Gruppe A

Nachdem unsere Mannschaft sich in der Qualifikationsrunde 2016 Platz 10 der 54 bayrischen Clubs erspielt hatte, lautete das Ziel für die Saison 2017, die Liga zu halten. In unserer Gruppe hießen die Gegner GC Herzogenaurach, Schwanhof sowie Lichtenau-Weikershof.

Nach dem letzten Spiel hatte der GC Herzogenaurach 13 Punkte auf dem Konto. Die übrigen Clubs hatten allesamt 9 Punkte gesammelt. Der Golf Club Würzburg belegte dank der besseren Ergebnisse über Par den 2. Platz und konnte somit den Klassenerhalt feiern.

Für das Jahr 2018 wurden wir wieder in Gruppe A eingeteilt. Unsere Gegner heißen Schwanhof, Main-Spessart sowie Bad Abbach-Deutenhof. Auch hier gilt es, den Klassenerhalt zu sichern.

TEXT DR. ANDERS NORDLUND

DEUTSCHE MANNSCHAFTS- MEISTERSCHAFTEN AK 50

Auch im Jahr 2017 konnte sich unsere Mannschaft für die DMM qualifizieren. Erstmals wurde das Turnier getrennt für Herren und Damen im GC Heddersheim ausgetragen.

Leider konnten wir im klassischen Vierer-Zählspiel von acht Mannschaften nur den 7. Platz belegen. Am Sonntag war ein Einzel im Zählspiel angesagt.

Hier hat sich unsere Mannschaft den 5. Platz erkämpft, sodass wir in der Addition beider Tage den 6. Platz belegen konnten.

Da von den acht teilnehmenden Mannschaften nur zwei absteigen müssen, ist uns dank dem 6. Platz der Klassenerhalt und die Qualifikation für 2018 gelungen.

THERESA DE BOCHDANOVITS

...ERZIELT NEUEN PLATZREKORD

Seit der Eröffnung der 18-Loch-Anlage des Golf Club Würzburg wurden auf dem Golfplatz unzählige Golfstunden gedreht. Und mehr als 90 Prozent der Spieler schätzen sich glücklich, wenn sie die 18 Bahnen unter 90 Schlägen absolvieren können. Wer regelmäßig unter 80 Zählern bleibt, gehört im Golf Club Würzburg schon zur absoluten Golfelite.

Der 17-jährigen Theresa de Bochdanovits hingegen gelang am 3. Juni eine Runde, die sich die meisten Golfer kaum vorstellen können. Mit nur 65 Schlägen stellte sie beim BGV Jugend-Team-Cup im Golf Club Würzburg einen neuen Platzrekord auf (zuvor 66 Schläge). Damit benötigte sie sechs Schläge weniger als der vorgegebene Platzstandard von 71 Schlägen. Insgesamt zehn Birdies (ein Schlag pro Bahn weniger als die Lochvorgabe, bspw. eine „4“ auf einem Par 5-Loch) spielte die Mannschaftsspielerin des Golf Clubs bei dieser bislang historisch besten Golfrunde auf der Anlage.

Dass es für Theresa immer noch ausreichend Luft nach oben gibt, zeigt ihre Ergebniskarte. So unterliefen ihr insgesamt auch vier Bogeys (ein Schlag mehr als die Lochvorgabe), darunter sogar auf dem leichtesten Loch in Würzburg. Eine Bahn, auf der Theresa normalerweise immer Par oder besser spielt.

Dank dieses Rekordergebnisses senkte Theresa ihr zuvor schon beachtliches Handicap von -1,3 nochmals auf -0,5. Damit ist sie ihrem großen Ziel, ein Plus-Handicap zu erreichen, einen großen Schritt näher gekommen. Aktuell rangiert Theresa de Bochdanovits auf Rang 40 der besten deutschen Golferinnen unter 18 Jahren.

...GEWINNT BAYERISCHE MEISTERSCHAFT AK18



Anfang Juni gelang der 17-jährigen Mannschaftsspielerin Theresa de Bochdanovits des Golf Club Würzburg mit 65 Schlägen ein beeindruckender neuer Platzrekord auf ihrem Heimatplatz. Nun bewies sie auch auf fremdem Terrain ihre absolute Extraklasse. Bei der Bayerischen Meisterschaft AK 18 legte Theresa einen beeindruckenden Start-Ziel-Sieg hin.

Gespielt wurde auf golfhistorischem Boden. Der GC Augsburg ist nämlich der Heimatclub des zweifachen Masters-Champions und aktuell noch immer erfolgreichsten deutschen Golfers, Bernhard Langer.

Die Schnelligkeit der Grüns in Augsburg konnte Theresa anders als viele ihrer Konkurrentinnen, kaum beeindrucken. Vom Golf Club Würzburg ist sie rasante Puttflächen in Premiumqualität gewöhnt. Auch mit dem böigen Wind kam die mainfränkische Golferin gut zurecht. Nach der ersten Runde teilte sich Theresa, noch die Pole Position mit Nathalie Irlbacher (GC München Eichenried) und Catherine Kuchenmeister (GC Herzogenaurach). Doch in den folgenden zwei Runden baute sie ihren Vorsprung auf die hochkarätige Konkurrenz auf insgesamt vier Schläge aus und kam mit einem Gesamtergebnis von zehn Schlägen über Par (75, 76, 75) als souveräne Siegerin ins Clubhaus.

Für Theresa de Bochdanovits ist dies der erste bayerische Meistertitel.

DER GOLF CLUB WÜRZBURG IST DIGITAL



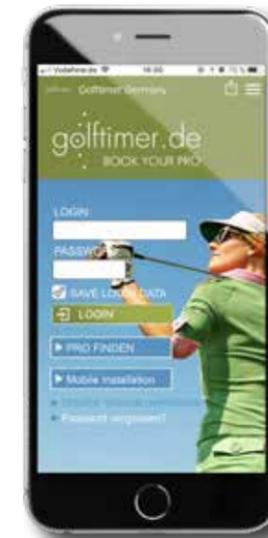
www.instagram.com/golfclubwuerzburg
de-de.facebook.com/Golf.Club.Wuerzburg

Social media, wir sind dabei:
News, Mitglieder-Infos,
Impressionen, ein bisschen
Leute & Heute..., das gehört bei
uns ganz klar mit dazu.
Alle Interessierten können so
am tagesaktuellen Geschehen
teilhaben. Besuchen Sie uns –
wir freuen uns auf Sie!

Abonnieren Sie unseren
Newsletter, um immer auf dem
Laufenden zu bleiben.

www.golfclub-wuerzburg.de/newsletter

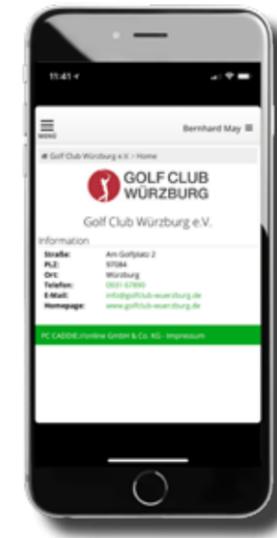
NEU: EINFACH PER APP TERMINE BUCHEN!



golftimer.de

TRAININGS- STUNDEN BUCHEN

Grün – Grün – Grün! Mit der App
golftimer.de können Sie
Trainingsstunden bei unseren Pros
buchen. Alles bedienungsfreundlich
und übersichtlich!



pccaddie.de

STARTZEITEN BUCHEN

Das geht ganz einfach
mit der App pccaddie.de.
Und los geht's!

APP installieren:



KONTAKT



GOLF CLUB WÜRZBURG

Am Golfplatz 2
97084 Würzburg

Telefon: +49 931 6 78 90

Mail: info@golfclub-wuerzburg.de

Website: http://golfclub-wuerzburg.de



ÖFFNUNGSZEITEN (SEKRETARIAT):

Februar & März:

Mittwoch bis Sonntag von 10:00 – 14:00 Uhr

April & Oktober:

Montag bis Sonntag von 09:00 – 17:00 Uhr

Mai – September:

Montag bis Sonntag von 09:00 – 19:00 Uhr

November & Dezember:

Mittwoch bis Sonntag von 10:00 – 14:00 Uhr

RESTAURANT „GASTHAUS“:

Januar & Februar:

geschlossen

März:

Mittwoch bis Sonntag von 11:00 – 23:00 Uhr

April - September:

Dienstag bis Sonntag von 11:00 – 23:00 Uhr

Oktober - Dezember:

Mittwoch bis Sonntag von 11:00 – 23:00 Uhr

Telefon: 0931 / 660 529 50

Mail: info@gasthaus-soulfood.de

Website: www.gasthaus-soulfood.de

ANFAHRT:

Aus der Stadtmitte

- Richtung BAB A 3 Würzburg/Heidingsfeld – Stadtmitte, dann ca. 1 km auf der B 19 Richtung Bad Mergentheim.
- Erste Ausfahrt nach der Brücke links (Beschilderung Golf).
- Nach ca. 400 m biegen Sie rechts zum Golfplatz ein.

Autobahn A3

- Verlassen Sie die A3 an der Ausfahrt Würzburg/Heidingsfeld – Stadtmitte (70) in Richtung Stuttgart, B 19, Bad Mergentheim.
- Biegen Sie rechts in die B 19 ein.
- Folgen Sie dem Straßenverlauf für 1.5 km.
- Verlassen Sie die B 19 und biegen Sie links in die Straße

Giebelstädter Steige (Beschilderung Golf) ein.

- Folgen Sie dem Straßenverlauf für ca. 400 m.
- Verlassen Sie die Straße Giebelstädter Steige und biegen Sie rechts zum Golfplatz ein.

XXXLutz

neubert

HAUS DER STARKEN MARKEN



ambiente
powered by hülsta

XXXL MARKENVIELFALT BEI DEN XXXLUTZ MÖBELHÄUSERN



Diese Marken sind in einzelnen Filialen der XXXLutz Unternehmensgruppe erhältlich.

AB 01.04.2018
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!
MO. - SA. 10.00 - 19.00 UHR

XXXLutz Neubert | XXXLutz Würzburg-Heidingsfeld | Mergentheimer Str. 59 | 97084 Würzburg | Tel. (0931) 6106-0 |
Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 10.00-19.00 Uhr, Do.-Fr. 10.00-20.00 Uhr, Sa. 9.00-19.00 Uhr | wuerzburg@xxxlutz.de

Alle Preise sind Abholpreise. Nur solange Vorrat reicht. Ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.
Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. Angebote gültig bis 31.12.2018.

XXXLutz MEIN MÖBELHAUS.

TEAM



PRÄSIDIUM



BERNHARD MAY
Präsident



PAUL HUPP
Vize-Präsident Clubanlagen



KARL KEMPF
Vize-Präsident Finanzen



MATTHIAS BAUER
Vize-Präsident Sport

SEKRETARIAT



HENRIKE FRIEDE
Clubsekretariat-Leitung



MARCEL KABIRSKÉ
Clubsekretariat



BASTIAN HEIMBERGER
Clubsekretariat

PLATZSERVICE



JAN-PHILIPP KAISER
Platzservice



MORITZ RÖSSLER
Platzservice



TIM HILLERBRAND
Platzservice

IMPRESSUM

Herausgeber:

Golf Club Würzburg

Gestaltung:

Gerryland AG
Viktoria May
Patrick Birnbreier

Texte:

Viktoria May, Bernhard May,
Götz Schmiedehausen und
weitere Autoren

Produktion:

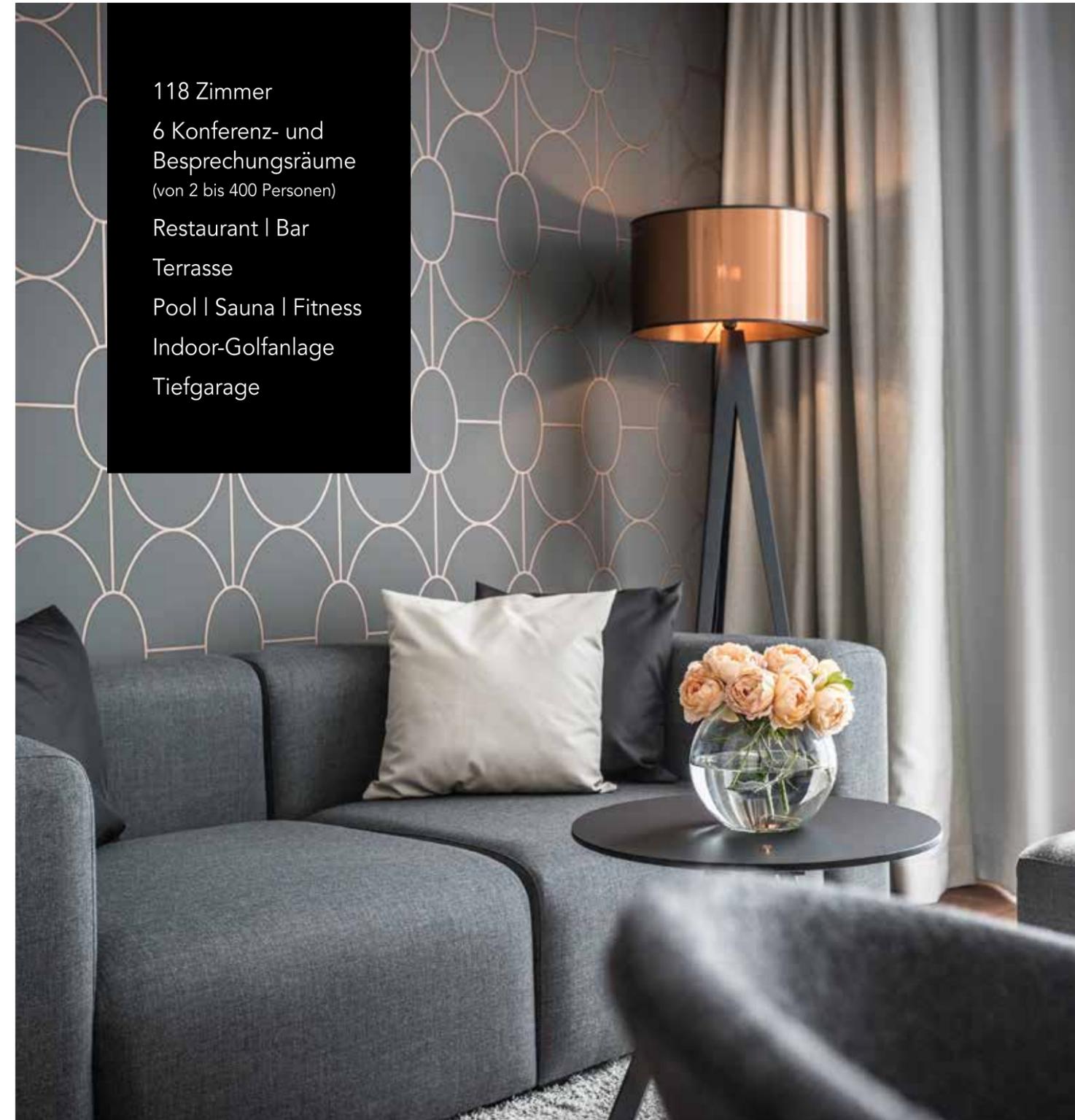
Klimaneutral gedruckt bei
DeVega Medien
www.devega.de

Bildrechte:

W. Bytomski
Marion Edema
Dr. Dr. Rolf Klett
Andra Maucher
Bernhard May
Mike Meyer
Verlag PAR

Manuel Reger
Norbert Schmelz
Melanie Schmidt
Jens Schwinn
Clip Manufaktur
Adobe Stock

118 Zimmer
6 Konferenz- und
Besprechungsräume
(von 2 bis 400 Personen)
Restaurant | Bar
Terrasse
Pool | Sauna | Fitness
Indoor-Golfanlage
Tiefgarage



Hotel Melchior Park
Am Galgenberg 49
97074 Würzburg
Fon 09 31 | 35 90 40-0
Fax 09 31 | 35 90 40-4 44
info@hotel-melchiorpark.de
www.hotel-melchiorpark.de

